

Heidelberg



Kindertagesbetreuung in Heidelberg

Bedarfsplanung 2023/2024

Inhaltsverzeichnis

Vorbetrachtungen	5
Anmerkungen	6
Übersicht aller Träger im Kindergartenjahr 2023/2024	7
Übersicht aller Einrichtungen im Kindergartenjahr 2023/2024	7
1. Bestandsaufnahme: Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2022/2023	8
1.1 Umsetzung des Platzausbaus.....	8
1.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich.....	8
1.1.2 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich	8
1.2 Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2022.....	9
1.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren.....	9
1.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt	11
1.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder	12
1.3 Betreuungssituation für die Heidelberger Kinder zum 31.12.2022	13
1.3.1 Gesamtübersicht aller belegten Betreuungsplätze in Heidelberg	13
1.3.2 Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege	15
1.4 Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2022.....	16
1.4.1 Krippenbereich	16
1.4.2 Kindergartenbereich	17
1.5 Fazit Kapitel 1 – Bestandsaufnahme.....	18
2. Bedarfsermittlung: Entwicklung der Kinderzahlen	19
2.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren.....	21
2.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt.....	22
2.3 Fazit Kapitel 2 – Bedarfsermittlung: Entwicklung der Kinderzahlen	25
3. Ausbauplanung: Gesamtstädtische Betrachtung und Angebotsformen in Kindertageseinrichtungen	26
3.1 Kinder unter drei Jahren.....	29
3.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich	29

3.1.2	Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich	30
3.1.3	Neue Krippenplätze im Kindergartenjahr 2023/2024	30
3.1.4	Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr	31
3.1.5	Anteil der Ganztagesplätze im Krippenbereich	31
3.1.6	Kindertagespflege	32
3.1.7	Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kleinkindbereich	32
3.2	Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	33
3.2.1	Übersicht über den Versorgungsgrad im Kindergartenbereich	33
3.2.2	Neue Kindergartenplätze im Kindergartenjahr 2023/2024	33
3.2.3	Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr	34
3.2.4	Anteil der Ganztagesplätze im Kindergartenbereich	35
3.2.5	Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich	35
3.3	Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen	36
3.4	Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in 2024 und 2025	37
3.5	Finanzielle Auswirkungen	37
3.6	Entwicklung der Betreuungsplätze	39
3.6.1	Anzahl der Betreuungsplätze	39
3.6.2	Entwicklung in der Kindertagespflege	40
3.6.3	Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich	41
3.7	Fazit Kapitel 3 – Ausbauplanung	42
4.	Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung	43
5.	Erste Erfahrungen in der Umsetzung der „Zentralen Vormerkung“	44
5.1	Fazit Kapitel 5 - Umsetzung der „Zentralen Vormerkung“	46
6.	Betreuungsangebote in den Stadtteilen	47
6.1	Altstadt	48
6.1.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)	49
6.1.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	51
6.1.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	51
6.2	Bahnstadt	53
6.2.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)	54

Seite 3

6.2.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	56
6.2.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	56
6.3	Bergheim	58
6.3.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	59
6.3.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	61
6.3.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	62
6.4	Boxberg	63
6.4.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	64
6.4.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	65
6.4.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	66
6.5	Emmertsgrund.....	67
6.5.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	68
6.5.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	70
6.5.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	70
6.6	Handschuhsheim	72
6.6.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	73
6.6.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	75
6.6.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	75
6.7	Kirchheim	77
6.7.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	78
6.7.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	80
6.7.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	81
6.8	Neuenheim.....	83
6.8.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	84
6.8.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	86
6.8.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	87
6.9	Pfaffengrund.....	89
6.9.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	90
6.9.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	92
6.9.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	93

6.10	Rohrbach	94
6.10.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	95
6.10.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	97
6.10.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	98
6.11	Schlierbach.....	100
6.11.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	101
6.11.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	103
6.11.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	103
6.12	Südstadt.....	105
6.12.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	106
6.12.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	108
6.12.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	109
6.13	Weststadt.....	110
6.13.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	111
6.13.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	113
6.13.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	113
6.14	Wieblingen	115
6.14.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	116
6.14.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	118
6.14.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	118
6.15	Ziegelhausen.....	120
6.15.1	Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1).....	121
6.15.2	Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)	123
6.15.3	Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)	123
	Abbildungsverzeichnis.....	126
	Tabellenverzeichnis.....	130
	Quellenverzeichnis.....	131

Vorbetrachtungen

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die wohnortnahe Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen sind wichtige Anliegen der Heidelberger Stadtpolitik. In enger Zusammenarbeit mit den Trägern von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg wurde das Angebot an Betreuungsplätzen in den letzten Jahren stetig ausgebaut.

Einen wohnortnahen Kindergartenplatz im Stadtteil zu finden, ist ein nachvollziehbarer Wunsch von Eltern und Kindern. Schon bald können Kinder kurze Wege selbstständig gehen, sich mit Freundinnen und Freunden im Quartier verabreden und die Eltern müssen weniger Zeit für Bring- und Holzeiten investieren. Die Stadt Heidelberg investiert viel, um den Wunsch nach wohnortnahen Kindertageseinrichtungen zu erfüllen. Darüber hinaus stellt die Stadt Heidelberg über Qualifizierungsprogramme für pädagogische Fachkräfte eine hohe Qualität des Betreuungsangebots sicher.

Ein bedarfsorientierter Platzausbau und die Qualitätsentwicklung sind auch die Aufgaben der nächsten Jahre, damit die hohe Nachfrage nach guten Betreuungsplätzen im Kleinkind- und im Kindergartenbereich befriedigt werden kann. Herausfordernd wird künftig der Umgang mit dem aktuell spürbaren Fachkräftemangel im Bereich der pädagogischen Fachkräfte.

Durch die Herausforderungen im Rahmen der Corona-Pandemie wurden die fehlenden Personalressourcen bei vielen Einrichtungen sehr deutlich. Erkrankungen und Quarantänephasen des Fachpersonals führen weiterhin zu vorübergehenden Einschränkungen im Betreuungsumfang oder kurzfristigen Schließungen von ganzen Gruppen. Im Rahmen der Ukraine-Krise ist für Kinder, die längerfristig in Heidelberg wohnen werden, die Platzsuche im Rahmen der „zentralen Vormerkung“ möglich. Es wurden niedrigschwellige Angebote oder eine zeit- und stundenweise Betreuung in „Spielgruppen“ - in allen Stadtteilen beziehungsweise in geografisch zusammenhängenden Stadtteilen – geplant und bedarfsgerecht vorgehalten. Es hat sich herausgestellt, dass letztere Angebotsformate sich in den bereits vorhandenen Strukturen gut integrieren lassen und diese mit der spezifischen Zielgruppe „Ukrainische Familien“ eingestellt werden konnten.

Grundlagen des Berichts „Kindertagesbetreuung in Heidelberg, Bedarfsplanung 2023/2024“

Die Betreuungs- und Belegungssituation zum Stichtag 31.12.2022 ist die Grundlage der Bestandsaufnahme (Kapitel 1). Weitere Themenbereiche sind die Anzahl und Herkunft der auswärtigen Kinder aus umliegenden Gemeinden, die in Kindertageseinrichtungen in Heidelberg betreut werden und der aktuelle Ausbaustand der Betreuungsplätze bis zum Ende des laufenden Kindergartenjahres.

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen im Stadtgebiet von elementarer Bedeutung (Bedarfsermittlung Kapitel 2). Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten zum Stichtag 01.03.2023.

Im Rahmen der Ausbauplanung (Kapitel 3) werden dann, aufbauend auf der Bestandsaufnahme und der Bedarfsermittlung, die Planungen für das gesamtstädtische Platzangebot für das Kindergartenjahr 2023/2024 dargestellt. Weiter erfolgt ein Ausblick auf die Ausbauplanungen in den Folgejahren, insbesondere auf die weitere Entwicklung auf den Konversionsflächen (Kapitel 4).

Erste Auswertungen der „Zentralen Vormerkung“ werden in Kapitel 5 aufgezeigt. Fortgesetzt wird der Bericht mit dem ausführlichen Blick auf die Situation in den einzelnen Stadtteilen (Kapitel 6).

Anmerkungen

Die Gestaltung der nachfolgenden Bedarfsplanung orientiert sich am städtischen Corporate Design.

Farbliche Hervorhebungen in Tabellen, Säulen- oder Balkendiagrammen dienen der Visualisierung der verschiedenen Bereiche der Kindertagesbetreuung entsprechend folgender Übersicht:

	Krippe
	Tagespflege
	Kindergarten
	Schulkindbetreuung

Abkürzungsverzeichnis für die Stadtteile

ALT	Altstadt
BAH	Bahnstadt
BER	Bergheim
BOX	Boxberg
EMM	Emmertsgrund
HAN	Handschuhsheim
KIR	Kirchheim
NEU	Neuenheim
PFA	Pfaffengrund
ROH	Rohrbach
SCHL	Schlierbach
SÜD	Südstadt
WES	Weststadt
WIE	Wieblingen
ZIE	Ziegelhausen

Symbolzuordnungen

	Einrichtungen
	Träger

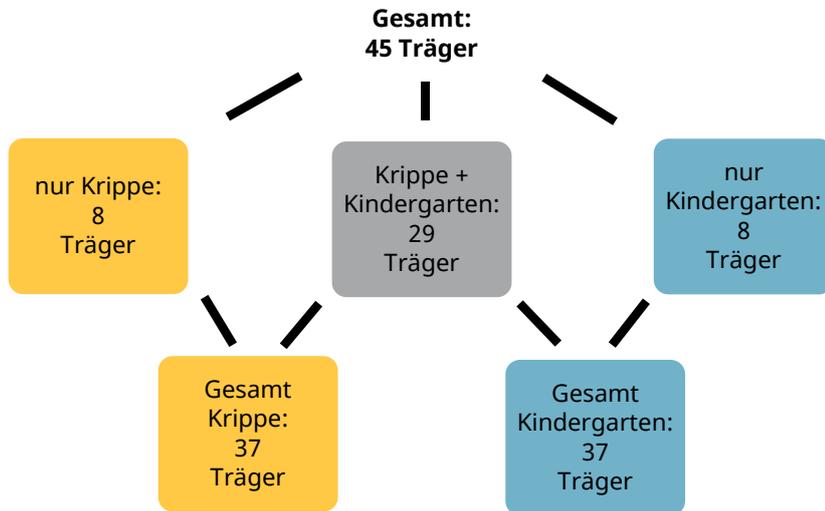
Folgende Abbildungen von Stadt(teil)karten wurden vom Vermessungsamt bereitgestellt und vom Kinder- und Jugendamt der Berichtserstattung entsprechend angepasst.

Übersicht aller Träger im Kindergartenjahr 2023/2024



Insgesamt gibt es im Kindergartenjahr 2023/2024 45 unterschiedliche Träger. Davon sind 8 Träger nur im Krippenbereich, 8 Träger nur im Kindergartenbereich und 29 Träger in beiden Bereichen tätig. Somit sind insgesamt 37 Träger im Krippenbereich und 37 Träger im Kindergartenbereich aktiv.

Abbildung 1 Übersicht der Träger mit Unterteilung in Krippe und Kindergarten

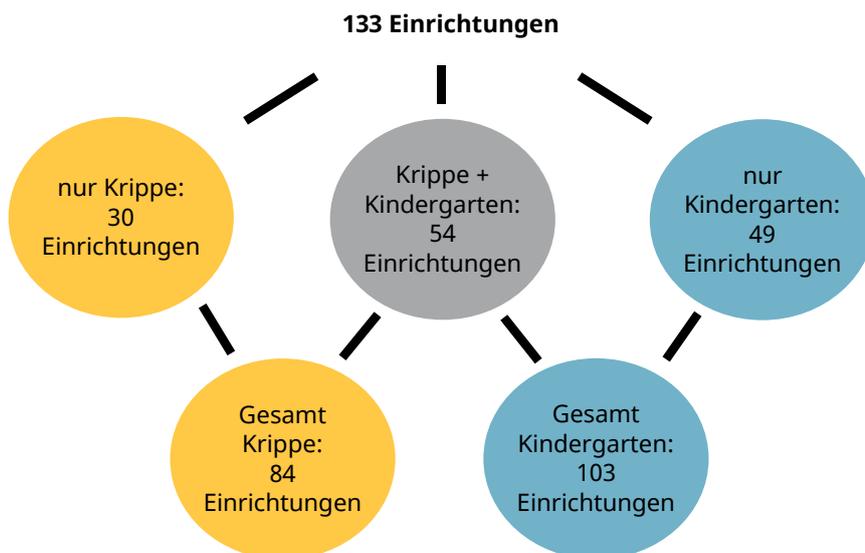


Übersicht aller Einrichtungen im Kindergartenjahr 2023/2024



Insgesamt gibt es 133 Einrichtungen in Heidelberg. Davon sind 30 reine Krippen, 49 reine Kindergärten und 54 bieten sowohl eine Krippe als auch einen Kindergarten an. In der Summe bieten insgesamt 84 Einrichtungen eine Krippe und 103 Einrichtungen einen Kindergarten an.

Abbildung 2 Übersicht aller Einrichtungen mit Unterteilung in Krippe und Kindergarten



1. Bestandsaufnahme: Bestand und Belegung der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2022/2023

1.1 Umsetzung des Platzausbaus

In den Planungen für das laufende Kindergartenjahr 2022/2023 waren im Krippenbereich 30 neue Betreuungsplätze vorgesehen; für Kinder im Kindergartenalter sollten 131 neue Betreuungsplätze geschaffen werden.

1.1.1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich

Tabelle 1 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich

Stadtteil	Einrichtung	Plätze	Umsetzung
Bahnstadt	Kita KiKu Lummerland	10	Die Plätze sind noch nicht bereitgestellt (1)
Kirchheim	Montessori	10	Die Plätze sind noch nicht bereitgestellt. (2)
Südstadt	Espira	10	Die Plätze sind seit März 2022 bereitgestellt.

(1) Die Einrichtung befindet sich noch in der Personalakquise.

(2) Die Erweiterung der Plätze ist noch in Bearbeitung.

Seit März 2022 stehen 10 (33,3 %) der geplanten 30 neuen Krippenplätze bereit, die ausstehenden 20 Plätze sollen noch im Laufe des Kindergartenjahres 2022/2023 bereitgestellt werden.

1.1.2 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

Tabelle 2 Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich

Stadtteil	Einrichtung	Plätze	Umsetzung
Ziegelhausen	Waldkindergarten	20	Die Plätze sind bereitgestellt.
Handschuhsheim	Furtwänglerstraße	40	Die Plätze sind noch nicht bereitgestellt. (1)
Kirchheim	Montessori	20	Die Plätze sind bereitgestellt. (2)
Südstadt	Espira	40	Die Plätze sind bereitgestellt.
Rohrbach	Freien Christen Gemeinde	5	Die Plätze sind noch nicht bereitgestellt. (3)
Rohrbach	KiKu Rohrspatzen	2	Die Plätze sind bereitgestellt.
Pfaffengrund	AWO Obere Rödte	4	Die Plätze sind bereitgestellt.

(1) Im September 2023 ist die Fertigstellung des Anbaus und anschließende Platzvergrößerung geplant.

(2) Die Einrichtung ist vorübergehend nach Kirchheim umgezogen. Zusätzlich zu den bestehenden 40 Kindergartenplätzen konnten im September 2022 weitere 20 Plätze geschaffen werden.

(3) Sollen ab August 2023 bereitgestellt werden.

Es stehen 86 (65 %) der geplanten 131 Kindergartenplätze bereit, weitere 45 Plätze sollen noch im Laufe des Kindergartenjahres bereitgestellt werden.

1.2 Bestandsaufnahme der Betreuungsplätze zum 31.12.2022

1.2.1 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren

Tabelle 3 Krippenplätze (zum 31.12.2022)

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	70	70	61
Bahnstadt	210	180 (1)	157
Bergheim	238	238	200
Boxberg	10	10	10
Emmertgrund	60	50 (2)	49
Handschuhsheim	160	160	156
Kirchheim	170	155 (3)	127
Neuenheim	270	270	255
Pfaffengrund	60	60	49
Rohrbach	144	144	103
Schlierbach	60	60	45
Südstadt	175	175	144
Weststadt	100	100	95
Wieblingen	186	170 (4)	111
Ziegelhausen	50	50	43
gesamt	1.963	1.892	1.605

(1): Kita „Denk mit“ hat 10 von 40 Plätzen bereitgestellt.

(2): Die „KiTa Forum“ hat zunächst mit 10 Plätzen (von 20) eröffnet.

(3): Kinderkrippe Mäusezauber hat 20 Plätze (von 25) bereitgestellt; Montessori Kinderhaus im Zentrum hat 10 Plätze (von 20) bereitgestellt.

(4): Die „Tageseinrichtung für Kinder“ hat durch eine Anpassung der Betriebserlaubnis ihr Betreuungsangebot um 16 Krippenplätze reduziert

Übersicht:

Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2022/2023:	1.963
Bereitgestellte Plätze zum 31.12.2022:	1.892
Belegte Plätze zum 31.12.2022:	1.605

Auslastung der vorhandenen Plätze

Zum 31.12.2022 waren 84,8 Prozent der bereitgestellten Krippenplätze belegt.

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 69 Ganztagesplätze an.

Tabelle 4 Belegte Betreuungsplätze in Kindertagespflege (0-3 Jahre; zum 31.12.2022)

Betreuung im Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	15
Bahnstadt	15
Bergheim	5
Boxberg	10
Emmertgrund	16
Handschuhsheim	47
Kirchheim	62
Neuenheim	10
Pfaffengrund	8
Rohrbach	49
Schlierbach	-
Südstadt	11
Weststadt	77
Wieblingen	34
Ziegelhausen	27
in Nachbargemeinden betreut	15
gesamt	401 (davon 386 in Heidelberg)

Tabelle 5 Betreuung Krippe und Kindertagespflege: Belegte Betreuungsplätze in Heidelberg (0-3 Jahre; zum 31.12.2022)

Stadtteil	belegte Plätze
Altstadt	76
Bahnstadt	172
Bergheim	205
Boxberg	20
Emmertgrund	65
Handschuhsheim	203
Kirchheim	189
Neuenheim	265
Pfaffengrund	57
Rohrbach	152
Schlierbach	45
Südstadt	155
Weststadt	172
Wieblingen	145
Ziegelhausen	70
gesamt	1.991

1.2.2 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt

Tabelle 6 Kindergartenplätze (zum 31.12.2022)

Stadtteil	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	402	402	323
Bahnstadt	340	340	290
Bergheim	247	247	227
Boxberg	87	87	81
Emmertsgrund	260	260	220
Handschuhsheim	360	320(1)	291
Kirchheim	507	507	425
Neuenheim	557	542(2)	512
Pfaffengrund	203	223 (3)	186
Rohrbach	500	455 (4)	434
Schlierbach	100	100	93
Südstadt	350	310 (5)	273
Weststadt	365	365	359
Wieblingen	497	489 (6)	444
Ziegelhausen	281	281	267
Zwischensumme	5.056	4.928	4.425
nachrichtlich: Rohrbach (Schulkindergärten Marie-Bertha-Coppius / Lebenshilfe)	65	65	65
gesamt:	5.121	4.993	4.490

- (1): Die Bauarbeiten zur Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung „Furtwänglerstraße“ sind noch nicht abgeschlossen, weshalb vorerst 40 von 80 Plätzen bereitgestellt sind.
- (2): Das Betreuungsangebot des Studierendenwerks wurde um 15 Plätze reduziert; die bis zum 30.09. 2022 befristete Betriebserlaubnis in einem Ausweichquartier wurde nicht verlängert.
- (3): Kita „Obere Rödt“ konnte ihr Platzangebot um 20 Plätze erweitern.
- (4): Kita „Farbenreich“ (Breisacher Weg) hat bis zum 31.12.22 40 Plätze (von 80) bereitgestellt; Der Freie Christliche Kindergarten Heidelberg bietet vorerst 5 Plätze weniger an.
- (5): Die „KiTa Campbell“ hat seit November 2022 80 Plätze (von 120) bereitgestellt.
- (6): Die „Tageseinrichtung für Kinder“ hat durch eine Anpassung der Betriebserlaubnis ihr Betreuungsangebot um 8 Kindergartenplätze reduziert.

Übersicht:

Geplante Plätze in der Bedarfsplanung 2022/2023:	5.121
Bereitgestellte Plätze zum 31.12.2022:	4.993
Belegte Plätze zum 31.12.2022:	4.490

Auslastung der vorhandenen Plätze:

Zum 31.12.2022 waren 89,9 Prozent der bereitgestellten Kindergartenplätze belegt.

Außerdem bietet das EMBL-Kinderhaus (nicht öffentlich zugängliche Kindertageseinrichtung) insgesamt 59 Ganztagesplätze an.

1.2.3 Betreuungsplätze für Schulkinder**Tabelle 7** Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen (zum 31.12.2022)

Stadtteil	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze	Träger
Neuenheim	40	40	Stadt Heidelberg
Weststadt	22	22	Katholische Kirche
Wieblingen	95	95	Franz. Vor- und Grundschule; Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	4	4	Kinderhaus
Zwischensumme	161	161	
nachrichtlich: Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)	36	36	Caritas
gesamt	197	197	

Die ehemals 23 Hortplätze der AWO Einrichtung „Obere Rödte“ im Stadtteil Pfaffengrund konnten in Kindergartenplätze umgewandelt werden. Über die Betreuungsangebote an Schulen informiert das Amt für Schule und Bildung.

1.3 Betreuungssituation für die Heidelberger Kinder zum 31.12.2022

1.3.1 Gesamtübersicht aller belegten Betreuungsplätze in Heidelberg

Zum Stichtag 31.12.2022 wurden bei allen Trägern und Einrichtungen in Heidelberg für 6.481 betreute Kinder die aktuellen Wohnanschriften abgefragt. Außerdem wurden die Wohn- und Betreuungsorte aller in Kindertagespflege betreuten Heidelberger Kinder ausgewertet. Insgesamt wurden in Heidelberg zu diesem Zeitpunkt 1.991 Kleinkinder in Krippen und Kindertagespflege und 4.490 Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt in Kindergärten betreut.

In den einzelnen Stadtteilen werden in den Einrichtungen folgende Kinder betreut:

Tabelle 8 Stadtteilbezug und Auswärtige Kinder in den Einrichtungen

	aus dem Stadtteil	aus einem anderen Stadtteil	außerhalb Heidelbergs
Krippenbereich	54,4 Prozent	37,4 Prozent	8,2 Prozent
Kindergartenbereich	68,3 Prozent	26,3 Prozent	5,4 Prozent

Die nachfolgende Gesamtübersicht beinhaltet alle belegten Plätze in Heidelberger Krippen und Kindergärten zum 31.12.2022. Es sind nicht nur die belegten Plätze in den Einrichtungen eines Stadtteils abzulesen, sondern auch die Wohnorte der Kinder (zeilenweises Lesen). Beim Betrachten der einzelnen Spalten ist zu erkennen, wie viele Kinder eines Stadtteils wo betreut wurden.

Beispiel

In den Einrichtungen in Kirchheim wurden 127 Krippen- und 425 Kindergartenkinder betreut. Die meisten dieser Kinder wohnen auch in Kirchheim (104 Krippen- und 344 Kindergartenkinder). Zu finden ist dies in den Zeilen „Einrichtungen“ „Kirchheim“.

Die Tabelle zeigt außerdem auf, in welchen Stadtteilen die Kinder betreut wurden, die in Kirchheim wohnen. Es wurden insgesamt 146 Kirchheimer Kinder in Krippen und 484 in Kindergärten betreut. Diese Daten sind in der Spalte „KIR“ abzulesen.

Tabelle 9 Gesamtübersicht der belegten Plätze in den Einrichtungen

Einrichtungen im Stadtteil	ges	AL	BA	BE	BO	EM	HA	KI	NE	PF	RO	SC	SÜ	WE	WI	ZI	*
Altstadt (AL)																	
Krippe	61	25	1	3	1	2	0	1	4	0	2	2	0	9	1	0	10
Kindergarten	323	158	4	13	1	1	14	7	25	0	12	13	10	18	4	12	31
Bahnst. (BA)																	
Krippe	157	3	104	6	0	0	0	10	3	5	3	0	5	2	1	0	15
Kindergarten	290	1	215	10	2	3	7	13	5	11	3	1	4	5	3	0	7
Bergheim (BE)																	
Krippe	200	14	16	42	0	0	20	6	29	0	6	2	4	25	4	2	30
Kindergarten	227	0	11	100	0	0	17	6	14	4	9	1	4	23	6	4	28
Boxberg (BO)																	
Krippe	10	0	0	0	7	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Kindergarten	81	0	0	0	53	23	0	0	0	0	2	1	1	0	0	0	1
Emmerts. (EM)																	
Krippe	49	0	0	0	13	34	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1
Kindergarten	220	0	0	0	35	179	1	0	0	1	0	0	2	0	0	0	2
Handsch. (HA)																	
Krippe	156	0	0	3	0	0	115	1	27	1	1	0	0	2	0	2	4
Kindergarten	291	1	1	1	0	0	251	0	19	1	0	0	0	5	1	2	9
Kirchheim (KI)																	
Krippe	127	0	0	0	1	2	0	104	0	2	12	0	2	0	0	0	4
Kindergarten	425	1	4	2	3	2	3	344	3	11	20	0	12	8	3	0	9
Neuenh. (NE)																	
Krippe	255	24	14	7	2	2	47	2	86	2	9	0	3	9	5	15	30
Kindergarten	512	14	17	7	0	0	112	7	258	3	11	5	11	16	5	11	35
Pfaffengr. (PF)																	
Krippe	49	0	1	1	0	0	0	2	0	42	0	0	0	0	1	0	2
Kindergarten	186	0	1	0	0	0	1	4	0	175	1	0	0	0	0	0	4
Rohrbach (RO)																	
Krippe	103	0	4	0	2	2	2	12	0	0	56	0	13	2	1	0	9
Kindergarten	434	3	3	2	8	16	0	61	1	2	275	0	31	6	1	2	23
Schlierb. (SC)																	
Krippe	45	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	21	0	0	0	21	2
Kindergarten	93	2	0	1	0	0	1	0	1	0	0	62	0	1	0	23	2
Südstadt (SÜ)																	
Krippe	144	2	1	1	0	2	4	5	3	3	43	0	53	18	1	0	8
Kindergarten	273	0	8	2	2	4	2	20	2	4	70	0	140	8	0	0	11
Westst. (WE)																	
Krippe	95	7	3	10	1	0	3	0	2	1	0	0	2	62	1	0	3
Kindergarten	359	5	13	10	1	1	4	10	6	3	9	0	18	268	4	1	6
Wiebl. (WI)																	
Krippe	111	1	2	4	0	0	0	3	1	1	1	0	1	1	82	1	13
Kindergarten	444	2	12	4	1	0	4	11	7	14	8	1	5	3	302	4	66
Ziegelh. (ZI)																	
Krippe	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	40	1
Kindergarten	267	1	0	0	0	0	0	1	1	1	0	13	0	0	1	241	8
Gesamt																	
Krippe	1.605	77	146	77	26	45	191	146	155	57	135	27	83	130	97	81	132
Kindergarten	4.425	188	289	152	106	229	417	484	342	230	420	97	238	361	330	300	242

* auswärtige Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

1.3.2 Auswertungen bei der Betreuung in Kindertagespflege

Neben der Betreuung in Kinderkrippen werden in Heidelberg sehr viele Kinder bis zu 3 Jahren auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut.

Zum 31.12.2022 wurden die Daten der Kindertagespflege nach den Wohnorten der Kinder, die in Kindertagespflege betreut werden, und nach dem Stadtteil, in dem die Betreuung stattfindet, ausgewertet. In Heidelberg werden fast ausschließlich Kinder unter drei Jahren in Kindertagespflege betreut (über 95 Prozent). Bei den Kindern über drei Jahren wird die Betreuung in Kindertagespflege überwiegend zur Abdeckung von Randzeiten (vor oder nach dem Besuch des Kindergartens oder der Schule) benötigt.

Tabelle 10 Gesamtübersicht der in den Stadtteilen in Kindertagespflege betreuten Kinder

Kindertages- pflege im Stadtteil	AL	BA	BE	BO	EM	HA	KI	NE	PF	RO	SC	SÜ	WE	WI	ZI	ges
Altstadt	10					2				1	1		1			15
Bahnst. (BA)		11					1					1		1	1	15
Bergheim (BE)			3				2									5
Boxberg (BO)				8	2											10
Emmerts. (EM)				1	15											16
Handsch. (HA)			1			38		4		1		1		2		47
Kirchheim (KI)	1	2		5		1	38		5	8		2				62
Neuenh. (NE)			2			2		6								10
Pfaffengr. (PF)									7					1		8
Rohrbach (RO)			1		2		10			30		3	1	1	1	49
Schlierb. (SC)																0
Südstadt (SÜ)							2			7		2				11
Westst. (WE)	5		6			2	5	4	1	6		1	45	2		77
Wiebl. (WI)		1							3					30		34
Ziegelh. (ZI)													1		26	27
auswärts *	1				1		3	1	5				1	1	2	15
gesamt (ges)	16	14	13	14	19	45	58	14	16	53	1	10	48	37	28	386

* auswärts (nicht in Heidelberg) betreute Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

In den Zeilen sind die betreuten Kinder in Kindertagespflege zu erkennen, die in dem betreffenden Stadtteil zum Stichtag 31.12.2022 betreut werden. Am Beispiel der Zeile „Südstadt“ kann man erkennen, dass in der Südstadt 11 Kinder in Kindertagespflege betreut werden. Davon wohnen 2 Kinder in Kirchheim, 7 Kinder in Rohrbach und 2 Kinder in der Südstadt.

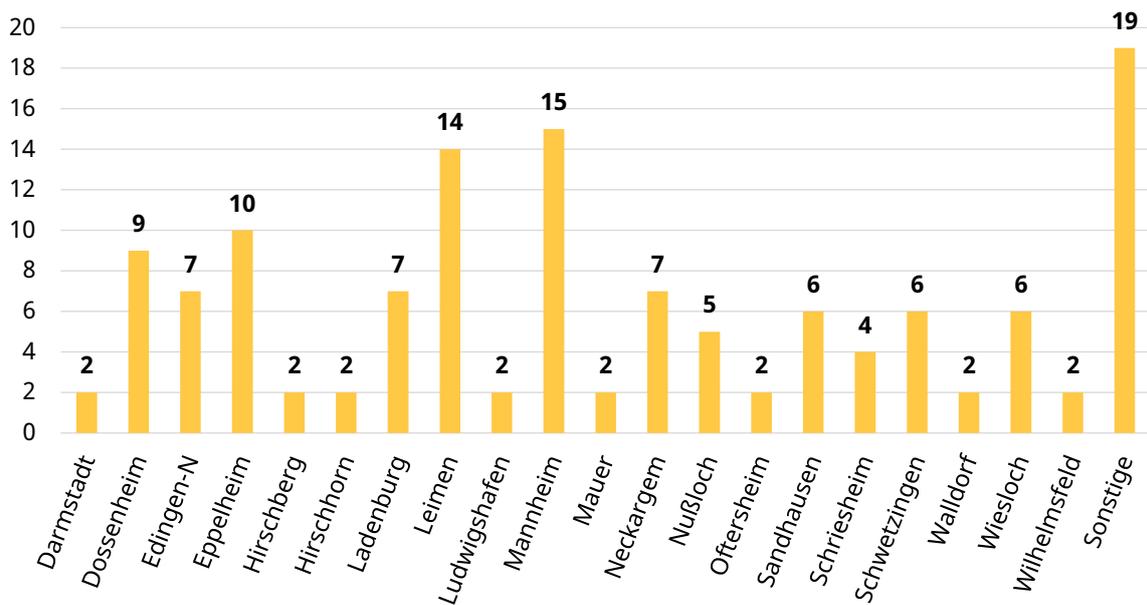
Die Spalten zeigen auf, wo die Kinder aus einem Stadtteil betreut werden. Auch am Beispiel der Spalte „Südstadt“: Es werden 10 Kinder in Kindertagespflege betreut, die in der Südstadt wohnen. Von diesen Kindern wird 1 Kind in der Bahnstadt, 1 Kind in Handschuhshaus, 2 Kinder in Kirchheim, 3 Kinder in Rohrbach, 2 Kinder in der Südstadt und 1 Kind in der Weststadt betreut.

1.4 Auswärtige Kinder in Heidelberger Einrichtungen zum 31.12.2022

1.4.1 Krippenbereich

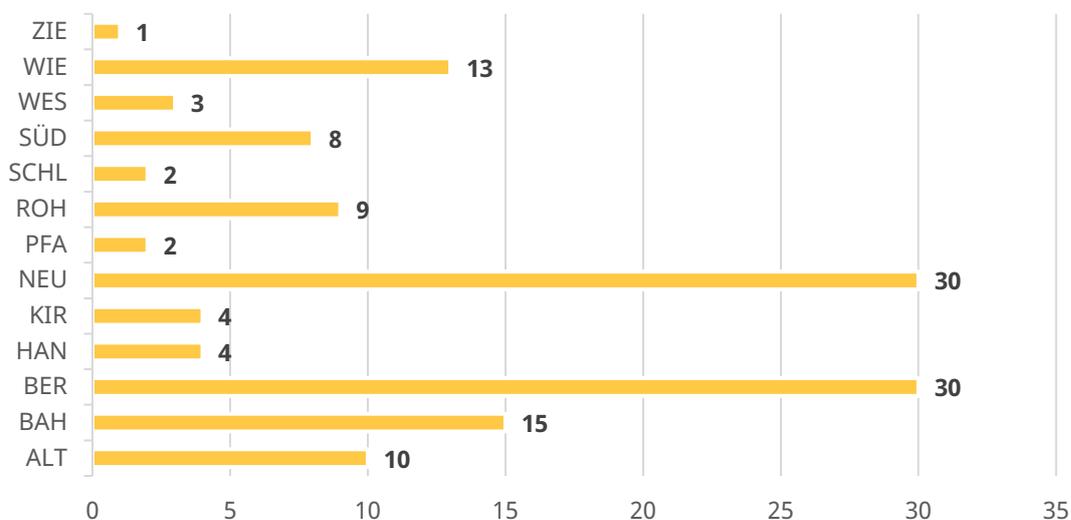
Zum Stichtag 31.12.2022 wurden insgesamt 132 Kinder aus Umlandgemeinden in Krippen des Stadtgebietes betreut (8,2 Prozent aller belegten Krippenplätze). Im Vorjahr waren es 121 Kinder (7,4 Prozent aller belegten Krippenplätze).

Abbildung 3 Wohnorte auswärtiger Kinder, die eine Krippe in Heidelberg besuchen



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Abbildung 4 Auswärtige Kinder besuchen Kinderkrippen in folgenden Stadtteilen

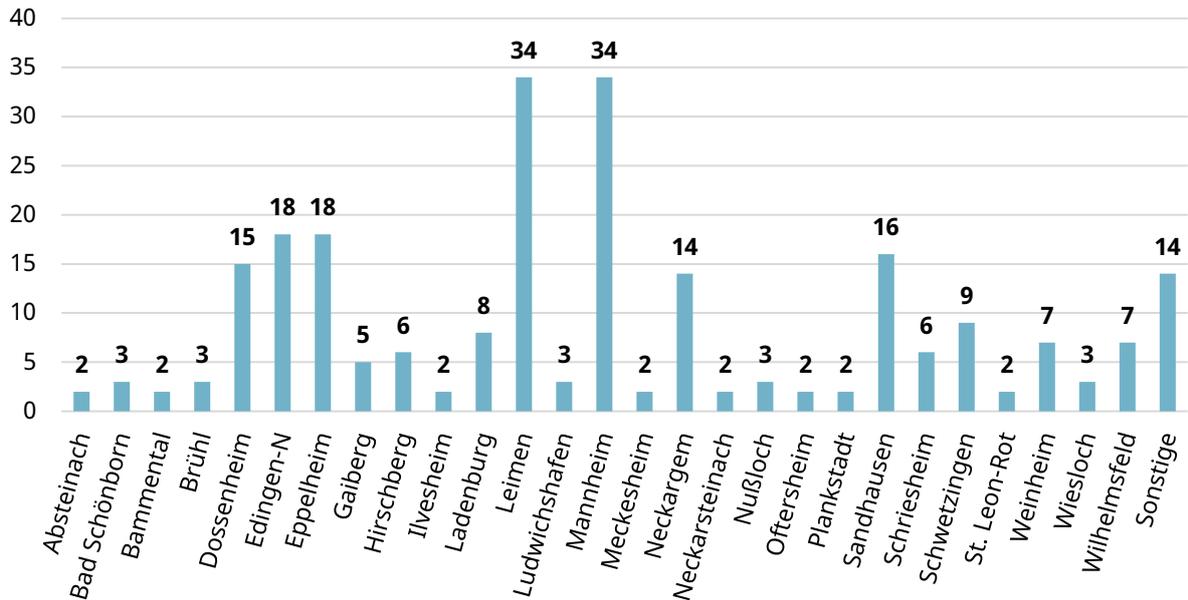


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

1.4.2 Kindergartenbereich

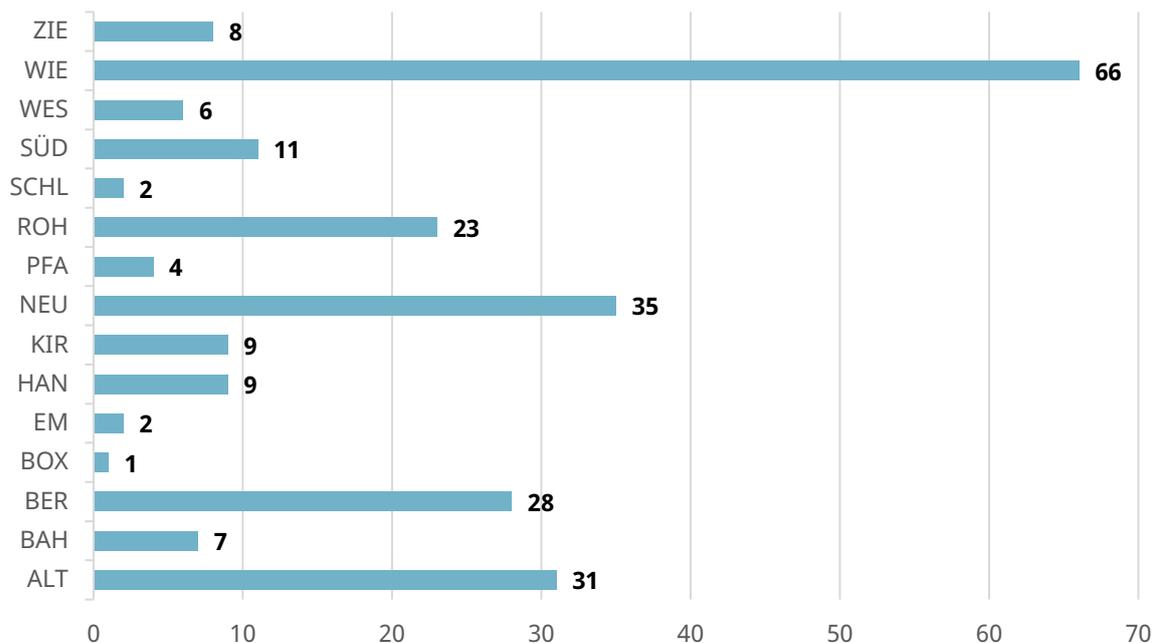
Zum Stichtag 31.12.2022 besuchten insgesamt 242 Kinder aus Umlandgemeinden die Kindergärten des Stadtgebietes (5,5 Prozent aller belegten Plätze). Im Vorjahr waren es 241 Kinder (5,6 Prozent aller belegten Plätze).

Abbildung 5 Wohnorte auswärtiger Kinder, die einen Kindergarten in Heidelberg besuchen



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Abbildung 6 Auswärtige Kinder besuchen Kindergärten in folgenden Stadtteilen



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

1.5 Fazit Kapitel 1 – Bestandaufnahme

Auslastung der Betreuungsplätze zum 31.12.2022

- Zum Jahreswechsel sind fast 90 Prozent der bereitgestellten Plätze bereits belegt, ein weiterer Platzausbau ist daher notwendig.

Stadtteilbeziehungen im Krippenbereich

- Wichtig bei der Platzsuche ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- Es findet ein Austausch zwischen benachbarten Stadtteilen statt.
- In zentralen Stadtteilen werden Kinder aus dem ganzen Stadtgebiet betreut.
- Es gibt auch Stadtteile, in denen fast ausschließlich Kinder aus dem Stadtteil die Einrichtungen besuchen.

Auswärtige Kinder

- Die Festlegung der vom Jugendhilfeausschuss beschlossenen Obergrenze von 10 Prozent auswärtiger Kinder hat sich im Krippenbereich bewährt.
- Die freiwillige Selbstverpflichtung der Träger im Kindergartenbereich, bevorzugt Kinder aus dem Stadtgebiet aufzunehmen, wird erfolgreich umgesetzt.

Kindertagespflege

- Ein wichtiges ergänzendes Angebot, insbesondere im Kleinkindbereich und zur Abdeckung besonderer Betreuungs- und der Randzeiten im Kindergarten.

2. Bedarfsermittlung: Entwicklung der Kinderzahlen

Für die Erstellung einer Bedarfsplanung ist die Ermittlung der aktuellen und zu erwartenden Kinderzahlen von elementarer Bedeutung.

Die Datenbasis beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten zum Stichtag 01.03.2023. Diese Daten sind Grundlage der nachfolgenden Schaubilder.

Entwicklung der Kinderzahlen 2022

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik hat Mitte März 2023 eine Kurzanalyse der Heidelberger Bevölkerung zum Stichtag 31.12.2022 veröffentlicht.

Daraus geht hervor, dass die Anzahl der Gesamtbevölkerung in Heidelberg im Vergleich zu 2021 um 2,1 Prozent zugenommen hat. Dies betraf alle Altersklassen, mit Ausnahme der Altersklasse 0 bis unter 3 Jahre. Fast alle Stadtteile haben in 2022 Einwohnerinnen und Einwohner gewonnen. Die Südstadt (+ 801 Einwohnerinnen und Einwohner mit Hauptwohnsitz) weist den größten Einwohnerzuwachs auf.

Die Gruppe zwischen 0 und 3 Jahren fiel um - 5,8 Prozent. Die Gruppe der unter 6 Jährigen nahm um die Anzahl - 155 ab. Die größten absoluten Abnahmen in dieser Altersklasse (0 – 6) gab es in den Stadtteilen Kirchheim (-46), Wieblingen (- 52), Handschuhsheim (- 67) und Neuenheim (- 46). Deutlich angestiegen ist die Altersgruppe von 2021 auf 2022 in der Südstadt (+ 91) und dem Emmertsgrund (+ 20).

Geburtenrückgang 2022

Von Januar bis November 2022 kamen in Deutschland nach vorläufigen Ergebnissen des statistischen Bundesamtes (2023) rund 675.600 Kinder zur Welt. Dies sind 6,4 % weniger Geburten als im Vergleichszeitraum im Durchschnitt der Jahre 2019 bis 2021. Überdurchschnittlich stark mit 8,2 % hat bisher die Zahl der Geburten der zweiten Kinder abgenommen; bei den Geburten der ersten Kinder betrug der Rückgang 5,9 % und bei den dritten und weiteren Kindern 4,2 %.

Insgesamt werden drei Faktoren zur Erklärung des Geburtenrückgangs 2022 aufgeführt:

Der Start der **Corona-Impfkampagne** und die zunächst fehlende Impfpflicht für Schwangere haben sich laut einer internationalen Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung und der Universität Stockholm deutlich auf die Familienplanung der Deutschen ausgewirkt (Bujard & Andersson, 2022).

Die Impfpflicht hatte die Stiko erst im September 2021 gegeben. Der Zusammenhang zwischen dem Beginn der Massenimpfungen und dem anschließenden Fertilitätsrückgang deutet demnach darauf hin, dass die Menschen ihr Verhalten dahingehend anpassten, sich impfen zu lassen, bevor sie schwanger wurden. Zudem gab es eine Priorisierung der Impfungen.

Bujard (2022) zufolge hat die Corona-Pandemie auch in anderen Ländern Europas "erhebliche Effekte auf das kurzfristige Geburtenverhalten verursacht".

Ein zweiter Grund sei die **Belastung junger Familien** mit Kindern während der Pandemie: Hier sieht das Statistische Bundesamt auch einen Rückgang, gerade bei zweiten und weiteren Geburten. Es lässt sich vermuten, dass die Familien unter großen Belastungen auch durch fehlende Betreuungsangebote standen und die Entscheidung für ein weiteres Kind schwerer fiel.

Zuletzt verzichteten Paare laut dem statistischen Landesamt (2022) in gesellschaftlichen **Krisen- und Umbruchsituationen** auf die Geburt von Kindern. Insofern ist es bemerkenswert, dass die Geburtenrate im zweiten Jahr der Pandemie, 2021, nochmals deutlich und sogar auf den höchsten Wert seit 1972 angestieg.

Innerhalb des Landes Baden-Württemberg zeigten sich bemerkenswerte Unterschiede: Am Ende der Skala rangieren die Stadtkreise Heidelberg (1,10), Freiburg im Breisgau und Karlsruhe (jeweils 1,31) sowie Stuttgart (1,32). Die Gründe für die regionalen Unterschiede in der Geburtenhäufigkeit sind vielfältig. Auffällig ist weiterhin ein traditionelles, wenn auch nicht mehr flächendeckendes »Land-Stadt-Gefälle«. Das heißt, dass in den meisten ländlich geprägten Gebieten die Kinderzahl je Frau über der der Städte liegt. In Hochschulstandorten wie Heidelberg ist die Geburtenrate besonders niedrig, weil dort viele jüngere Frauen leben, bei denen Studium und Berufseinstieg im Vordergrund stehen und deshalb (noch) keine Familiengründung geplant ist. Tendenziell gilt, dass mit steigendem Bildungsniveau der Frauen die Zahl der geborenen Kinder abnimmt.

Wie entwickeln sich die Geburten in den kommenden 10 Jahren?

Das statistische Bundesamt prognostiziert, wie sich die Geburtenrate in Zukunft entwickeln könnte. Für die langfristige Perspektive wurden drei unterschiedliche Szenarien in Betracht gezogen:

- ein weiterer Rückgang der Geburtenhäufigkeit,
- eine Rückkehr auf einen moderaten Pfad und
- ein deutlicher Anstieg.

Bei den beiden höheren Annahmen nimmt die Geburtenziffer in den nächsten Jahren nur allmählich zu.

In der Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg (2022) wird in den nächsten Jahren zwar mit einem leichten Rückgang der Kinder unter 3 Jahren wie auch der Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren gerechnet. Allerdings ermittelte das Deutsche Jugendinstitut (DJI) im Rahmen einer Elternbefragung 2019 einen Betreuungsbedarf von 43 % der unter 3-jährigen in Baden-Württemberg, welcher auch im Jahr 2021 noch um 14 Prozentpunkte über der tatsächlichen Betreuungsquote lag (Anton et al., 2021).

2.1 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern unter drei Jahren

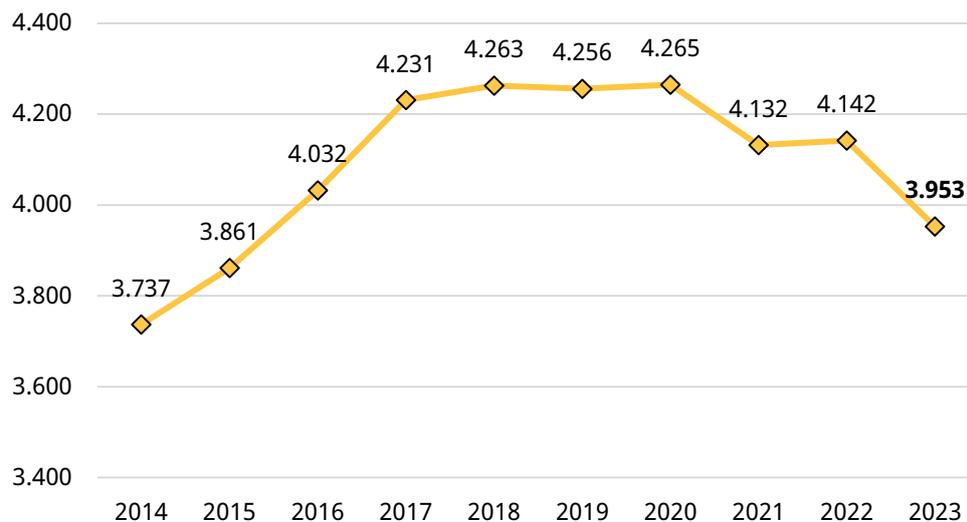
Bei den Kindern unter drei Jahren ist eine verlässliche Prognose für die kommenden Jahre auf einer gesicherten Datenbasis kaum möglich, denn im Gegensatz zu den „Kindergartenkindern“ ist ein Großteil dieser Kinder noch nicht geboren.

Zum Beginn des Kindergartenjahres 2023/2024 werden die Kinderzahlen sinken (Datenbasis: Kinderzahlen vom 01.03.2022).

Die konkrete Entwicklung der Kinderzahlen durch die aktuellen und künftigen Zuzüge in die Bahnstadt und auf die Konversionsflächen lassen sich derzeit jedoch noch nicht abschätzen. Durch die Ukraine-Krise gab es einen zusätzlichen Zuzug von 48 Kindern zwischen 0 – 3 Jahren, der seit Oktober 2022 stagniert (+4 Kinder).

Durch die perspektivisch dennoch wieder steigende Anzahl der Kinder in Heidelberg in den darauffolgenden Jahren und einem damit verbundenen stärkeren höheren Betreuungsbedarf wird ein weiterer Ausbau an Betreuungsplätzen erforderlich, damit der Rechtsanspruch erfüllt werden kann.

Abbildung 7 Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich



Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

Außer in den drei Stadtteilen Altstadt, Südstadt und Emmertsgrund sinken nach dem Geburtenknick 2022 in allen Stadtteilen die Kinderzahlen der 0 – 3 Jährigen. In Kapitel 6 wird der Verlauf der jeweiligen Kinderzahlen in den jeweiligen Stadtteilen berichtet.

Tabelle 11 Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich

	2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024	
Altstadt	235	238	223	191	201	(+10)
Bahnstadt	256	298	318	336	295	(-41)
Bergheim	176	178	177	189	181	(-8)
Boxberg	132	118	111	133	112	(-21)
Emmertsgrund	209	226	224	214	223	(+9)
Handschuhsheim	449	426	429	424	397	(-27)
Kirchheim	547	494	490	459	448	(-11)
Neuenheim	387	379	350	347	331	(-16)
Pfaffengrund	219	215	217	232	213	(-19)
Rohrbach	414	424	414	423	407	(-16)
Schlierbach	74	80	74	80	69	(-11)
Südstadt	155	174	162	204	241	(+37)
Weststadt	416	411	389	357	351	(-6)
Wieblingen	315	312	295	306	266	(-40)
Ziegelhausen	272	292	259	247	218	(-29)
gesamt:	4.256	4.265	4.132	4.142	3.953	(-189)

Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

2.2 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt

Die Angabe der „Kinderzahlen“ im Bereich der Bedarfsplanung betreffen nicht nur die Anzahl der Kinder, die nach der Bevölkerungsstatistik zum Beginn des Kindergartenjahres am 1. September eines Jahres zwischen 3 und 6 Jahre alt sind.

Kindergartenplätze müssen für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt bereitgestellt werden. Stichtag für die Einschulung war bis zum Kindergartenjahr 2019/2020 über einen langen Zeitraum der 30. September eines Jahres. Für die Kinderzahlen des Kindergartenjahres 2019/2020 hat dies bedeutet: alle ab Oktober 2013 geborenen Kinder und die jüngeren Kinder ab drei Jahren werden berücksichtigt. Es gibt aber auch Kinder, die während eines Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden, hierfür werden dann noch 6 Monate berücksichtigt (Oktober bis März geborene Kinder) – insgesamt 42 Monate (3 Jahre und 6 Monate) fließen als Basiszahl für die Berechnung der Kinderzahlen mit ein.

In Kürze: für das Kindergartenjahr 2019/2020 waren die Kinder zu berücksichtigen, die von Oktober 2013 bis zum März 2017 geboren waren.

Das Land Baden-Württemberg hat im Herbst 2019 beschlossen, den Einschulungsstichtag schrittweise über drei Jahre zu verlegen.

Zum Kindergartenjahr 2020/2021 auf den 31. August,
2021/2022 auf den 31. Juli und
2022/2023 auf den 30. Juni.

Seit dem Kindergartenjahr 2022/2023 bleibt der Einschulungstichtag der 30. Juni.

Auswirkungen hatte dies bereits im Kindergartenjahr 2020/2021, denn alle Kinder, die im September 2014 geboren sind, blieben ein Jahr länger im Kindergarten. Zum damaligen Zeitpunkt der Berechnung der Kinderzahlen im März 2020 waren dies 123 Kinder mehr.

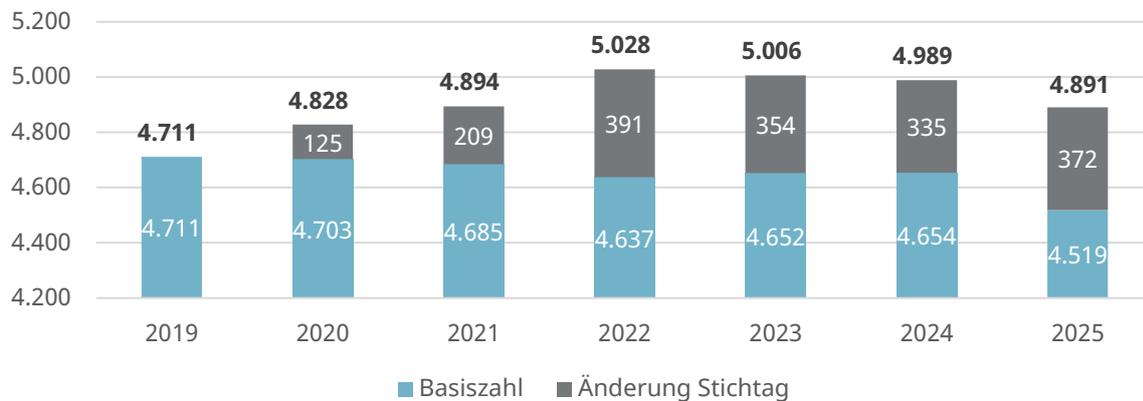
Es waren für das Kindergartenjahr 2020/2021 die Kinder zu berücksichtigen, die von September 2014 bis zum März 2018 geboren sind.

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 verschob sich der Einschulungstichtag auf den 31. Juli: es waren deshalb zwei Monate mehr zu berücksichtigen (alle im August und September 2015 geborene Kinder) insgesamt 209 Kinder. Es wurden die Kinder berücksichtigt, die von August 2015 bis zum März 2019 geboren sind.

Der Einschulungstichtag für das Kindergartenjahr 2022/2023 verschob sich auf den 31. Juni, so dass dann alle im Juli, August und September 2016 geborenen Kinder im Kindergarten blieben – insgesamt 335 Kinder. Hierbei waren für das Kindergartenjahr die Kinder zu berücksichtigen, die von Juli 2016 bis zum März 2020 geboren sind.

Seit dem Kindergartenjahr 2022/2023 und den Folgejahren bleibt es dann bei dieser 45 Monate umfassenden Datenbasis (3 Jahre und 9 Monate). Die Datenbasis für die Bedarfsplanung beruht auf den aktuellen Einwohnermeldedaten zum Stichtag 01.03.2023. Diese Daten sind Grundlage der nachfolgenden Schaubilder.

Abbildung 8 Entwicklung der Kinderzahlen (Kindergartenbereich) im Stadtgebiet



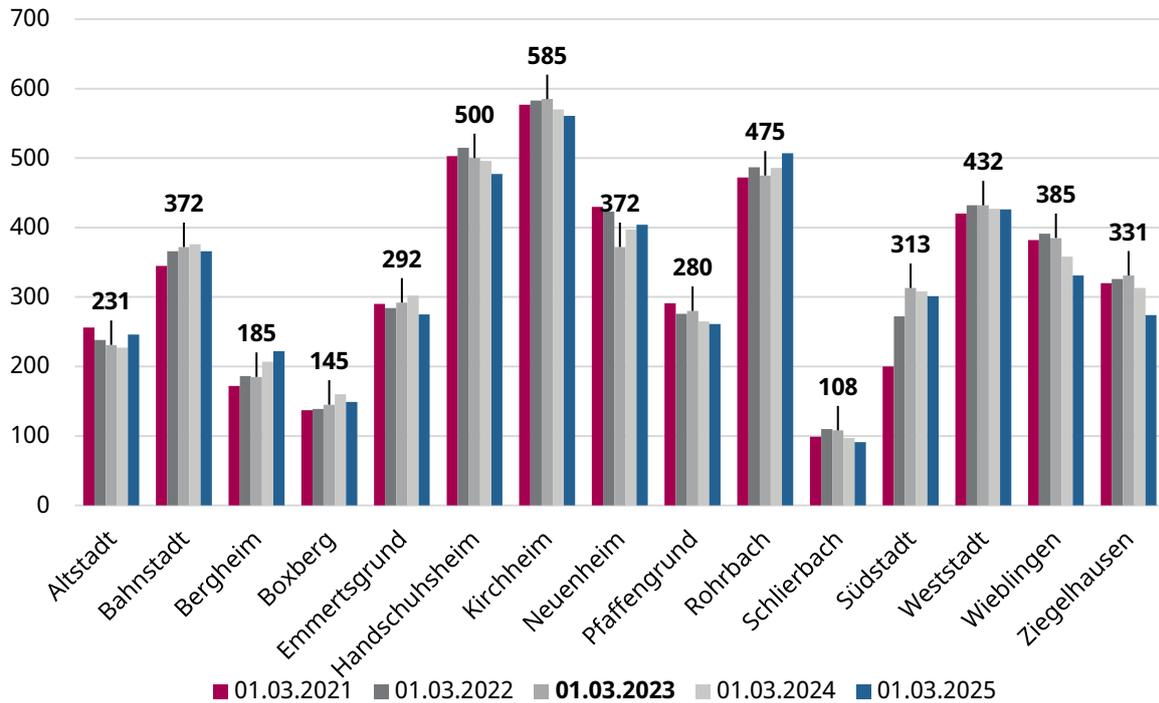
Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

Die Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder im **Kindergartenalter** wird zum Kindergartenjahr 2023/2024 um voraussichtlich 0,3 Prozent sinken.

Durch den deutschlandweiten Geburtenknick 2022 sinken voraussichtlich die Zahlen der Kindergartenkinder im Kindergartenjahr 2025/2026. Die weitere Entwicklung auf den Konversionsflächen ist bei der Darstellung der Kinderzahlen noch nicht berücksichtigt und könnte die Tendenz noch verändern, falls Familien mit Kindern nach Heidelberg zuziehen. Dies gilt auch für einen weiteren Zuzug in die Bahnstadt und Südstadt. Zudem prognostiziert das statistische Bundesamt eine mögliche Erholung der Geburtenrate.

Durch die dann wieder steigende Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder in Heidelberg im Altersbereich von drei Jahren bis zum Schuleintritt wird der weitere Ausbau an Betreuungsplätzen erforderlich, um den Rechtsanspruch erfüllen zu können.

Abbildung 9 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in den Stadtteilen



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

In fast 50 Prozent der Heidelberger Stadtteile steigt zum kommenden Kindergartenjahr die Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder im Kindergartenalter. Schwankungen und Rückgänge sind für die kommenden beiden Jahre in den meisten Stadtteilen auch aufgrund der gesunkenen Geburtenrate zu beobachten.

Der Stadtteil Bahnstadt und die Konversionsfläche Südstadt (Kapitel 4) befinden sich noch im Aufbau. Durch derzeit und künftig stattfindende Um- und Neubauten und den anschließenden Bezug vieler Wohnungen und Häuser können aus den vorliegenden Kinderzahlen der Einwohnermeldedatei noch keine verlässlichen Aussagen für die kommenden Jahre abgeleitet werden.

2.3 Fazit Kapitel 2 – Bedarfsermittlung: Entwicklung der Kinderzahlen

Krippenbereich

- Außer in den drei Stadtteilen Altstadt, Südstadt und Emmertsgrund sinken nach dem Geburtenknick 2022 in allen Stadtteilen die Kinderzahlen der 0 – 3 Jährigen.
- Die weitere Entwicklung auf den Konversionsflächen ist bei der Darstellung der Kinderzahlen noch nicht berücksichtigt und könnte die Tendenz noch verändern, falls Familien mit Kindern nach Heidelberg zuziehen.

Kindergartenbereich

- Insgesamt sinken die Kinderzahlen der 3-6 Jährigen leicht um 0,3 %
- In fast 50 Prozent der Heidelberger Stadtteile steigt zum kommenden Kindergartenjahr die Anzahl der zu berücksichtigenden Kinder im Kindergartenalter.

Aus der Gesamtdarstellung ist ersichtlich, dass (bedingt durch die regen Bautätigkeiten) eine Zunahme der Bevölkerung zu erwarten ist, die sich auch bei den Kinderzahlen widerspiegeln wird. Es müssen also auch weiterhin große Anstrengungen unternommen werden, um eine verlässliche und qualitativ hochwertige Kindertagesbetreuung bedarfsorientiert bereitstellen zu können.

3. Ausbauplanung: Gesamtstädtische Betrachtung und Angebotsformen in Kindertageseinrichtungen

Gesamtstädtische Betrachtung

Bei der Ausbauplanung wird zunächst das gesamte Stadtgebiet betrachtet. Die Erfahrungen zeigen, dass Betreuungsplätze nicht nur in der Umgebung des Wohnortes (im Kindergartenbereich), sondern auch in der Nähe des Arbeitsplatzes oder auf dem Weg zur Arbeit (überwiegend im Kleinkindbereich) nachgefragt werden.

Eine Aufnahme von neuen Einrichtungen in die Bedarfsplanung erfolgt erst dann, wenn davon auszugehen ist, dass alle Entscheidungsträger ihre Zustimmung erteilen oder bereits erteilt haben und die Finanzierung gesichert ist. Dennoch können auch nach der Aufnahme in die Bedarfsplanung noch Verzögerungen auftreten.

Bei dem Ausbau von Einrichtungen ist es wichtig, die gesetzlichen Vorgaben zu beachten. Nach dem Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII) wird in § 4 Absatz 2 die Zusammenarbeit der öffentlichen Jugendhilfe mit der freien Jugendhilfe geregelt (Subsidiaritätsprinzip): *„Soweit geeignete Einrichtungen, Dienste und Veranstaltungen von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe betrieben werden oder rechtzeitig geschaffen werden können, soll die öffentliche Jugendhilfe von eigenen Maßnahmen absehen.“*

Hierbei handelt es sich um eine Vorschrift, die eine gebundene Ermessensentscheidung für die Behörde eröffnet, was also bedeutet, dass im Regelfall ein anerkannter freier Träger vorrangig eine Einrichtung betreiben soll und nur im Ausnahmefall das Ermessen eröffnet ist, eine anderweitige Entscheidung zu treffen und den Betrieb der öffentlichen Hand zu übertragen.

Danach kann die Stadt Heidelberg als „Träger der öffentlichen Jugendhilfe“ erst dann eigene Maßnahmen (in diesem Fall Kindertageseinrichtungen) planen, wenn es kein Interesse geeigneter anerkannter Träger der freien Jugendhilfe zur Schaffung von neuen Betreuungsplätzen gibt. Dies bedeutet dann aber auch, dass die Stadt diese Träger bei deren Planungen unterstützt und sich finanziell an den Kosten beteiligt.

Die Veränderung des Einschulungstermins für Schulanfänger führt dazu, dass im Kindergartenbereich die Kinder mit den Geburtsmonaten Juli, August und September ein Jahr länger in den Einrichtungen bleiben; es müssen entsprechend mehr Plätze bereitgestellt werden. Zusätzlich führen angekündigte Schließungen von Einrichtungen zu einer Herausforderung für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz in den kommenden Jahren. Wegen der Dringlichkeit und Beschleunigung der Entscheidungsprozesse wurde deshalb im Dezember 2019 eine dezernats- und ämterübergreifende Arbeitsgruppe eingerichtet (sogenannte „TaskForce Kita“). Im Rahmen dieses Prozessmanagements sollen schnellst möglich weitere geeignete Flächen gefunden werden, auf denen Kindertageseinrichtungen realisiert werden können. Weiter sollen neue städtebauliche Planungen herausgefiltert werden, um dort Kita-Projekte zu hinterlegen. Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe sollen außerdem Zielkonflikte in den konkreten Projekten besprochen werden und auf der Grundlage von Parametern wie Bedarfslage, Kosten, Geschwindigkeit der Realisierung, entschieden werden.

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Investoren, den künftigen Betreibern, den beteiligten städtischen Ämtern und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) - Landesjugendamt als Aufsichtsbehörde - ist erforderlich, um dringend benötigte neue Plätze zu schaffen.

Immer mehr zeigt sich allerdings auch in Heidelberg der **Fachkräftemangel in den Kindertageseinrichtungen** als begrenzendes Element des Platzausbaus. Dies betrifft sowohl bestehende Einrichtungen im laufenden Betrieb oder bei Angebotsausweitungen als auch neu geschaffene Einrichtungen bei der Inbetriebnahme.

Der Anstieg der Geburtenzahlen in den vergangenen Jahren hat zu einem wachsenden Platzbedarf geführt. Neben dem Personalbedarf für zusätzliche Plätze wurde 2010 auch der Mindestpersonalschlüssel für einzelne Gruppenformen erhöht und 2020 kamen durch die Einführung einer Leitungszeit weitere Aufschläge auf den Mindestpersonalschlüssel hinzu. Daneben besteht ein wachsender Bedarf an längeren Öffnungszeiten und einer Ganztagesbetreuung. Dies alles führt auch zu einem stetig wachsenden Fachkräftebedarf.

Das pädagogische Personal in Kindertageseinrichtungen ist in Baden-Württemberg seit 2012 um 70 Prozent gestiegen. Das Statistische Landesamt berichtete von knapp 120.000 Beschäftigten zum Stichtag 01.03.2022. Dennoch besteht ein akuter Fachkräftemangel, der sich in den kommenden Jahren noch verstärken wird. Nach einer Veröffentlichung des Gemeindetages vom Februar 2022 fehlen bis zum Jahr 2030 bis zu 40.000 pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Das Präsidium des Gemeindetags fordert daher in seinem Positionspapier „Kita-Fahrplan 2025“ von der Landes- und Bundespolitik ein Maßnahmenpaket zur Bewältigung des Fachkräftemangels.

Angebotsformen in Kindertagesbetreuungseinrichtungen

Alle Angebote der Kindertagesbetreuung, die über einer wöchentlichen Öffnungszeit von 10 Stunden liegen, sind betriebserlaubnispflichtig. Die entsprechende Betriebserlaubnis erteilt der KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg – Landesjugendamt).

Tabelle 12 Angebotsformen für die Betreuung von Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt

Bezeichnung	Öffnungszeiten	Anzahl der Kinder je Gruppe
Halbtagsgruppe (HT)*	Vor- oder Nachmittagsöffnungszeiten mit mindestens 3 Stunden/Tag bis zu unter 6 Stunden/Tag	25 bis 28 Kinder
Regelgruppe (RG)*	Vor- und Nachmittagsöffnungszeiten mit Unterbrechung am Mittag	25 bis 28 Kinder
Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ)	durchgehende Öffnungszeit von mindestens 6 Stunden/Tag	22 bis 25 Kinder
Ganztagsgruppe (GT)	mehr als 7 Stunden/Tag durchgängige Öffnungszeit	20 Kinder
Zeitgemischte Gruppen	Zeitmischung aus HT, RG, VÖ und GT	22 bis 25 Kinder in GT: 20 Kinder

Außerdem gibt es noch Angebotsformen in altersgemischten Gruppen (AM):

- AM für 3-jährige bis unter 14 Jahre oder AM vom 1. Lebensjahr bis unter 14 Jahre
- AM für 2-jährige bis Schuleintritt oder AM vom 1. Lebensjahr bis Schuleintritt oder
- AM für 2-jährige bis unter 14 Jahre

Tabelle 13 Angebotsformen für die Kleinkindbetreuung

Bezeichnung	Öffnungszeiten	Anzahl der Kinder je Gruppe
Krippe (KR) (2 bis 3 Jahre)	Öffnungszeiten über 15 Stunden/Woche (HT, RG, VÖ oder GT möglich)	12 Kinder
Krippe (KR) (1. Lebensjahr bis 3 Jahre)	Öffnungszeiten über 15 Stunden/Woche (HT, RG, VÖ oder GT möglich)	10 Kinder
Betreute Spielgruppe (BS) (1. Lebensjahr bis 3 Jahre)*	Öffnungszeiten von 10 bis maximal 15 Stunden/Woche	10 Kinder

* In Heidelberg gibt es keine Betreuungsangebote im Rahmen der Halbtags-oder Regelgruppe; ebenso die Betreuungsform der betreuten Spielgruppe

3.1 Kinder unter drei Jahren

3.1.1 Versorgungsgrad im Krippenbereich

Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Krippenplätze im Kindergartenjahr 2023/2024, die erwarteten Kinderzahlen und die Versorgungsquote in den Stadtteilen und im Stadtgebiet.

Tabelle 14 Versorgungsgrad im Krippenbereich

Stadtteil	geplante Plätze 2023/2024 in Krippen	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Ver-sorgungs- quote	erwartete Kinder 1 bis unter 3 Jahren	Versorgungs- quote Rechts- anspruch
Altstadt	70	201	34,8%	126	55,6%
Bahnstadt	210	295	71,2%	201	104,5%
Bergheim	238	181	131,5%	126	188,9%
Boxberg	10	112	8,9%	78	12,8%
Emmertgrund	60	223	26,9%	154	39,0%
Handschuhseim	160	397	40,3%	275	58,2%
Kirchheim	170	448	37,9%	296	57,4%
Neuenheim	270	331	81,6%	217	124,4%
Pfaffengrund	60	213	28,2%	144	41,7%
Rohrbach	152	407	37,3%	274	55,5%
Schlierbach	60	69	87,0%	49	122,4%
Südstadt	175	241	72,6%	166	105,4%
Weststadt	100	351	28,5%	233	42,9%
Wieblingen	170	266	63,9%	195	87,2%
Ziegelhausen	50	218	22,9%	154	32,5%
gesamt	1.955	3.953	49,5%	2.688	72,7 %

Quelle Kinderzahlen Stand März 2023 – ohne weiteren Zuzug

Hinweis: Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 35 Krippenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2022 besuchten 131 auswärtige Kinder eine Kinderkrippe in Heidelberg.

Kinder im Alter unter 3 Jahren können auch im Rahmen der Kindertagespflege betreut werden. Für die Erfüllung des Rechtsanspruchs ist dies ein gleichwertiges Angebot.

Zum Kindergartenjahr 2023/2024 werden voraussichtlich 528 Plätze in Kindertagespflege für Kinder unter 3 Jahren bereitgestellt, so dass die **Versorgungsquote für Kinder unter drei Jahren bei etwa 62,8 Prozent** liegt (Kapitel 3.1.2).

Als Kinderzahl für die Versorgungsquote werden alle Kinder von 0 bis unter 3 Jahren herangezogen. Der Rechtsanspruch umfasst die Kinder von 1 Jahr bis unter 3 Jahren. Wird hier die Bezugsgröße „erwartete Kinder“ entsprechend von 3.953 (0 bis unter 3 Jahren) auf 2.688 (1 bis unter 3 Jahren) Kinder verändert, liegt die **Versorgungsquote für die Erfüllung des Rechtsanspruchs im Kleinkindbereich in Einrichtungen bei 72,7 Prozent und unter Berücksichtigung der Kindertagespflege bei 92,4 Prozent.**

3.1.2 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kleinkindbereich

Tabelle 15 Betreuung in Einrichtungen (Krippen) und bei der Kindertagespflege

Stadtteil	geplante Plätze 2023/2024 in Einrichtungen	bereitgestellte Plätze in Kinder- tagespflege	erwartete Kinder 0 bis unter 3 Jahren	Versorgungs- quote
Altstadt	70	23	201	46,3%
Bahnstadt	210	23	295	79,0%
Bergheim	238	17	181	140,9%
Boxberg	10	7	112	15,2%
Emmertsgrund	60	12	223	32,3%
Handschuhsheim	160	63	397	56,2%
Kirchheim	170	72	448	54,0%
Neuenheim	270	17	331	86,7%
Pfaffengrund	60	10	213	32,9%
Rohrbach	152	80	407	57,0%
Schlierbach	60	-	69	87,0%
Südstadt*	175	18	241	80,1%
Weststadt	100	98	351	56,4%
Wieblingen	170	49	266	82,3%
Ziegelhausen	50	28	218	35,8%
gesamt	1.955	528	3.953	62,8%

Quelle Kinderzahlen Stand März 2022 – ohne weiteren Zuzug

* es wird mit einem erheblichen Anstieg der Kinderzahlen auf der Konversionsfläche Südstadt gerechnet, sobald der Bezug weiterer Wohnungen erfolgt.

3.1.3 Neue Krippenplätze im Kindergartenjahr 2023/2024

Im Kindergartenjahr 2022/2023 werden voraussichtlich keine neuen Krippenplätze geschaffen und in die Bedarfsplanung aufgenommen.

Wegfall von Plätzen

Es fallen durch Anpassungen an die Betriebserlaubnis (Ausbau der Ganztagesplätze und Fachkräftemangel) bei der „Tageseinrichtung für Kinder“ – Kindergarten in Wieblingen 16 Krippenplätze weg.

3.1.4 Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr

Tabelle 16 Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr

Stadtteil	Bedarfsplanung 2022/2023	Bedarfsplanung 2023/2024	Abweichungen
Altstadt	70	70	keine
Bahnstadt	210	210	keine
Bergheim	238	238	keine
Boxberg	10	10	keine
Emmertsgrund	60	60	keine
Handschuhsheim	160	160	keine
Kirchheim	170	170	keine
Neuenheim	270	270	keine
Pfaffengrund	60	60	keine
Rohrbach	152	152	keine
Schlierbach	60	60	keine
Südstadt	175	175	keine
Weststadt	100	100	keine
Wieblingen	186	170	-16
Ziegelhausen	50	50	keine
gesamt	1.971	1.955	- 16

3.1.5 Anteil der Ganztagesplätze im Krippenbereich

Tabelle 17 Geplante Krippenplätze für 2023/2024 mit Anteil der Ganztagesplätze in den einzelnen Stadtteilen dargestellt

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	VÖ-Plätze	Ganztagesplätze	Anteil Ganztagesplätze
Altstadt	70	26	44	62,9 %
Bahnstadt	210	41	169	80,5 %
Bergheim	238	53	185	77,7 %
Boxberg	10	10	0	0,0 %
Emmertsgrund	60	24	36	60,0 %
Handschuhsheim	160	43	117	73,1 %
Kirchheim	170	45	125	73,5 %
Neuenheim	270	23	247	91,5 %
Pfaffengrund	60	10	50	83,3 %
Rohrbach	152	26	126	82,9 %
Schlierbach	60	5	55	91,7 %
Südstadt	175	10	165	94,3 %
Weststadt	100	10	90	90,0 %
Wieblingen	170	25	145	85,2 %
Ziegelhausen	50	10	40	80,0 %
gesamt	1.955	361	1.594	81,5 % (Vorjahr 81,7 %)

3.1.6 Kindertagespflege

Im Bereich der Kindertagespflege wurden zum Kindergartenjahr 2021/2022 erstmals die tatsächlich bereitgestellten Betreuungsplätze bei der Ausbauplanung aufgenommen (Kapitel 3.1.2).

In den letzten Jahren wurden viele Tagespflegepersonen qualifiziert und weitergebildet. Dies ist die erste Voraussetzung für den Ausbau der Kindertagespflege. Danach liegt es aber an der Person selbst, ob sie tätig wird und ob sie die Anzahl der möglichen Betreuungsverhältnisse auch ausschöpft.

Weitere Auswertungen zur Kindertagespflege:

Kapitel 1.2.1 und Kapitel 1.3.2: Stand der Kindertagespflege zum 31.12.2022

Kapitel 3.6.2: Entwicklung in der Kindertagespflege

3.1.7 Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kleinkindbereich

Für das Kindergartenjahr 2023/2024 ist die Bereitstellung von 1.955 **Krippenplätzen** geplant. Davon werden 533 Plätze mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung angeboten (bei analoger Anwendung findet eine Umrechnung der Elternentgelte statt, falls beispielsweise andere Schließtage vorliegen oder die monatliche Abrechnung über 12 statt 11 Monate erfolgt). Dies entspricht einem Anteil von 27,0 Prozent in den Einrichtungen.

Dies sind 270 städtische Krippenplätze, 125 Plätze beim Kinderladen Heuhüpfer, 40 Plätze bei der Caritas, 40 Plätze bei päd-aktiv e. V., 28 Plätze bei der Lebenshilfe und 30 Plätze bei der Katholischen Kirche.

Außerdem werden insgesamt 528 (+ 24) Plätze in Kindertagespflege bereitgestellt, davon 440 mit städtischem Entgeltsystem (89,3 Prozent). In den Einrichtungen und der Kindertagespflege werden insgesamt 39,2 Prozent der Plätze mit städtischem Entgelt bereitgestellt.

Daneben gibt es Träger im Krippenbereich, die zwar nicht das städtische Entgeltsystem mit der Einkommensstaffelung übernommen haben, deren Entgelt aber höchstens dem der städtischen Entgeltstufe V entspricht (seither: Regelung in § 6a Absatz 1 der Örtlichen Vereinbarung zur Förderung von Kindertageseinrichtungen – ÖV, künftig: Teil H der Richtlinie zur Förderung der freien und privat-gewerblichen Träger von Kindertageseinrichtungen). Dies betrifft 567 bereitgestellte Plätze.

Tabelle 18 Städtisches Entgeltsystem im Kleinkindbereich

	Krippe	Kindertagespflege
bereitgestellte Betreuungsplätze gesamt	1.892	528
davon mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung	533	440
Anteil der Einrichtungen und Kindertagespflege mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung		40,2%
Plätze nach § 6a der Örtlichen Vereinbarung (ÖV)	567	
Anteil insgesamt		63,6 %

Hinweis: Informationen zu den Stadtteilen in Kapitel 6

Zur Entlastung der Eltern bei den Betreuungsentgelten freier Träger hat die Stadt Heidelberg zum September 2020 die Geschwisterermäßigungssatzung erlassen. Eltern können nun analog den geltenden Vorgaben in den städtischen Einrichtungen auch bei der Betreuung in Einrichtungen der freien Träger eine Geschwisterermäßigung beantragen. Bei vielen Familien mit mehreren betreuten Kindern führt dies zu einer erheblichen Entlastung.

3.2 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt

3.2.1 Übersicht über den Versorgungsgrad im Kindergartenbereich

Tabelle 19 Übersicht Versorgungsgrad im Kindergartenbereich

Stadtteil	geplante Plätze 2023/2024	erwartete Kinder 3 Jahre bis Schuleintritt	Versorgungsquote
Altstadt	402	231	174,0%
Bahnstadt	340	372	91,4%
Bergheim	247	185	133,5%
Boxberg	87	145	60,0%
Emmertgrund	260	292	89,0%
Handschuhsheim	360	500	72,0%
Kirchheim	507	585	86,7%
Neuenheim	542	372	145,7%
Pfaffengrund	243	280	86,7%
Rohrbach	574	475	120,8%
Schlierbach	100	108	92,6%
Südstadt*	350	313	111,8%
Weststadt	365	432	84,5%
Wieblingen	489	385	127,0%
Ziegelhausen	281	331	84,9%
gesamt	5.147	5.006	102,8%

Quelle Kinderzahlen Stand März 2023 – ohne weiteren Zuzug

* es wird mit einem erheblichen Anstieg der Kinderzahlen auf der Konversionsfläche Südstadt gerechnet, sobald der Bezug weiterer Wohnungen erfolgt.

Im Kindergartenjahr 2023/2024 sollen somit 5.147 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen.

Hinweis: Ohne Anrechnung auf die Versorgungsquote stellt EMBL im Rahmen der Bedarfsplanung insgesamt 60 Kindergartenplätze zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Versorgungsquote sind die auswärtigen Kinder nicht berücksichtigt. Im Dezember 2022 besuchten 242 auswärtige Kinder einen Kindergarten in Heidelberg.

3.2.2 Neue Kindergartenplätze im Kindergartenjahr 2023/2024

Im Stadtteil **Pfaffengrund** hat bereits im Laufe des Kindergartenjahres 2022/2023 das Stephanushaus den Kindergartenbetrieb um 20 Plätze den Kindergartenbetrieb erweitert. Bei der Einrichtung der AWO in der Oberen Rödter im Pfaffengrund konnten 20 Hortplätze in Kindergartenplätze umgewandelt werden.

In **Rohrbach** planen die „KiKu Rohrspatzen“ durch eine Änderung der Betriebserlaubnis 9 weitere neue Plätze.

Wegfall von Plätzen

Es fallen durch Anpassungen an die Betriebserlaubnis (Ausbau der Ganztagesplätze und Fachkräftemangel) bei der Tageseinrichtung für Kinder – Kindergarten in Wieblingen 8 Kindergartenplätze weg. Ebenfalls in Neuenheim fallen 15 Kindergartenplätze in der Kindertagesstätte des Studierendenwerks weg.

Im Kindergartenjahr 2023/2024 werden voraussichtlich insgesamt 49 neue Plätze geschaffen und 23 bestehende Plätze fallen weg.

3.2.3 Vergleich der Anzahl der Kindergartenplätze mit dem Vorjahr**Tabelle 20** Vergleich Anzahl der Kindergartenplätze mit Vorjahr

Stadtteil	Bedarfsplanung 2022/2023	Bedarfsplanung 2023/2024	Abweichungen
Altstadt	402	402	keine
Bahnstadt	340	340	keine
Bergheim	247	247	keine
Boxberg	87	87	keine
Emmertsgrund	260	260	keine
Handschuhsheim	360	360	Keine
Kirchheim	507	507	Keine
Neuenheim	557	542	-15
Pfaffengrund	203	243	40
Rohrbach	565	574	9
Schlierbach	100	100	Keine
Südstadt	350	350	Keine
Weststadt	365	365	Keine
Wieblingen	497	489	-8
Ziegelhausen	281	281	Keine
Plätze gesamt	5.121	5.147	+26

3.2.4 Anteil der Ganztagesplätze im Kindergartenbereich

Tabelle 21 Anteil Ganztagesplätze im Kindergartenbereich

Stadtteil	Plätze im Stadtteil	VÖ-Plätze	Ganztagesplätze	Anteil Ganztagesplätze
Altstadt	402	131	271	67,4 %
Bahnstadt	340	57	283	83,2 %
Bergheim	247	47	200	81,0 %
Boxberg	87	47	40	46,0 %
Emmertsgrund	260	87	173	66,5 %
Handschuhsheim	360	139	221	61,4 %
Kirchheim	507	163	344	67,9 %
Neuenheim	542	127	415	76,5 %
Pfaffengrund	243	68	175	72,0 %
Rohrbach	574	133	376	75,2 %
Schlierbach	100	14	86	86,0 %
Südstadt	350	25	325	92,9 %
Weststadt	365	94	271	74,3 %
Wieblingen	489	150	339	69,3 %
Ziegelhausen	281	133	148	52,7 %
nachrichtlich: (Schulkindergärten)	65	33	32	49,2 %
gesamt	5.147	1.448	3.699	71,8 % (Vorjahr 71,6 %)

3.2.5 Übernahme städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich

Für das Kindergartenjahr 2023/2024 ist im **Kindergartenbereich** die Bereitstellung von 5.147 Plätzen (zuzüglich 65 nachrichtliche Plätze) geplant. Davon sollen 3.731 Kindergartenplätze im städtischen Entgeltsystem oder analog angeboten werden (bei analoger Anwendung findet eine Umrechnung der Elternentgelte statt, falls beispielsweise andere Schließtage vorliegen oder die monatliche Abrechnung über 12 statt 11 Monate erfolgt).

Neben städtischen Kindergartenplätzen (1.316 Plätze) sind dies auch die Kindergartenplätze der Katholischen Kirche (713 Plätze) und der Evangelischen Kirche (711 Plätze), des Trägers päd-aktiv e. V. (260 Plätze), der Einrichtungen der Lebenshilfe (60 Plätze), des Kindergartens der Stadtmission (35 Plätze) und des Kindergartens Neuenheim (45 Plätze). Der Kindergarten der Freien Christengemeinde hat 25 Plätze, die unter den städtischen Elternentgelten liegen. Insgesamt entspricht die Platzzahl mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung einem Anteil von 63,4 Prozent.

Daneben gibt es noch Träger, die zwar nicht das städtische Entgeltsystem mit der Einkommensstaffelung übernommen haben, deren Entgelt aber höchstens dem der städtischen Entgeltstufe VI entspricht (Örtliche Vereinbarung § 7a Absatz 1a und 1b). Diese Regelung trifft für 566 bereitgestellte Plätze zu.

Tabelle 22 Städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich

	Kindergarten
bereitgestellte Betreuungsplätze gesamt	4.993
davon mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung	3.165
Anteil der Einrichtungen mit städtischem Entgeltsystem oder analoger Anwendung	63,4 %
Plätze nach § 7a der Örtlichen Vereinbarung (ÖV)	566
Anteil insgesamt	74,7 %

Hinweis: Informationen zu den Stadtteilen in Kapitel 6.

Zur Entlastung der Eltern bei den Betreuungsentgelten freier Träger hat die Stadt Heidelberg zum September 2020 die Geschwisterermäßigungssatzung erlassen. Die Eltern können nun analog den geltenden Vorgaben in den städtischen Einrichtungen auch bei der Betreuung in Einrichtungen der freien Träger eine Geschwisterermäßigung beantragen. Bei vielen Familien mit mehreren betreuten Kindern führt dies zu einer erheblichen Entlastung.

3.3 Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen

Tabelle 23 Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen

Stadtteil	Plätze Schulkindbetreuung in Einrichtungen	Träger der Einrichtungen
Neuenheim	40	Stadt
Weststadt	22	Katholische Kirche
Wieblingen	78	Franz. Vor- und Grundschule; Kita an der Freien Waldorfschule
Ziegelhausen	3	Kinderhaus
Zwischensumme	143	
nachrichtlich: Heilpädagogischer Hort (Kirchheim)	36	Caritas
gesamt	179	

Bei dem Betreuungsangebot für Schulkinder in Kindertageseinrichtungen stehen im Kindergartenjahr 2023/2024 insgesamt 143 Betreuungsplätze zur Verfügung. In der städtischen Kindertageseinrichtung Lutherstraße werden bis zur Erweiterung des Betreuungsangebots an der Mönchhofschule noch 40 Hortplätze bereitgestellt. Die Ausbauplanung an den Schulen erfolgt durch das Amt für Schule und Bildung.

3.4 Ausblick auf geplante Maßnahmen zum Platzausbau in 2024 und 2025

Die Entwicklung der Kinderzahlen wurde bereits im Rahmen der Bedarfsermittlung aufgezeigt (Kapitel 2).

Ein großes Entwicklungsgebiet für den Platzausbau liegt in den kommenden Jahren im Bereich der Konversionsflächen (Kapitel 4). Daneben ist ein besonderer Fokus zunächst auf die Stadtteile Boxberg und Emmertsgrund, Kirchheim, Rohrbach und Handschuhsheim gerichtet.

Im Kindergartenjahr 2024/2025 ist ein Ausbau der Betreuungsplätze im Stadtteil **Boxberg** möglich. Die Planungen einer 3-gruppigen Kindertageseinrichtung schreiten voran. Bei optimalem Verlauf kann die Einrichtung im Kindergartenjahr 2024/2025 eine 3-gruppige Kindertageseinrichtung in Betrieb gehen.

In Alt-**Rohrbach** soll in den nächsten Jahren eine 3-gruppige Einrichtung entstehen. Bei optimalem Verlauf kann diese Einrichtung im Kindergartenjahr 2024/2025 fertiggestellt werden. Die Planungen zu einer 4-gruppigen Einrichtung im westlichen Bereich Rohrbachs verzögern sich.

Der Bau der Kindertageseinrichtung in der Schwetzinger Straße (ehemalige Bezeichnung: Stettiner Straße, 10 Krippen- und 60 Kindergartenplätze) in **Kirchheim** verzögert sich aufgrund der aktuellen Situation im Bauhandwerk. Die städtische Einrichtung Hardtstraße soll in den kommenden Jahren durch einen größeren Neubau auf dem selben Areal Richtung Schwetzinger Straße ersetzt werden.

Weitere Einrichtungen sind auf den unterschiedlichen **Konversionsflächen** im Stadtgebiet vorgesehen (**Kapitel 4**).

3.5 Finanzielle Auswirkungen

Im städtischen Haushalt ist die Betreuung von Kindern in Kindertagespflege und in Kindertageseinrichtungen (städtische Einrichtungen sowie Zuschüsse an freie Träger) im Teilhaushalt des Kinder- und Jugendamtes in der Produktgruppe 36.50 abgebildet. In dieser Produktgruppe steigen die Erträge, die Aufwendungen und der Zuschussbedarf seit Jahren an. Ursachen hierfür sind insbesondere der Platzausbau, Kostensteigerungen, Qualitätsverbesserungen und Veränderungen in der Förderung durch das Land.

Im Haushalt 2023 enthält die Produktgruppe 36.50 unter anderem folgende Ansätze:

Tabelle 24 Ausgewählte Erträge Produktgruppe 36.50 im Haushalt 2023

Landeszuschüsse für die Betreuung in Krippen	25,0 Mio. €
Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindergärten	15,1 Mio. €
Landeszuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege	4,2 Mio. €
Landeszuschuss zur Förderung der pädagogischen Leitungszeit	2,3 Mio €
Elternentgelte für die Betreuung in städtischen Einrichtungen und in Kindertagespflege	5,3 Mio. €

Tabelle 25 Ausgewählte Aufwendungen Produktgruppe 36.50 im Haushalt 2023

Personalaufwand für Betreuungskräfte in städtischen Einrichtungen und für Verwaltungskräfte für den Bereich Kinderbetreuung insgesamt	22,0 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Krippen*	27,1 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung bei freien Trägern in Kindergärten*	31,1 Mio. €
Zuschüsse für die Betreuung in Kindertagespflege	7,1 Mio. €
Entgeltbefreiung nach dem Heidelberg-Pass	2,2 Mio. €
Gutscheine für Kleinkindbetreuung und Geschwisterermäßigung	1,3 Mio. €
Sachaufwand für die Essensversorgung in städtischen Kitas	1,8 Mio. €

* Die Förderung der Betriebsausgaben an die freien Träger ist für die Zeit bis 31.08.2023 in der „Örtlichen Vereinbarung“ festgelegt. Grundlage für die Ermittlung der städtischen Zuschüsse an freie Träger ist die sogenannte „Musterkindertageseinrichtung“. Die Höhe der hier festgelegten Kosten orientiert sich an einem vom KVJS vorgegebenen Mindeststandard, der alle üblichen, notwendigen Aufwendungen einer Kindertageseinrichtung in angemessenem Umfang berücksichtigt. Der Förderbetrag wird jährlich anteilig um die Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst und um die Preissteigerungsrate fortgeschrieben.

Ab dem 01.09.2023 wird die Förderung der Betriebsausgaben in der Richtlinie zur Förderung von Kindertageseinrichtungen geregelt.

Die freien Träger erhalten künftig zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben einen Zuschuss, der mindestens 63 Prozent der angemessenen und erforderlichen Betriebsausgaben im Kindergartenbereich und mindestens 68 Prozent im Krippenbereich deckt. Bei der Bemessung der Förderung werden die Rahmenbedingungen der jeweiligen Kindertageseinrichtung berücksichtigt (z.B. Anzahl der Gruppen, Umfang der Schließzeiten, Miet-, Pacht und/oder Erbbauzins-Ausgaben) berücksichtigt. Für weitere Fördertatbestände (beispielsweise Anpassung der Entgelte an die städtische Systematik, Baumaßnahmen, Beschaffung von Ausstattung) können darüber hinaus ergänzende freiwillige Zuwendungen gewährt werden.

Der Finanzhaushalt enthält in 2023 für Investitionszuschüsse an freier Träger einen Ansatz in Höhe von 1,0 Millionen Euro. Hinzu kommen die Ansätze für den Neubau von Kindertageseinrichtungen durch die Stadt – in 2023 insgesamt 2,8 Millionen Euro.

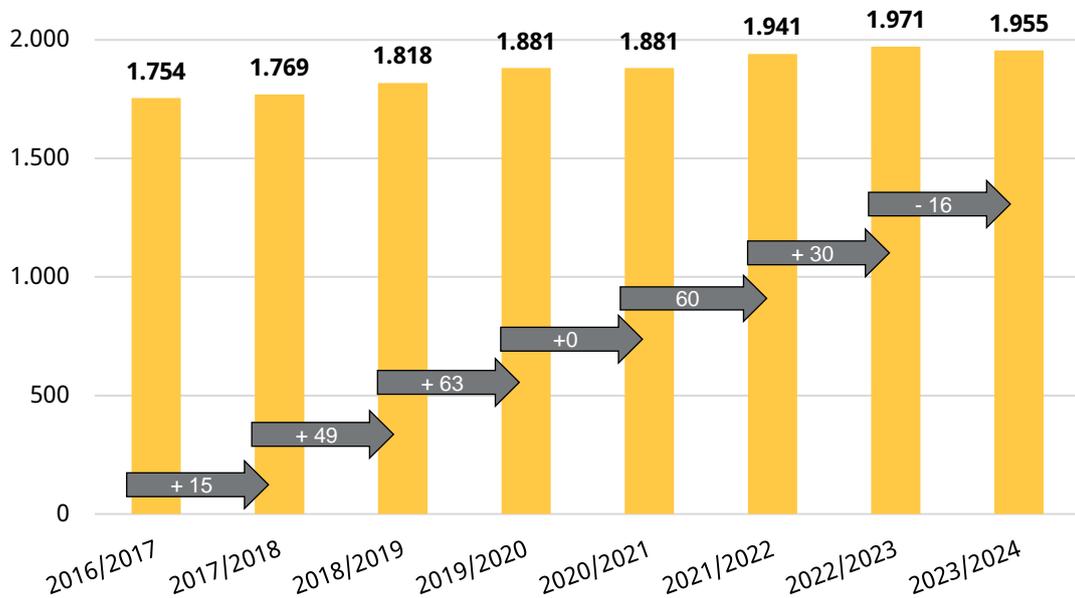
Die durch den Platzausbau entstehenden laufenden Kosten sind soweit planbar in den Ansätzen des Ergebnis- und des Finanzhaushalts enthalten.

3.6 Entwicklung der Betreuungsplätze

3.6.1 Anzahl der Betreuungsplätze

Ein Platzausbau im Krippenbereich ist im Kindergartenjahr 2023/2024 zunächst nicht geplant.

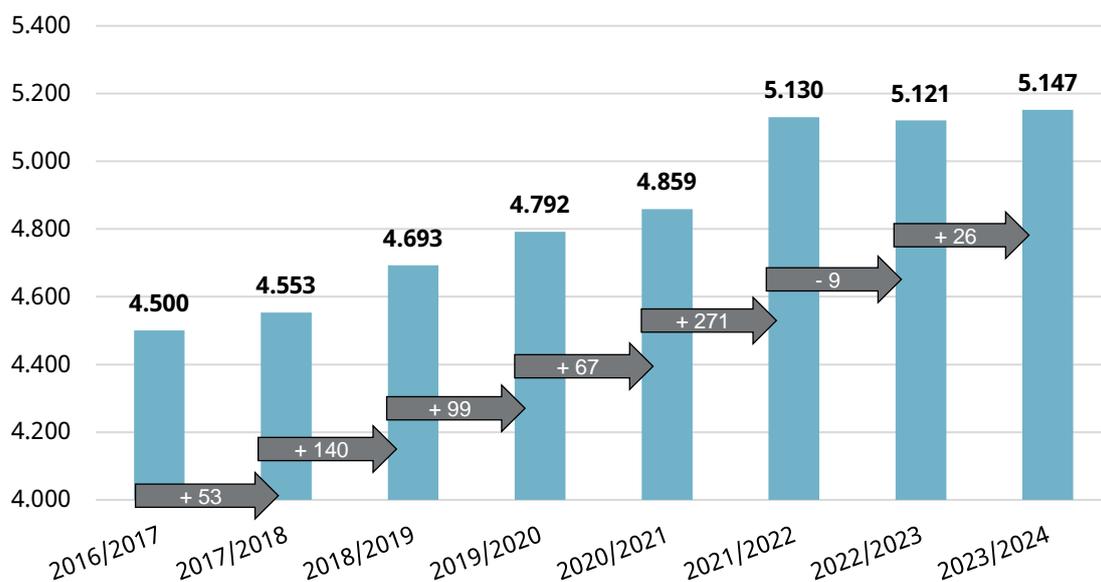
Abbildung 10 Entwicklung der Betreuungsplätze im Krippenbereich



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Im Kindergartenbereich ist in den vergangenen Jahren ein andauernder Platzausbau erfolgt. Im letzten Kindergartenjahr kam es trotz einer Erweiterung von 131 Kindergartenplätzen zu einer Zäsur, da drei Einrichtungen schließen mussten. Der Platzausbau setzt sich nun wegen des steigenden Bedarfs auch weiter fort.

Abbildung 11 Entwicklung der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich



Quelle: Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

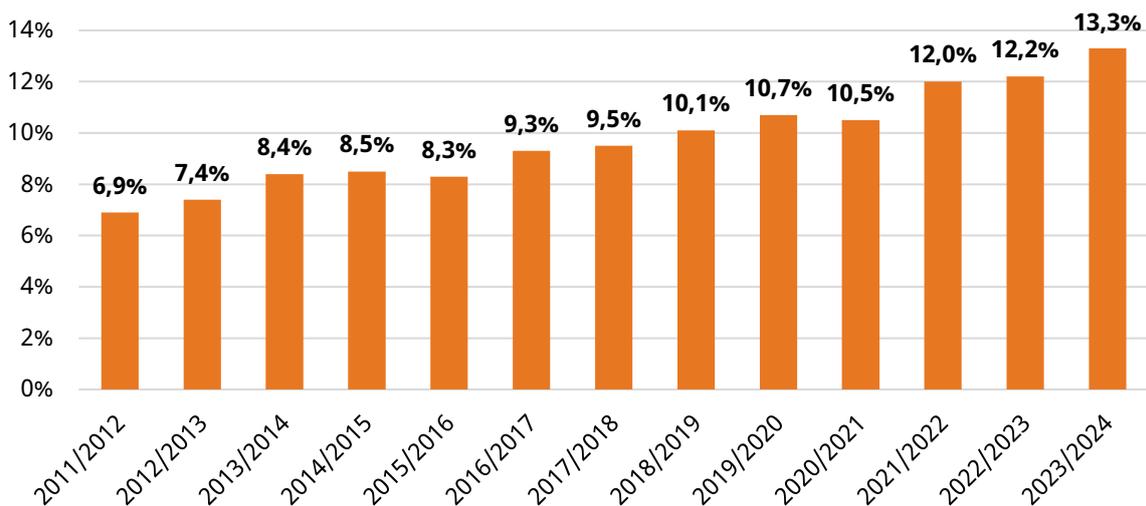
3.6.2 Entwicklung in der Kindertagespflege

Bei der Kindertagespflege hat seit 2006 ein kontinuierlicher Ausbau stattgefunden. Im nachfolgenden Schaubild sind die Plätze in Kindertagespflege für Kinder unter drei Jahren dargestellt. Ältere Kinder im Kindergarten- oder Schulalter werden zeitweise auch ergänzend im Rahmen der Kindertagespflege betreut, dies beschränkt sich meist auf Ferienzeiten, Wochenendbetreuungen oder Abendbetreuungen überwiegend für Ein-Eltern-Familien in Pflegeberufen mit Schichtdienst. Vor und nach den Öffnungszeiten der Kindergärten oder Grundschulen kann im Rahmen der Kindertagespflege eine Randzeitenbetreuung erfolgen.

Bei der Betreuung von Kindern unter drei Jahren ist die Betreuung in Kindertagespflege ein wichtiger Bestandteil. Die in diesem Rahmen bereitgestellten Plätze liegen bei 21,3 Prozent der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren.

Der starke Anstieg der Versorgungsquote in Rahmen der Kindertagespflege zum Kindergartenjahr 2021/2022 ergibt sich aus einer Umstellung der Datenquelle. Bisher wurde die Quote auf der Basis der belegten Plätze zum 01. März eines Jahres ermittelt, künftig fließen die bereitgestellten Plätze in Kindertagespflege in die Versorgungsquote mit ein.

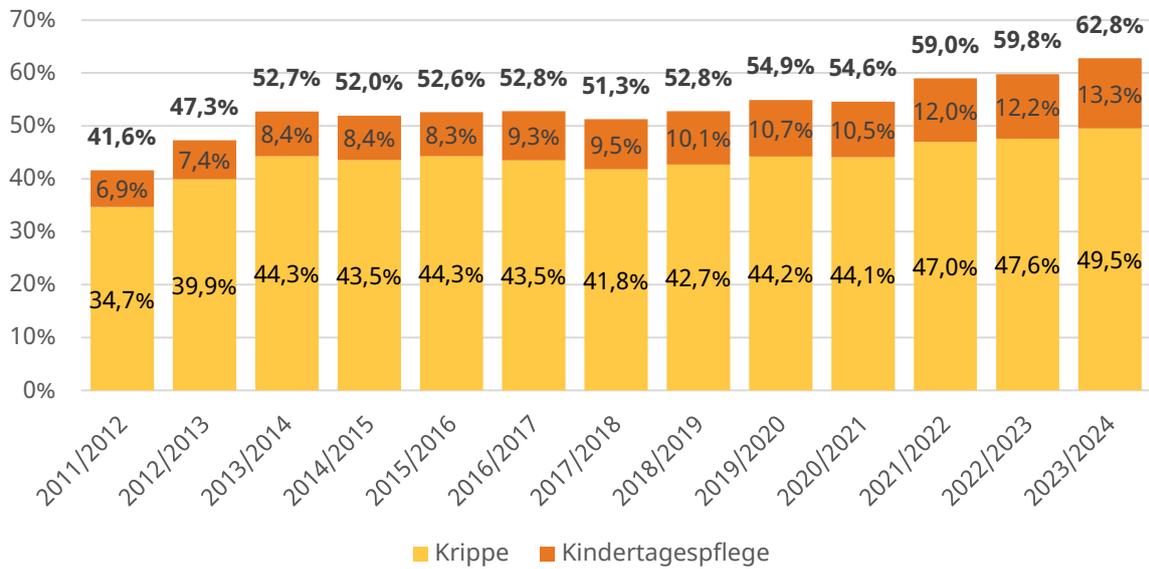
Abbildung 12 Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich in der Kindertagespflege



Quelle Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2022

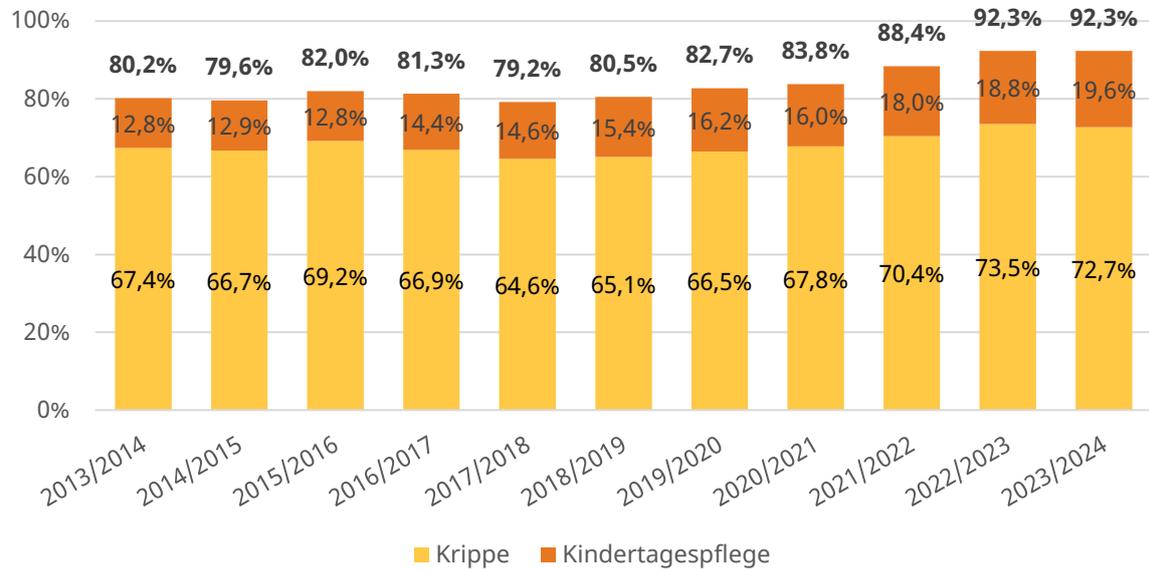
3.6.3 Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich

Abbildung 13 Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege



Quelle Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Abbildung 14 Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege für die Erfüllung des Rechtsanspruchs



Quelle Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

3.7 Fazit Kapitel 3 – Ausbauplanung

- Die Versorgungsquote im Kleinkindbereich (Kinder von 0 bis 3 Jahren) liegt bei 62,8 Prozent (Krippen und Kindertagespflege).
- Im Bereich des Rechtsanspruchs (Kinder von 1 bis 3 Jahren) liegt die Versorgungsquote bei 92,3 Prozent.
- Für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt liegt die Versorgungsquote bei 102,8 Prozent.
- Ein weiterer bedarfsorientierter Platzausbau ist erforderlich, insbesondere wegen der steigenden Kinderzahlen im Kindergartenbereich in knapp 50 % der Stadtteile sowie des künftigen Bezugs auf den Konversionsflächen.

4. Konversionsflächen – Einrichtungen zur Kinderbetreuung

Auf den **Konversionsflächen Südstadt (Mark-Twain-Village und Campbell Barracks)** gibt es bereits mehrere Kindertageseinrichtungen.

Päd-aktiv e. V. hat Mitte November 2021 die neue Einrichtung „Campbell“ mit im Endausbau geplanten 20 Krippen- und 120 Kindergartenplätzen eröffnet. Hier konnten seit November 2022 20 Krippen und 80 Kindergartenplätze bereitgestellt werden.

Die städtische Einrichtung „Paradeplatz“ mit 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen ist auf dem Gebiet der Konversionsflächen Südstadt (im Bereich Campbell Barracks) entstanden. Der Umzug der bestehenden 60 Kindergartenplätze aus der Einrichtung Römerstraße ist Ende Oktober 2021 erfolgt. Die Krippenplätze werden seit März 2022 bereitgestellt.

Im Bereich Campbell Barracks hat der Träger „Espira und Joki Kinderbetreuung GmbH“ seine bestehende Einrichtung um weitere 10 Krippen- und 40 Kindergartenplätze erweitert.

Im Bereich Mark-Twain-Village Nord ist eine weitere 3-gruppige Einrichtung projektiert. Ein Zeitpunkt für die Fertigstellung steht noch nicht fest.

Für zwei weitere Einrichtungen mit insgesamt bis zu 10 Gruppen könnten bei Bedarf noch Flächen im südlichen Bereich der Konversionsfläche bereitgestellt werden.

Auf der **Konversionsfläche Rohrbach (ehemaliges Hospital)** wird die angestrebte Wohnnutzung einen zusätzlichen Bedarf an Kindertageseinrichtungen hervorrufen. In den Planungen ist daher mindestens eine viergruppige Kindertageseinrichtung in diesem Bereich vorgesehen.

„Montessori“ wird voraussichtlich im Kindergartenjahr 2024/2025 im Bereich „Hospital“ ein Gebäude zu einer Schule und Kindertageseinrichtung und übergangsweise die in Kirchheim bestehende Einrichtung mit 20 Krippen- und 60 Kindergartenplätzen an den neuen Standort verlagern. Die Planungen sind noch nicht abgeschlossen.

In Kirchheim sollen auf der **Konversionsfläche HIP (Heidelberg Innovation Park)** durch Investoren zwei Kindertageseinrichtungen für den Bedarf an arbeitsplatznahen Krippen- und Kindergartenplätzen geschaffen werden. Eine Einrichtung kann am Palo-Alto-Platz entstehen und befindet sich bereits im Planungsstadium. Hier sollen im Kindergartenjahr 2024/2025 voraussichtlich 40 Krippen- und 100 Kindergartenplätze geschaffen werden.

Eine große Herausforderung wird in den kommenden Jahren die Konversionsfläche **Patrick-Henry-Village (PHV)** darstellen. Die Planungen sehen Arbeits- und Wohnraum für 10.000 bis 15.000 Menschen vor. Damit ist auch ein großer Bedarf an Kinderbetreuungseinrichtungen verbunden. Je nach Besiedlungsszenario müssen Betreuungsplätze projektiert werden, und zum Bezugszeitpunkt für Krippen- und Kindergartenkinder zur Verfügung stehen.

5. Erste Erfahrungen in der Umsetzung der „Zentralen Vormerkung“

Seit dem 01.03.2021 bietet die Stadt Heidelberg die Zentrale Vormerkung für Kindertagesbetreuungsplätze an. Mit dem System der Zentralen Vormerkung wird den Eltern das Anmeldeverfahren für Betreuungsplätze in Heidelberg erleichtert. Eltern können ihr Kind im Online-Verfahren in bis zu drei Kindertageseinrichtungen vormerken. Die Vormerkungen laufen nun über ein einheitliches System und gehen zentral im Kinder- und Jugendamt ein. Hierbei werden die Wünsche und Betreuungsbedarfe der Eltern über das System sichtbar (Zeitpunkt des Betreuungsbeginns, Wunscheinrichtungen, gewünschter Betreuungsumfang, etc.).

Nach einer Plausibilitätsprüfung durch das Kinder- und Jugendamt werden die Vormerkungen zeitnah an die jeweiligen Einrichtungen weitergeleitet. Die Kindertageseinrichtungen versuchen, je nach Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen jedem Kind einen passenden Betreuungsplatz zu vermitteln.

Seit dem 01.03.2021 gingen **6.795 Vormerkungen** über die Zentrale Vormerkung ein. Davon galten 2.726 (40,1%) für die Krippe, 4.039 (59,4%) für den Kindergarten und 30 Vormerkungen (0,4%) beinhalteten bei den drei Wunschoptionen sowohl Plätze im Krippen- als auch im Kindergartenbereich.

Betreuungsbedarfe wurden von Familien wie folgt geltend gemacht:

Tabelle 26 Betreuungsbedarfe der Familien

Art der Einrichtung	verlängerte Öffnungszeit	Ganztagesbetreuung	gemischt **
Krippe	799	1.317	610
Kindergarten	1.063	2.243	733
gemischte Vormerkungen *	10	7	13
gesamt	1.872	3.567	1.356

* bei den drei Wunschoptionen wurden sowohl Plätze im Krippen- als auch im Kindergartenbereich ausgewählt.

** bei den drei Wunschoptionen wurden mindestens je einmal verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung ausgewählt.

Ein Eingriff der Kommune in die Trägerautonomie der 45 Träger und deren 133 Einrichtungen mit über 7.000 Betreuungsplätzen im Rahmen der Platzvergabe ist nicht möglich. Die unterschiedlichen Konzepte und pädagogischen Ausrichtungen der Einrichtungen lassen sich im Rahmen einer zentralen Platzvergabe in Heidelberg nicht abbilden.

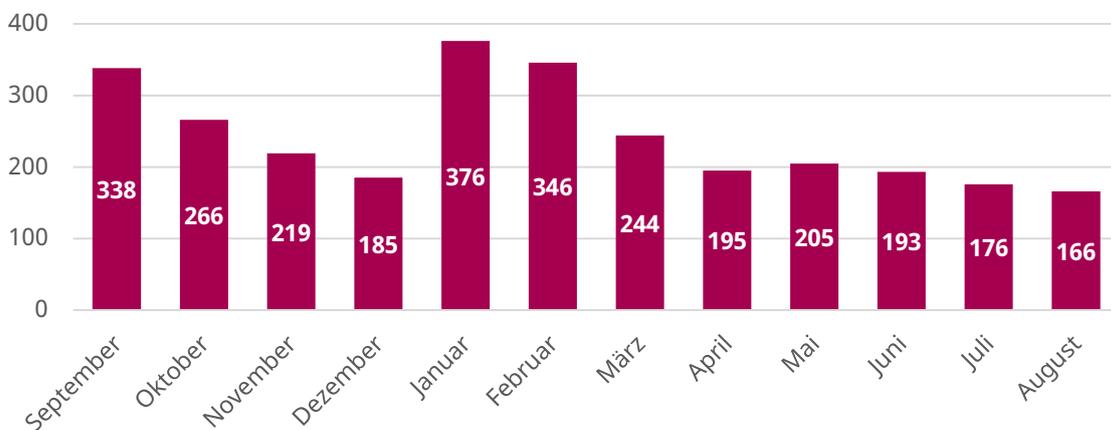
Die bisherigen Rückmeldungen der Eltern zeigen, dass diese über eine zentrale Ansprechperson bei der Betreuungsplatzsuche erfreut sind und nutzen diesen Kontakt sehr häufig. Da es sich aber bei dem System nicht um eine zentrale Vergabe handelt, kann die Erwartung einzelner Eltern, mit der Hinterlegung der Vormerkung gleich einen Betreuungsplatz zu erhalten, nicht erfüllt werden. Dies erfordert hinsichtlich der Beratung einen enormen zeitlichen Aufwand.

Von Seiten der Träger und Einrichtungen überwiegen die positiven Rückmeldungen, Verbesserungswünsche werden im Rahmen eines regelmäßigen Lenkungsprozesses mit den Trägern besprochen und wenn sinnvoll, auch umgesetzt. Bis auf zwei Träger steuern alle Heidelberger Kindertageseinrichtungen die Platzvergaben über die Zentralen Vormerkung. Im Landesvergleich ist dies eine überdurchschnittliche Beteiligung.

Die Vergabe der Betreuungsplätze für das kommende Kindergartenjahr erfolgt eigenverantwortlich in drei Vergabezyklen vom 15.02.2023 bis 14.05.2023 durch die jeweiligen Träger oder Einrichtungen. Die Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2023/2024 wird bis Mitte/Ende Mai 2023 abgeschlossen sein. Durch den aktuell bestehenden Fachkräftemangel könnte es sein, dass nicht allen Kindern sofort von den Einrichtungen ein Betreuungsplatz im gewünschten Betreuungsumfang und zum beabsichtigten Beginn zur Verfügung gestellt werden kann. Die Träger bemühen sich aktiv, Personallücken zu schließen, um vorübergehend nicht angebotene Plätze sukzessive bereit zu stellen und diese Plätze auch nach dem Vergabezyklus zeitnah zu vergeben.

Eine **erste Auswertung** über das bereits abgeschlossene **Kindergartenjahr 2021/2022** konnte erfolgen. Im Kindergartenjahr 2021/2022 wurden insgesamt **2.909 Vormerkungen** erfasst. Davon lag bei 836 Vormerkungen (28,7%) das gewünschte Aufnahmedatum im laufenden Kindergartenjahr (2021/2022) und bei 1.940 Vormerkungen (66,7%) im folgenden Kindergartenjahr (2022/2023). Die nachfolgende Abbildung zeigt den zeitlichen Verlauf des Eingangs der Vormerkungen.

Abbildung 15 Verlauf des Eingangs der Vormerkungen im Kindergartenjahr 2021/2022



Die nachfolgenden beiden Abbildungen betrachten das Alter der vorgemerkten Kinder zu zwei unterschiedlichen Zeitpunkten.

Abbildung 16 Altersverteilung der Kinder zum Zeitpunkt der Vormerkungseingabe (Kindergartenjahr 2021/2022)

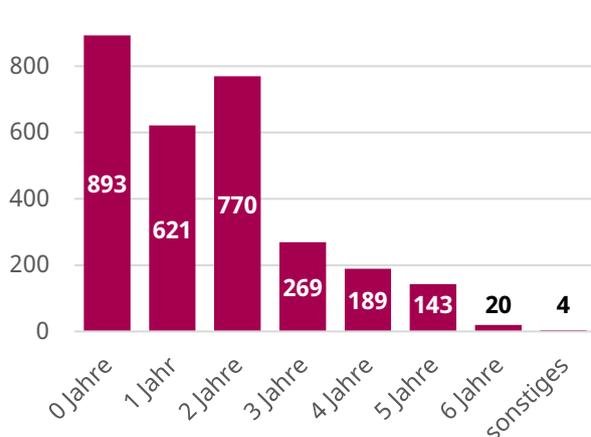
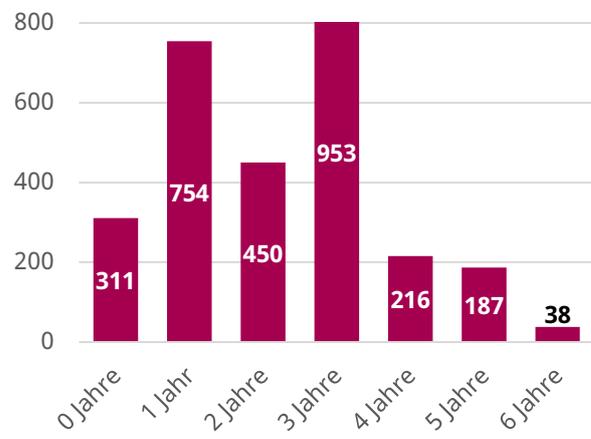


Abbildung 17 Altersverteilung der Kinder zum gewünschten Aufnahmedatum (Kindergartenjahr 2021/2022)



5.1 Fazit Kapitel 5 - Umsetzung der „Zentralen Vormerkung“

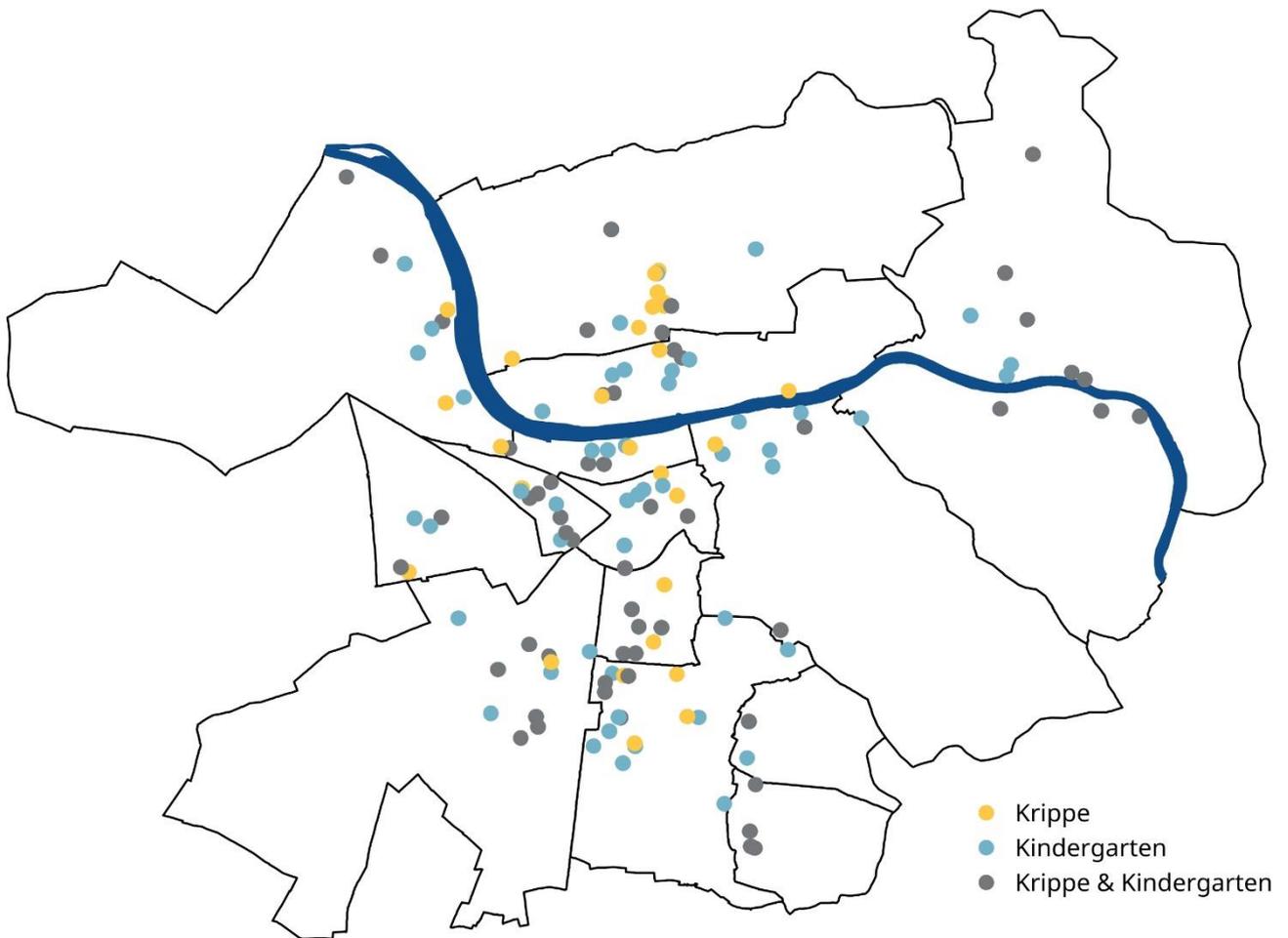
- Mit dem System der Zentralen Vormerkung wird den Eltern das Anmeldeverfahren für Betreuungsplätze in Heidelberg erleichtert.
- Die Vormerkungen laufen über ein einheitliches System und gehen zentral im Kinder- und Jugendamt ein.

Die Wünsche und Betreuungsbedarfe der Eltern werden über das System sichtbar:

- 52,5 % der Eltern wünscht eine Ganztagesbetreuung (> 7h Betreuung)
- 27,5 % der Eltern wünscht verlängerte Öffnungszeiten (≤7h Betreuung)
- 20 % der Eltern geben sowohl Ganztagesbetreuung als auch die verlängerten Öffnungszeiten als gewünschten Betreuungsumfang an.
- Die Mehrzahl der Eltern wünscht eine Betreuung ab dem Alter von einem oder drei Jahren.

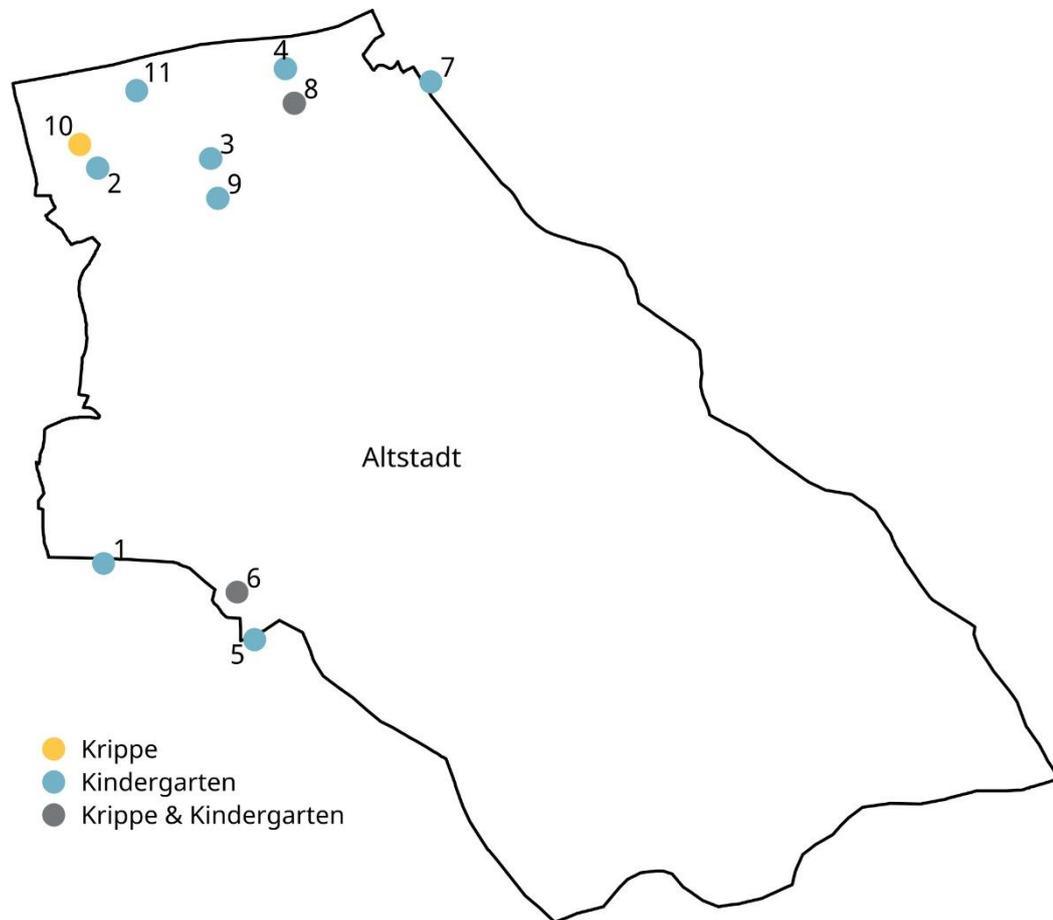
6. Betreuungsangebote in den Stadtteilen

Abbildung 19 Übersicht der Krippen und Kindergärten in Heidelberg



6.1 Altstadt

Abbildung 20 Übersicht der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Altstadt



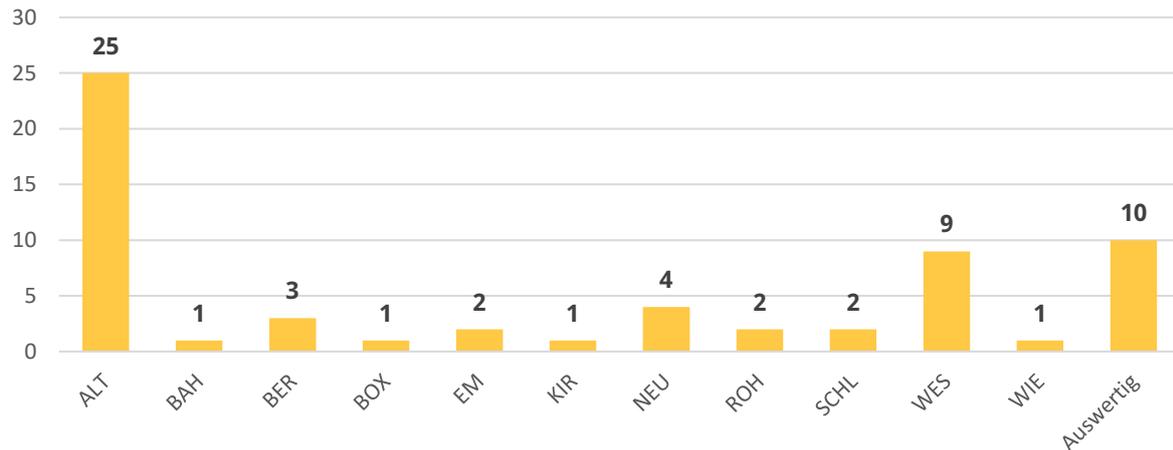
- | | |
|--|--|
| <p>1 Waldkindergarten Riesenstein
An der Rhododendronanlage am Promenadenweg</p> <p>2 Internationaler DAI Kindergarten Friedrich-Ebert-Anlage
Friedrich-Ebert-Anlage 28</p> <p>3 Die Sternchen – Kindergarten
Schlossberg 2</p> <p>4 Kindergarten Dreikäsehoch
Heiliggeiststr. 17</p> <p>5 EMBL Kinderhaus
Meyerhofstr. 1</p> | <p>6 KiKu Quantenzwerge (MPI)
Saupfercheckweg 1</p> <p>7 Naturkindergarten Wörterwald
Elisabethenweg 2</p> <p>8 Städtische Kita Kanzleigasse
Kanzleigasse 1</p> <p>9 Städtische Kita Klingenteichstraße
Klingenteichstr. 24</p> <p>10 Kinderkrippe der Kapellengemeinde
Plöck 47</p> <p>11 Kath. Kindergarten St. Christophorus
Bienenstr. 7/1</p> |
|--|--|

6.1.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 27 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Altstadt

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	70	70	61

Abbildung 21 Krippeneinrichtungen in der Altstadt - Wohnorte der Kinder

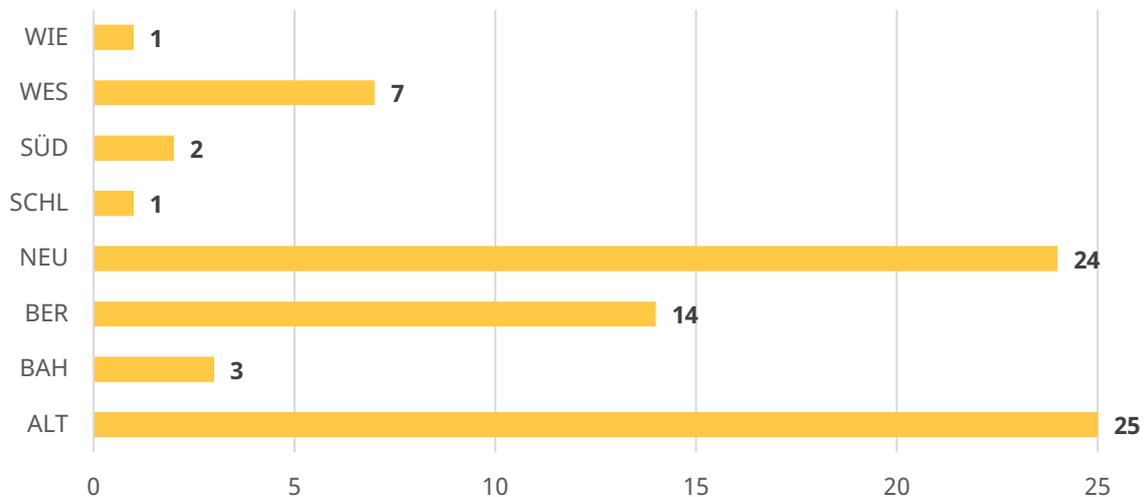


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Altstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 77 Kinder aus der Altstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 16 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 92 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

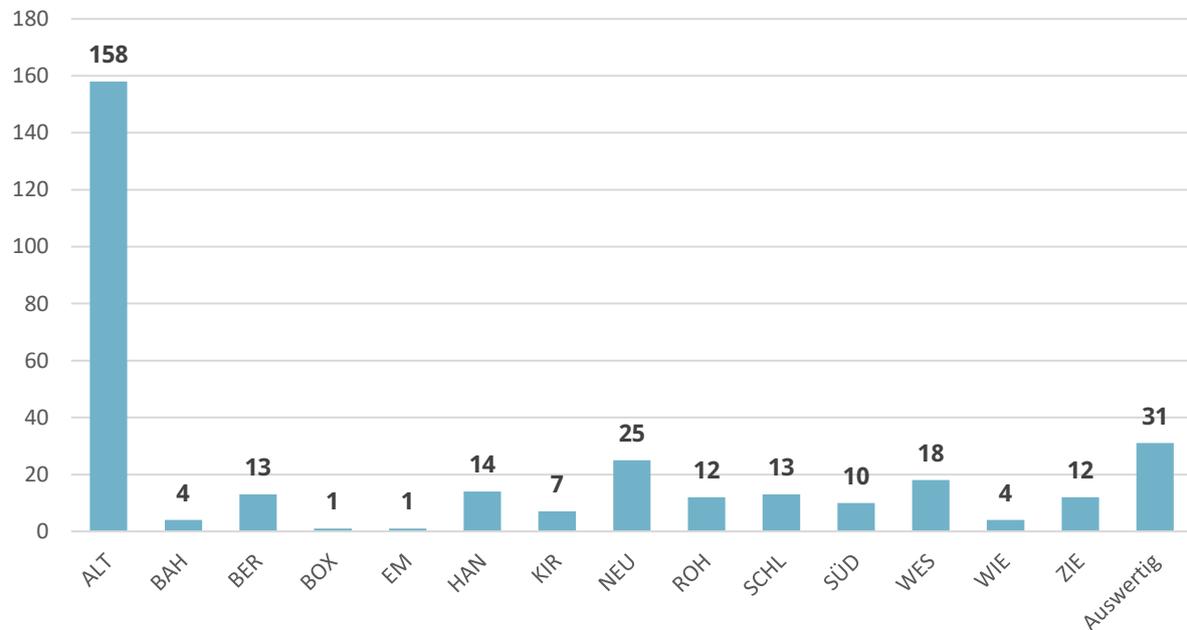
Abbildung 22 Wo werden die Krippen-Kinder aus der Altstadt betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 28 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Altstadt

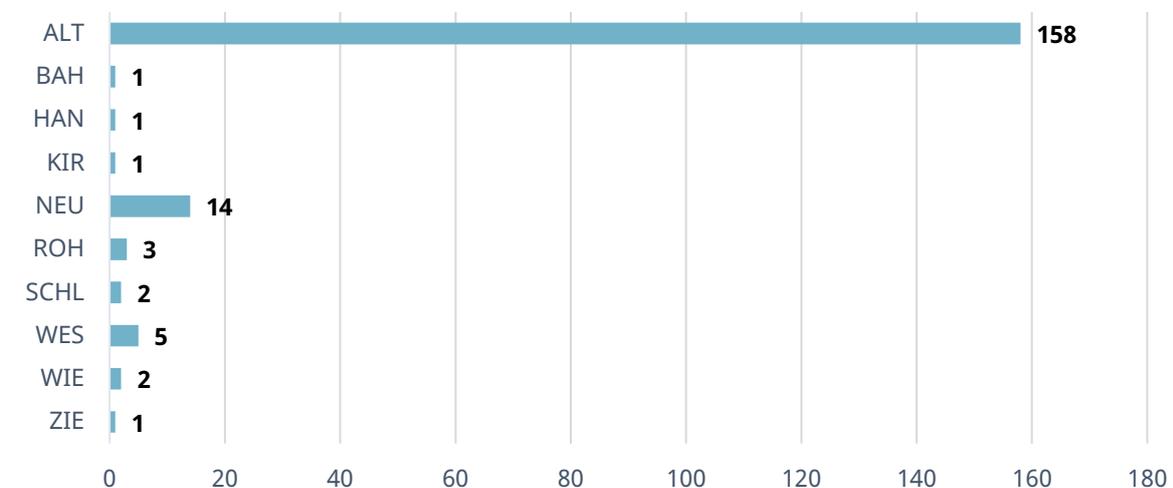
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Altstadt	402	402	323

Abbildung 23 Kindertageneinrichtungen in der Altstadt – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Altstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag **188** Kinder aus der Altstadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

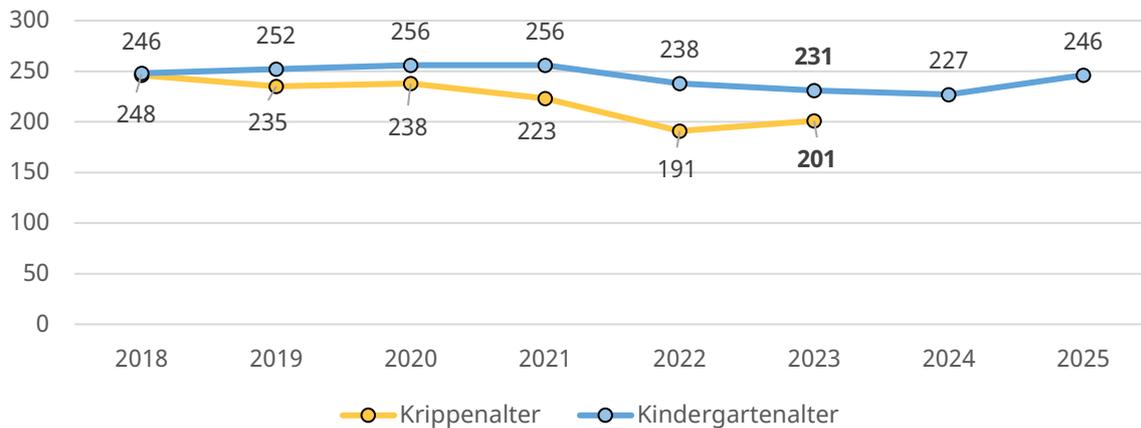
Abbildung 24 Wo werden die Kindergartenkinder aus der Altstadt betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.1.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Im Kindergartenalter gibt es trotz der Veränderung des Einschulungsdatums weiterhin einen leichten Rückgang der Kinderzahlen (Kapitel 2.2). Trotz des Geburtenknicks 2022 nehmen die Krippen-Kinderzahlen in 2023 zu.

Abbildung 25 Entwicklung der Kinderzahlen in der Altstadt



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.1.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 29 Ausbauplanungen Altstadt 2023/2024

Altstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Internationaler DAI Kindergarten Friedrich-Ebert-Anlage		77
Die Sternchen – Der Kindergarten		40
Katholischer Kindergarten St. Christophorus		80
Kita KiKu Quantenzwerge	30	20
Kindergarten Dreikäsehoch		25
Kinderkrippe der Kapellengemeinde	30	
Naturkindergarten Wörterwald		20
Städtische Kindertageseinrichtung Kanzleigasse	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Klingenteichstr.		60
Waldkindergarten Riesenstein		20
Betreuungsplätze gesamt	70	402
Anzahl der Kinder	201	231
Versorgungsquote	34,8 %	174,0 %*

* Bei den Einrichtungen des DAI-Kindergartens, der Quantenzwerge (am Max-Planck-Institut), dem Naturkindergarten Wörterwald und dem Waldkindergarten handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **23 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege (0 bis 3 Jahre): 46,3 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 73,8 Prozent gesamt, in Einrichtungen: 55,6 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 62,9 Prozent und im Kindergartenbereich bei 67,4 Prozent.

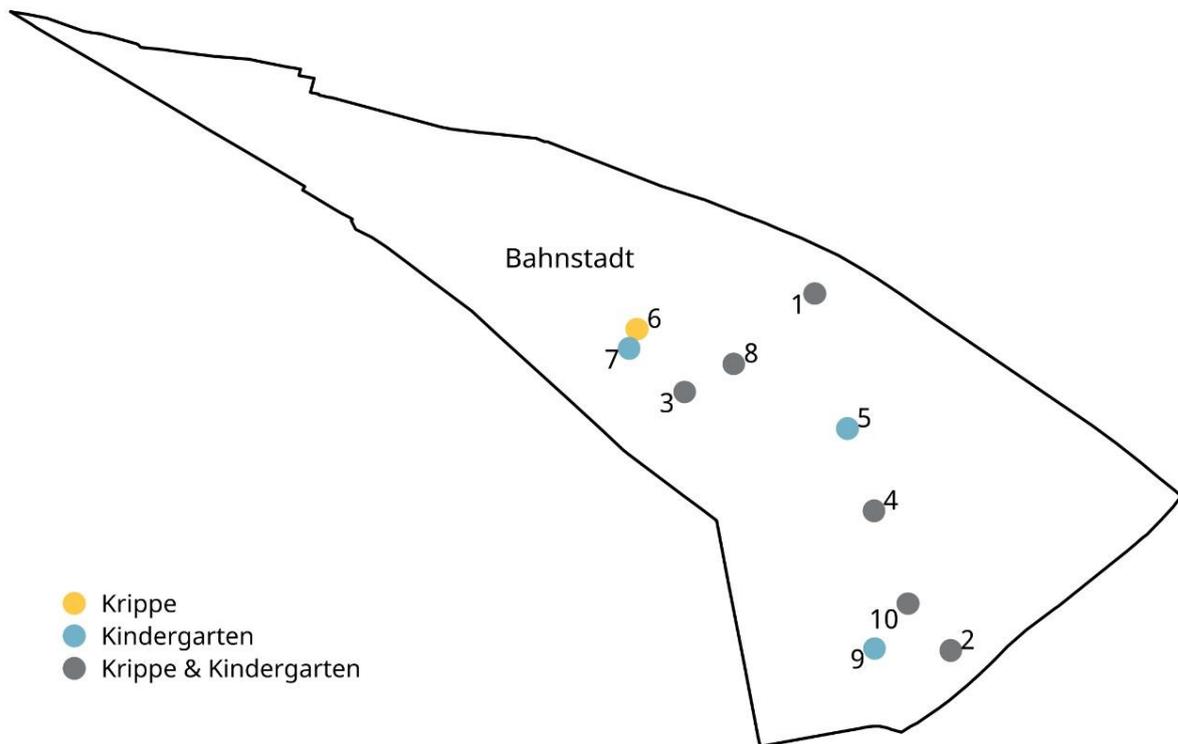
In den kommenden beiden Jahren sind nach derzeitigem Kenntnisstand keine gravierenden Änderungen bei den Betreuungsplätzen in der Altstadt abzusehen. Perspektivisch wird es in einigen Jahren einen Ausbau der Krippenplätze im Bereich der bestehenden Krippe (zwischen Plöck und Hauptstraße) durch die Stadtmission geben.

Tabelle 30 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Altstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Altstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	10 städtische Krippenplätze und 12 Plätze in Kindertagespflege	200 Plätze (kath. Kirche und Stadt)
	Anteil: 24,2 Prozent	Anteil: 49,8 Prozent

6.2 Bahnstadt

Abbildung 26 Übersicht der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Bahnstadt



1 Denk mit Kita Heidelberg-Bahnstadt

Galileistr. 2

2 First Steps Langer Anger

Langer Anger 3-5

3 KiKu Lummerland

Langer Anger 62

4 Mäusezauber Bahnstadt

Robert-Koch-Str. 6

5 Kita Zollhofgarten

Zollhofgarten 5

6 Purzelzwerg Kleinkindbetreuung Bahnstadt

Grüne Meile 31

7 Purzelzwerg naturnaher Kindergarten

Langer Anger 72

8 Städtische Kita Gadamerplatz

Gadamerplatz 2

9 Städtische Kita Im Spitzgewann

Im Spitzgewann

10 Städtische Kita Schwetzingen Terrasse

Langer Anger 27

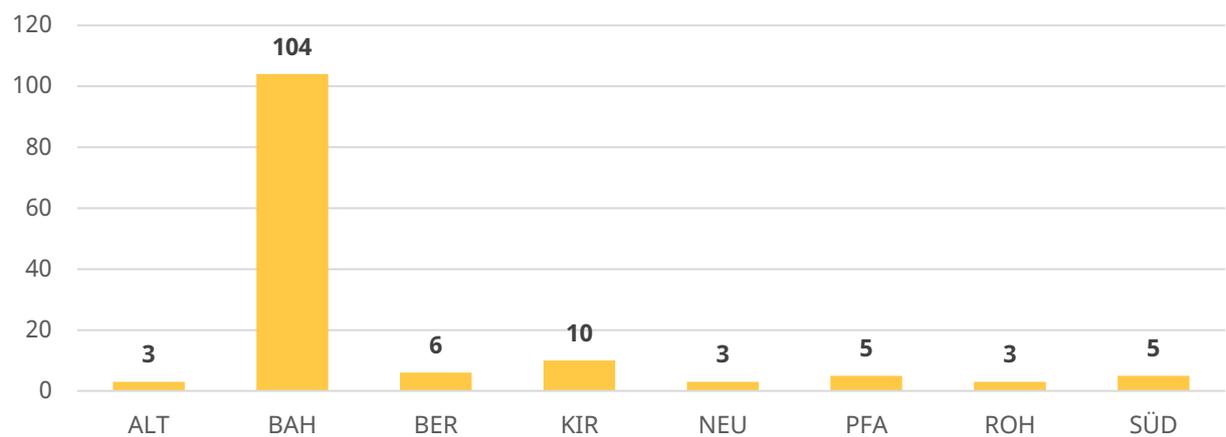
6.2.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 31 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Bahnstadt

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Bahnstadt	210	180	157

Die Kinderkrippe „Westarkaden“ (Denk mit! Zwerge Heidelberg Bahnstadt) konnte noch nicht alle Plätze bereitstellen und befindet sich noch in der Personalakquise.

Abbildung 27 Krippeneinrichtungen in der Bahnstadt – Wohnorte der betreuten Kinder

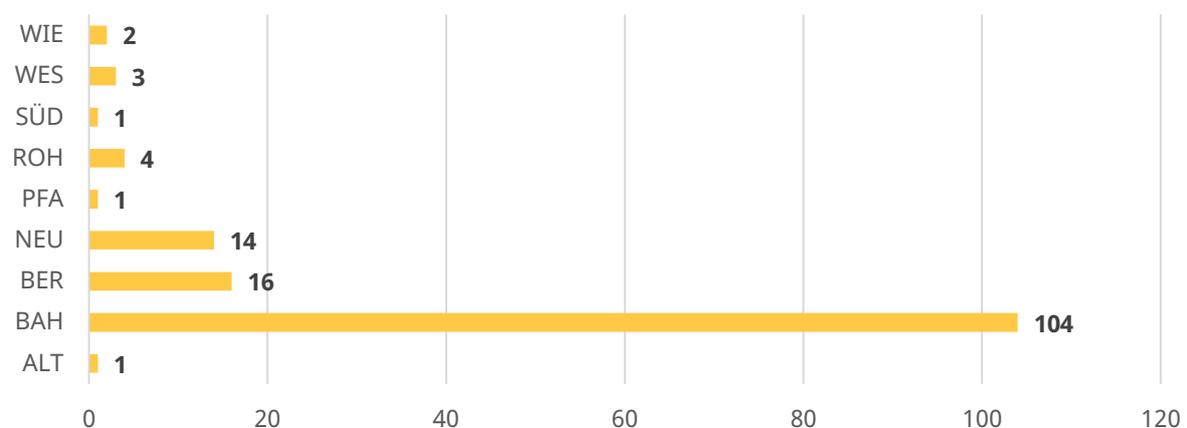


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Bahnstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 146 Kinder aus der Bahnstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 14 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 160 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

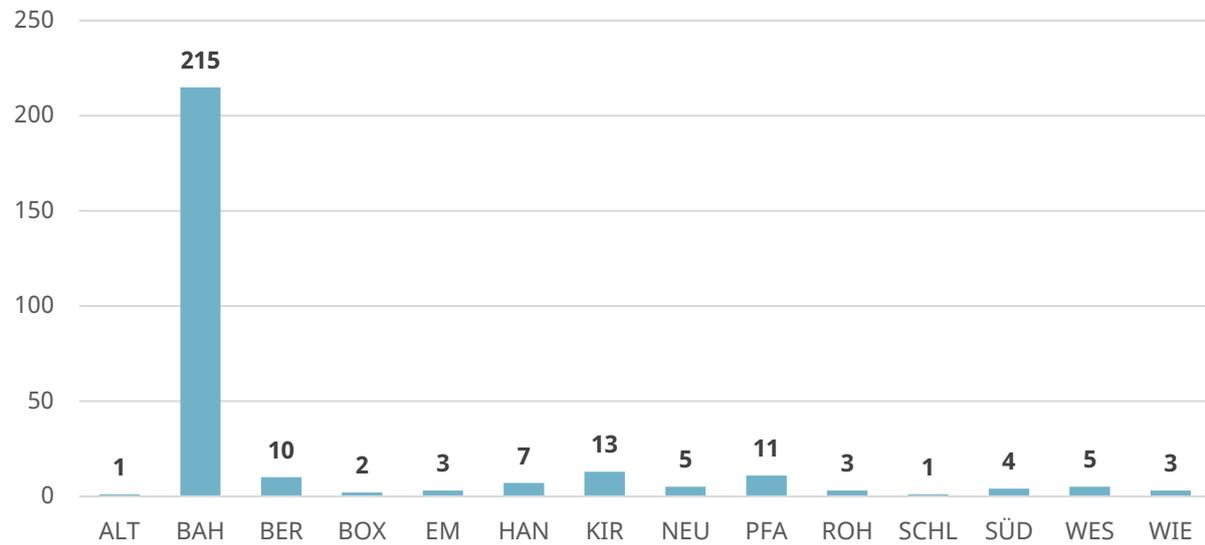
Abbildung 28 Wo werden die Krippenkinder aus der Bahnstadt betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 32 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Bahnstadt

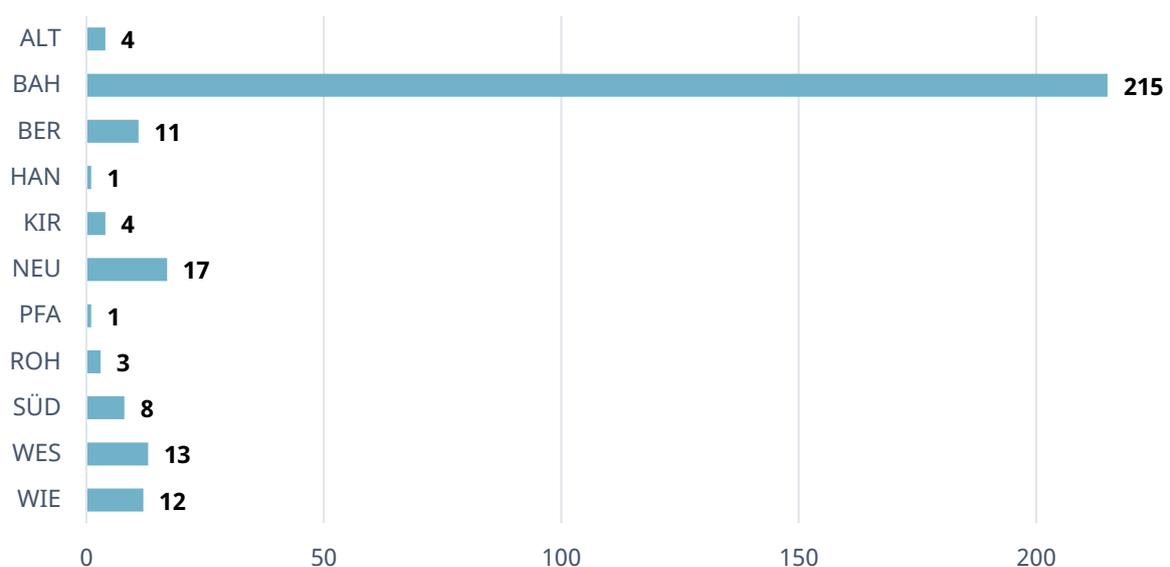
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Bahnstadt	340	340	290

Abbildung 29 Kindergarteneinrichtungen in der Bahnstadt - Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Bahnstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 289 Kinder aus der Bahnstadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

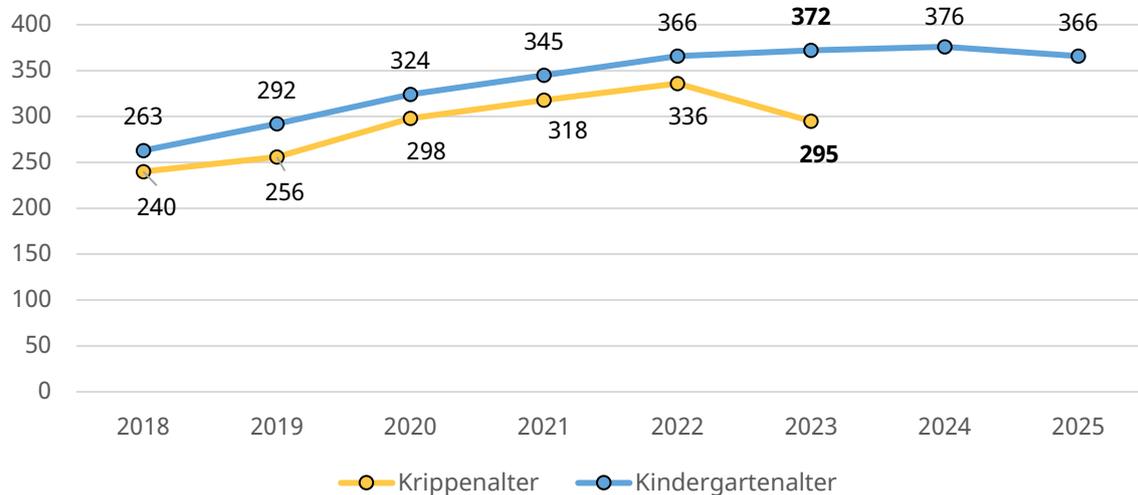
Abbildung 30 Wo werden die Kindergartenkinder aus der Bahnstadt betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.2.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen sinken in der Bahnstadt im Krippenbereich. Auch hier ist der Geburtenknick 2022 deutlich ersichtlich. Bei der Bezugsmöglichkeit weiterer Baufelder ist mit einem weiteren Anstieg der Kinderzahlen im Stadtteil zu rechnen. Im Kindergartenalter gibt es 2023 einen leichten Anstieg.

Abbildung 31 Entwicklung der Kinderzahlen in der Bahnstadt



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.2.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 33 Ausbauplanungen Bahnstadt 2023/2024

Bahnstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
First Steps Stadttor	40	20
Denk mit! Zwerge Heidelberg Bahnstadt	40	40
Kita KiKu Lummerland	30	20
KiTa Zollhofgarten (päd-aktiv e. V.)		80
Mäusezauber Bahnstadt	30	40
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung und Naturnaher Kindergarten	30	20
Städtische Kindertageseinrichtung Gadamerplatz	20	40
Städtische Kindertageseinrichtung Schwetzingen Terrasse/Spitzgewann	20	80
Betreuungsplätze gesamt	210	340
Anzahl der Kinder	295	372
Versorgungsquote	71,2 %	91,4 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **23 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 79,0 Prozent** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 115,9 Prozent gesamt** und **104,5 Prozent** in Einrichtungen.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 80,5 Prozent und im Kindergartenbereich bei 83,2 Prozent.

In den kommenden beiden Jahren sind keine gravierenden Änderungen bei den Betreuungsplätzen in der Bahnstadt geplant. Der Platzausbau ist noch nicht abgeschlossen, es ist perspektivisch mit einem weiteren Anstieg der Kinderzahlen in der Bahnstadt zu rechnen. Hierbei ist auch zu berücksichtigen, dass die städtische Einrichtung „Spitzgewann“ mit 40 Kindergartenplätzen als „Interimskita“ errichtet wurde und in einigen Jahren abgebaut werden sollte.

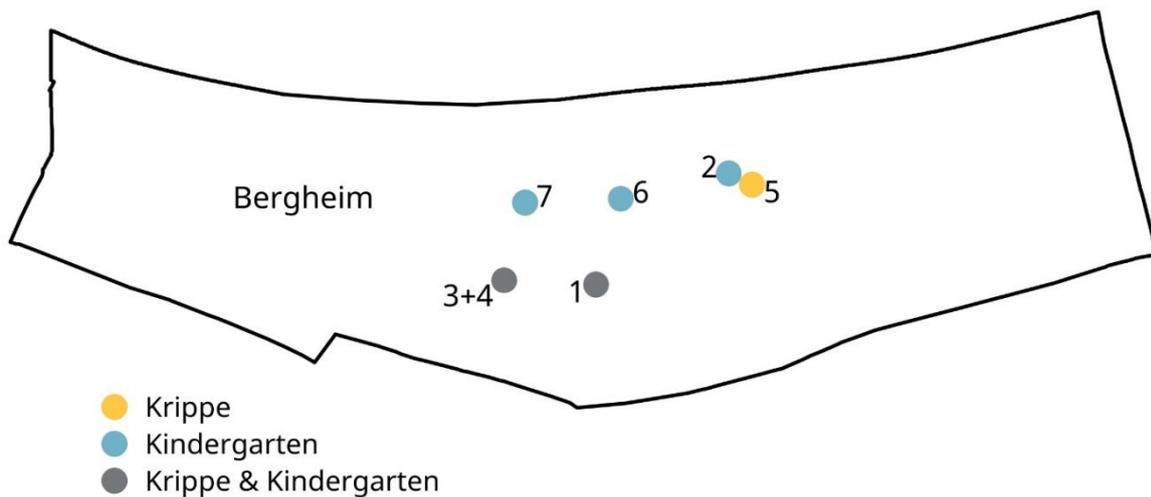
Um den langfristigen Bedarf in der Bahnstadt zu decken, finden entsprechende Gespräche mit Bauträgern zu weiteren Standorten statt.

Tabelle 34 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Bahnstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Bahnstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 städtische Krippenplätze und 19 Plätze in Kindertagespflege	200 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 25,8 Prozent	Anteil: 58,8 Prozent

6.3 Bergheim

Abbildung 32 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Bergheim



1 AWO Kindertagesstätte
Mittermaierstr. 15

**2 Evangelischer Kindergarten
Vangerowstraße**
Vangerowstr. 3

3 Glückskinderwelt Eins + Drei
Bergheimer Str. 147

4 Glückskinderwelt Zwei
Alte Eppelheimer Str. 50

5 Kindernest Heidelberg
Vangerowstr. 2

6 Städtische Kita Vangerowstraße
Vangerowstr. 11

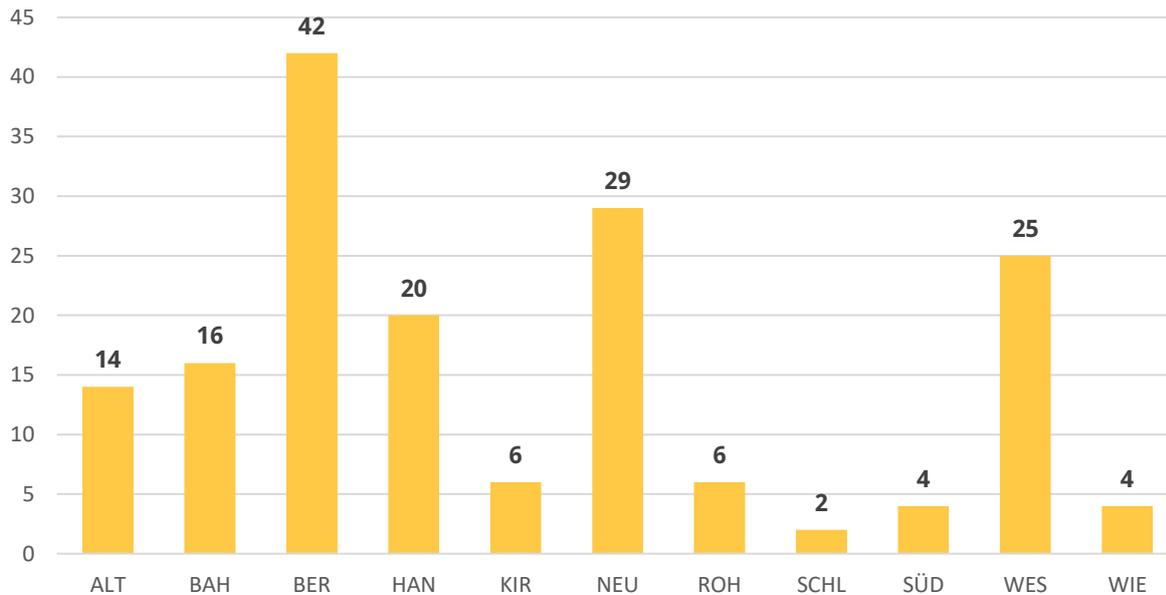
7 Katholischer Kindergarten St. Albert
Bergheimer Str. 108

6.3.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 35 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Bergheim

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Bergheim	238	238	200

Abbildung 33 Krippeneinrichtungen in Bergheim - Wohnorte der betreuten Kinder



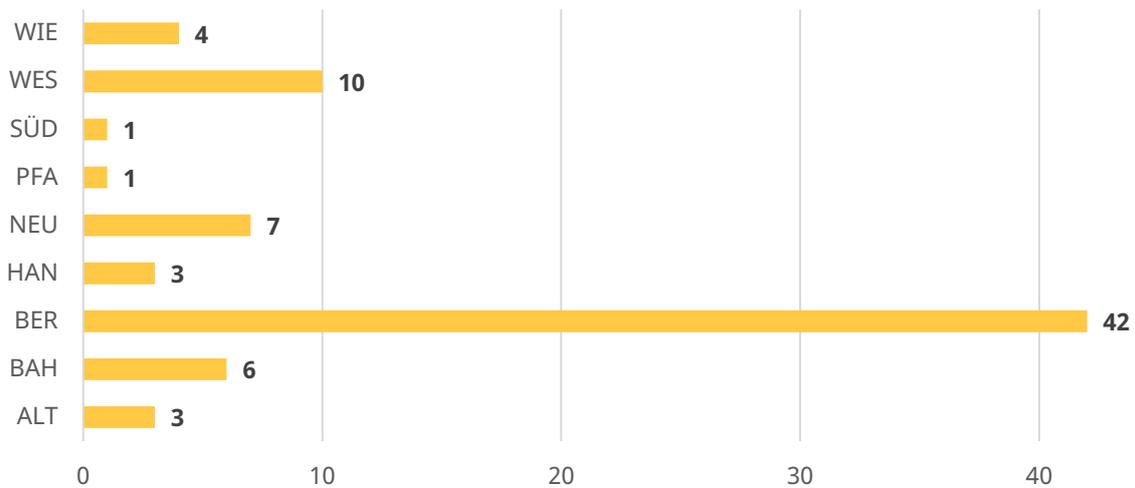
Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Bergheim ist von der geografischen Lage her ein zentraler Stadtteil in Heidelberg. Dies zeigt sich insbesondere im Krippenbereich, in dem viele Eltern ihre Kinder nicht am Wohnort betreuen lassen. Die Kinder, die aktuell in Bergheim betreut werden, kommen aus fast allen Stadtteilen, lediglich Kinder aus den Stadtteilen Boxberg, Emmertsgrund und Ziegelhausen werden nicht in Krippen in Bergheim betreut.

Betreuungssituation der Kinder aus Bergheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 77 Kinder aus Bergheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 13 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 90 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 34 Wo werden die Krippenkinder aus Bergheim betreut?

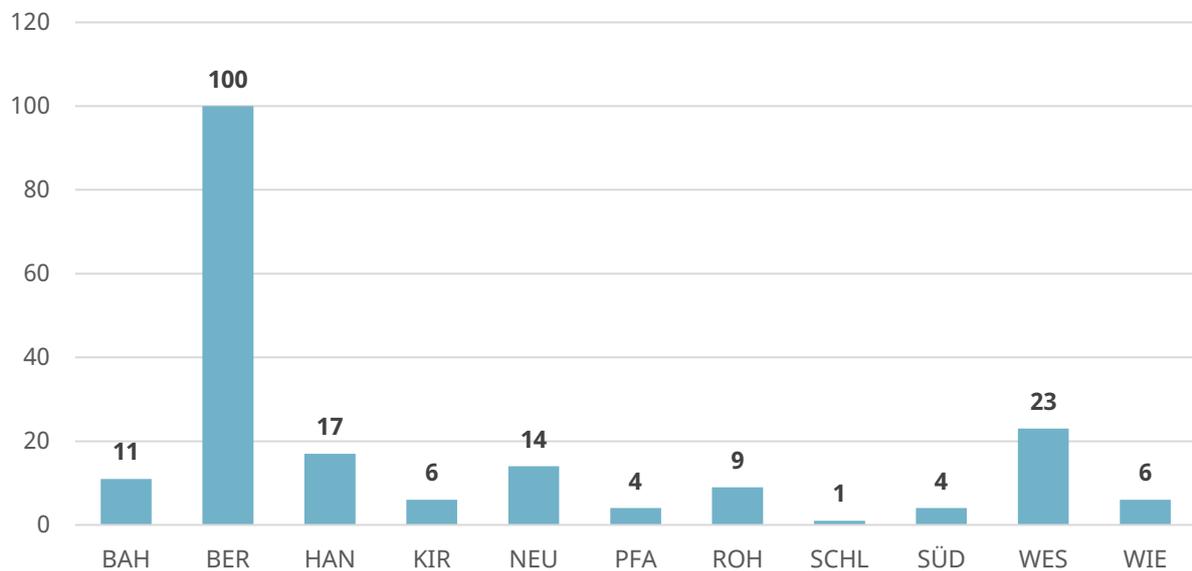


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 36 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Bergheim

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Bergheim	247	247	227

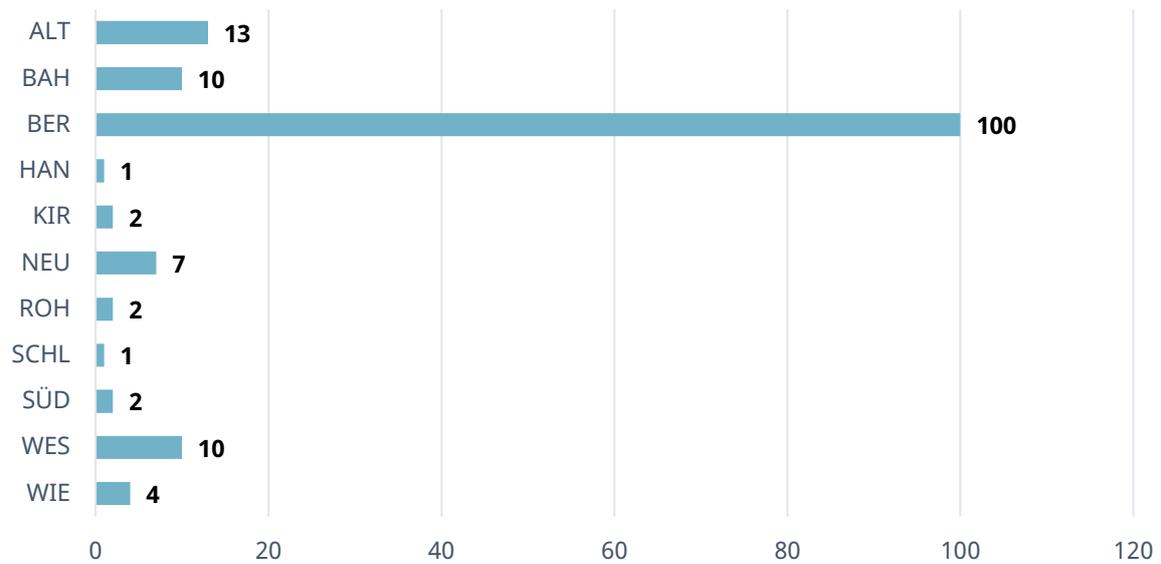
Abbildung 35 Kindergarteneinrichtungen in Bergheim – Wohnorte der betreuten Kinder



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Bergheim

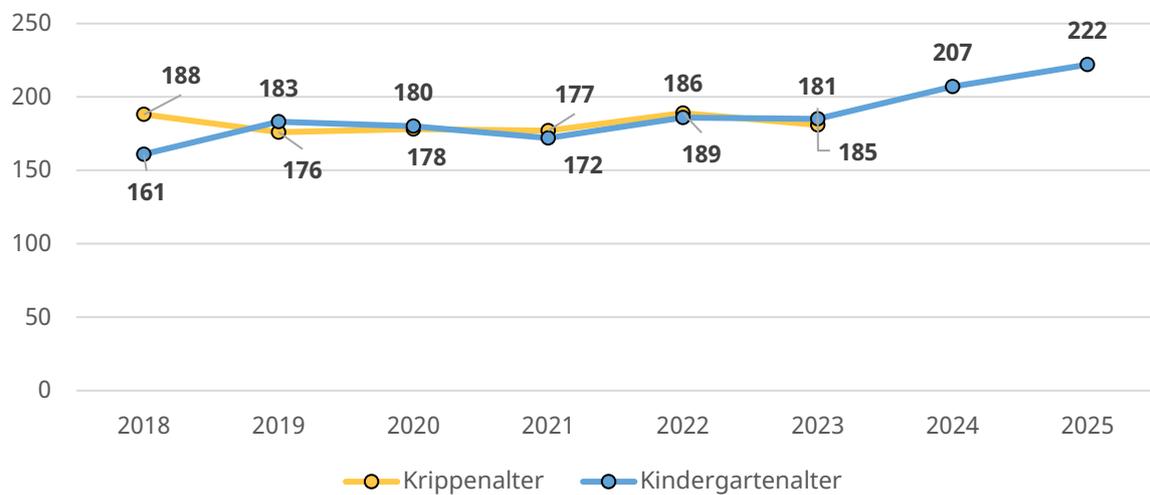
Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 152 Kinder aus Bergheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 36 Wo werden die Kindergartenkinder aus Bergheim betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.3.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Bergheim fallen im Krippenbereich leicht ab. Im Kindergartenalter wird ab 2024 ein stärkerer Anstieg erwartet.

Abbildung 37 Entwicklung der Kinderzahlen in Bergheim

Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.3.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 37 Ausbauplanungen Bergheim 2023/2024

Bergheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
AWO - Kita Bergheim	10	77
Evangelischer Kindergarten Vangerowstraße		47
Glückskinderwelt		50
Glückskinderwelt zwei	44	30
Glückskinderwelt drei	64	
Katholischer Kindergarten St. Albert		40
Kindernest Heidelberg	60	
Städtische Kindertageseinrichtung Vangerowstraße	60	
Betreuungsplätze gesamt	238	247
Anzahl der Kinder	181	185
Versorgungsquote	131,5 %*	133,5 %*

* Bergheim ist ein zentraler Stadtteil in Heidelberg mit stadtteilübergreifenden Einrichtungen. Bei den Einrichtungen der Glückskinderwelt trifft dies auf den Krippen- und Kindergartenbereich zu. Auch die städtische Krippe in der Vangerowstraße und die Krippe „Kindernest“ nehmen stadtteilübergreifend Kinder auf.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem 17 Betreuungsplätze in Kindertagespflege zur Verfügung, Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 140,9 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 202,4 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 188,9 Prozent. Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 77,7 Prozent und im Kindergartenbereich bei 81,0 Prozent.

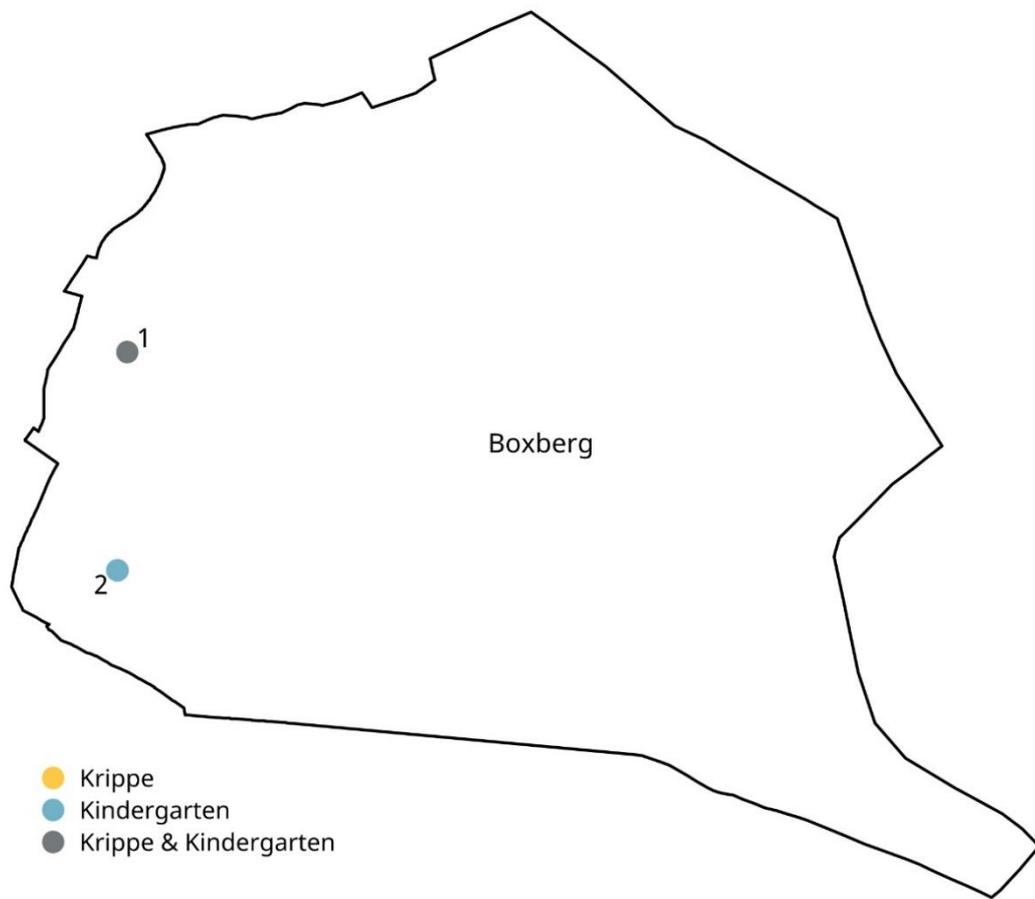
In den kommenden beiden Jahren sind nach derzeitigem Kenntnisstand keine wesentlichen Änderungen bei den Betreuungsplätzen in Bergheim abzusehen.

Tabelle 38 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Bergheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Bergheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	60 städtische Krippenplätze und 12 Plätze in Kindertagespflege	87 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 28,2 Prozent	Anteil: 35,2 Prozent

6.4 Boxberg

Abbildung 38 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Boxberg



1 Evangelische Kita Ginsterweg
Ginsterweg 22

2 Katholischer Kindergarten St. Paul
Buchwaldweg 2

6.4.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 39 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Boxberg

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Boxberg	10	10	10

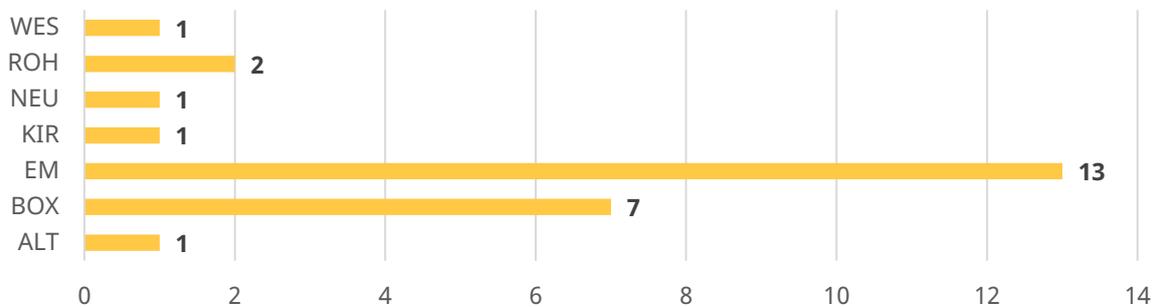
Krippeneinrichtungen im Stadtteil Boxberg - Wohnorte der betreuten Kinder

Von den betreuten Kindern wohnen 7 im Stadtteil Boxberg, 2 im Emmertsgrund und 1 in Rohrbach.

Betreuungssituation der Kinder aus dem Boxberg

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 26 Kinder vom Boxberg im Kindergarten betreut. Außerdem fanden 14 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 40 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 39 Wo werden die Krippenkinder aus dem Boxberg betreut?

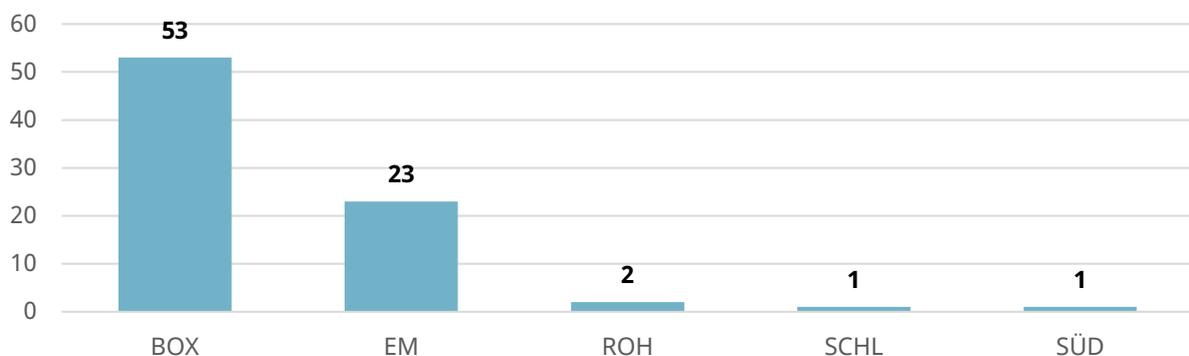


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 40 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Boxberg

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Boxberg	87	87	81

Abbildung 40 Kindergarteneinrichtungen im Stadtteil Boxberg – Wohnorte der betreuten Kinder

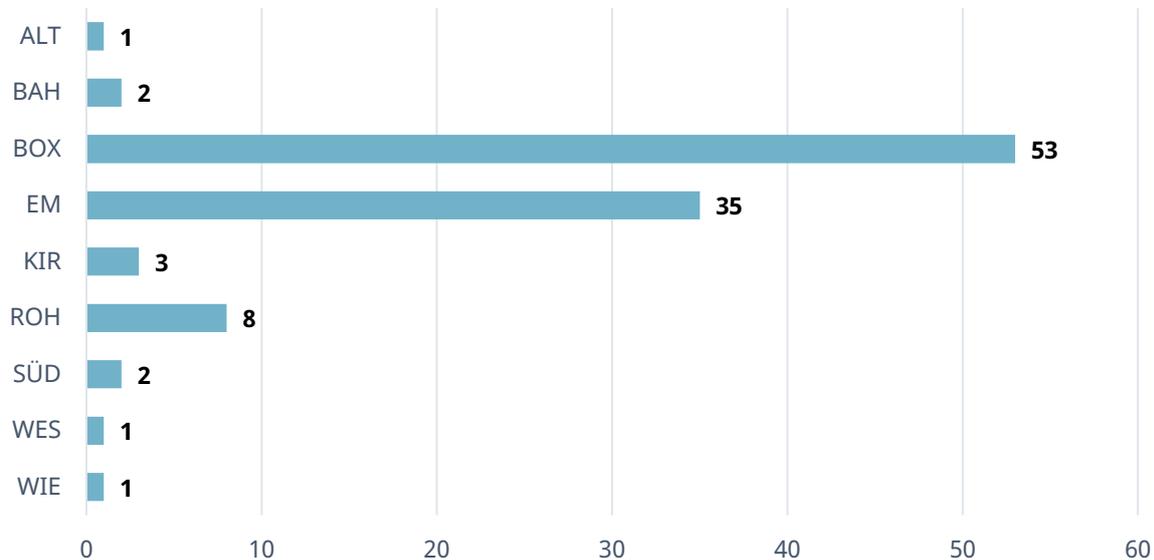


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus dem Boxberg

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 106 Kinder aus dem Boxberg in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 41 Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Boxberg betreut?

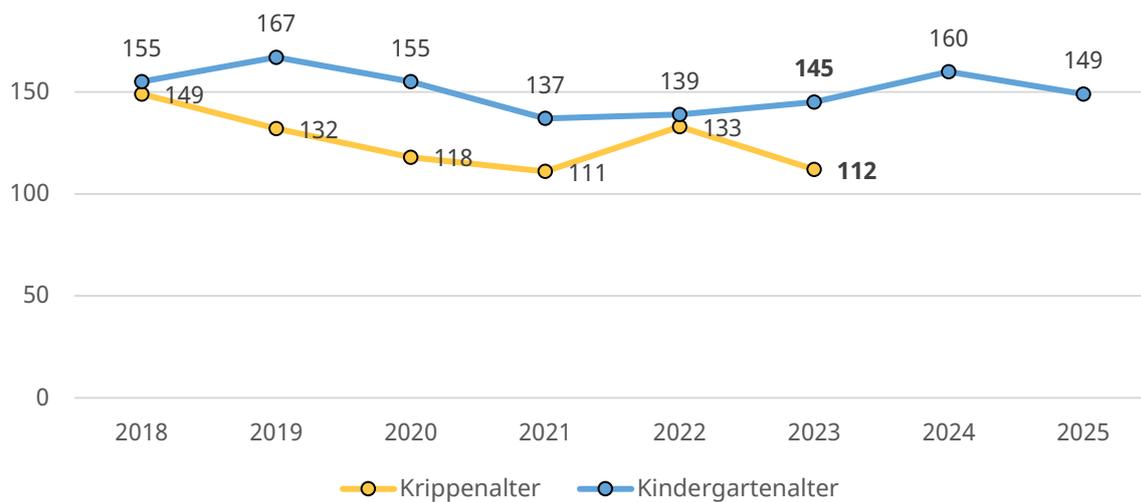


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.4.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Boxberg fallen im Krippenbereich 2023 deutlich ab. Nach zunächst steigenden Zahlen 2024 wird sich ab 2025 voraussichtlich der Geburtenknick 2022 im Kindergartenbereich bemerkbar machen.

Abbildung 42 Entwicklung der Kinderzahlen auf dem Boxberg



Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.4.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 41 Ausbauplanungen Boxberg 2023/2024

Boxberg	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Evangelischer Kindergarten Ginsterweg	10	42
Katholischer Kindergarten St. Paul		45
Betreuungsplätze gesamt	10	87
Anzahl der Kinder	112	145
Versorgungsquote	8,9 %	60,0 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **7 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 15,2 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 21,8 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 12,8 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 0 Prozent, da es sich bei den angebotenen Plätzen um VÖ-Plätze mit einer täglichen Betreuungszeit von bis zu 7 Stunden handelt, im Kindergartenbereich liegt die Versorgungsquote bei 46 Prozent.

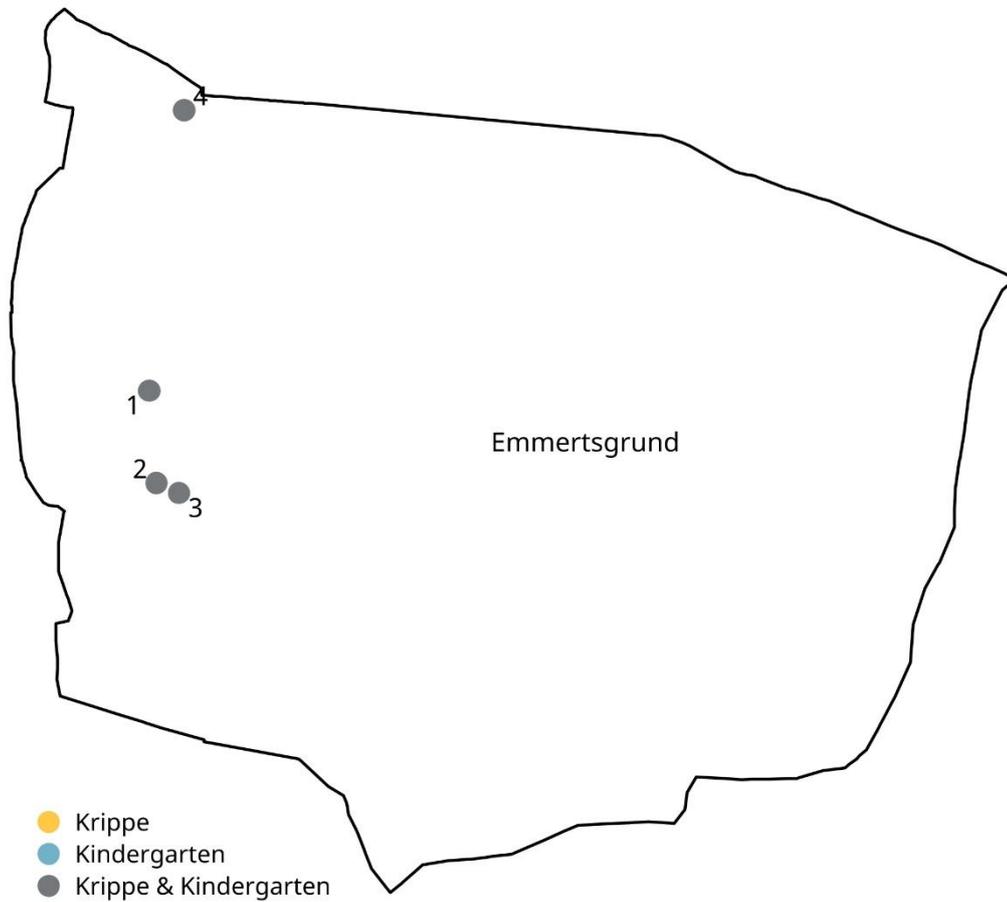
Ein rascherer Ausbau der Betreuungsplätze auf dem Boxberg könnte durch ein Bauvorhaben im Südosten des Stadtteils möglich werden. Auf einem brachliegenden Grundstück könnten eine neue Kindertageseinrichtung und Wohnungen entstehen. Hierzu ist die Änderung eines Teilbereichs des Bebauungsplans „Waldparksiedlung Boxberg“ erforderlich. Über den entsprechenden Aufstellungsbeschluss wird der Gemeinderat voraussichtlich am 5. Mai 2022 entscheiden. Bei optimalem Verlauf könnte im Kindergartenjahr 2024/2025 eine 3-gruppige Kindertageseinrichtung fertiggestellt sein.

Tabelle 42 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Boxberg mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Boxberg	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	7 Plätze in Kindertagespflege	87 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 41,2 Prozent	Anteil: 100 Prozent

6.5 Emmertsgrund

Abbildung 43 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Emmertsgrund



- 1 Päd-aktiv-KiTa Forum**
Im Forum 3
- 2 Städtische Kita Emmertsgrundpassage 36-38**
Emmertsgrundpassage 36-38

- 3 Städtische Kita Emmertsgrundpassage 43**
Emmertsgrundpassage 43
- 4 Städtische Kita Buchwaldweg**
Buchwaldweg 30

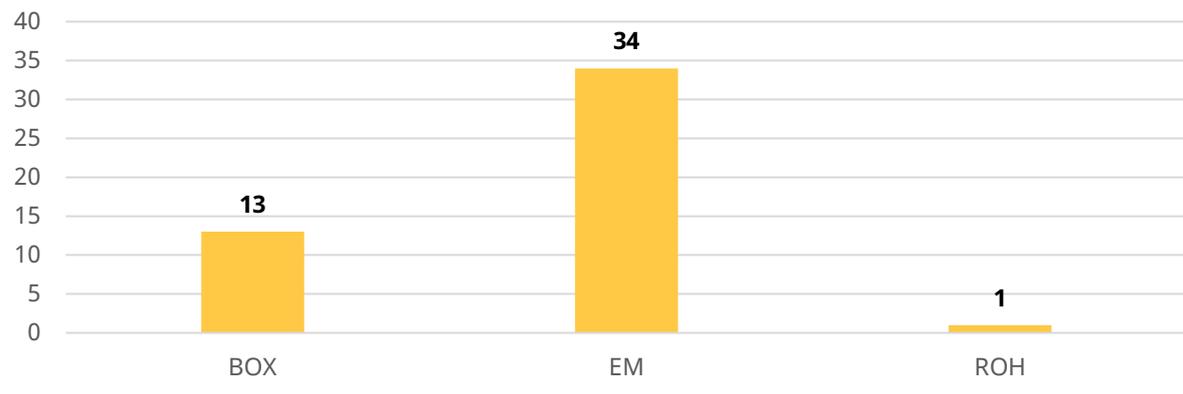
6.5.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 43 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Emmertsgrund

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Emmertsgrund	60	50	49

In der neuen Krippe „KiTa Forum“ sind im Endausbau 20 Krippenplätze geplant, im Dezember 2021 wurden 10 Plätze bereitgestellt.

Abbildung 44 Krippeneinrichtungen im Emmertsgrund – Wohnorte der betreuten Kinder

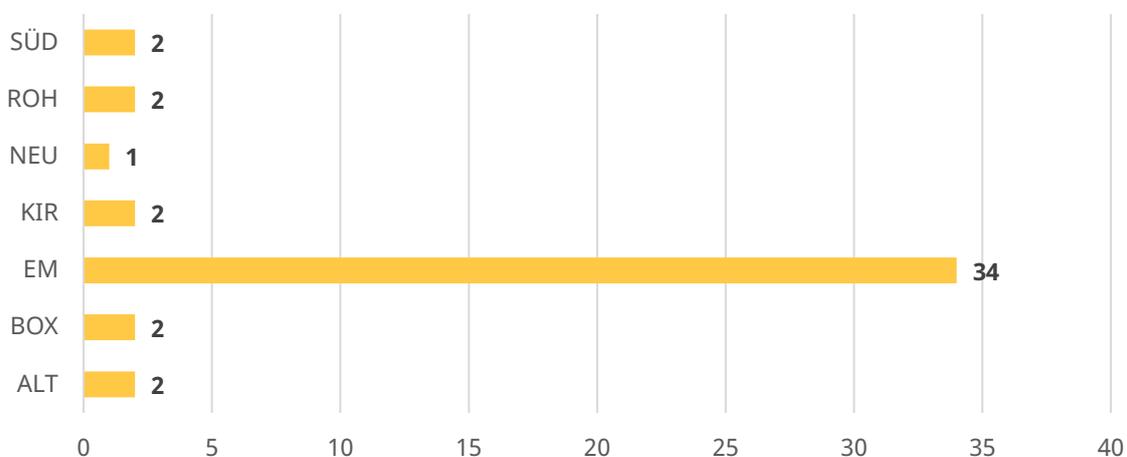


Quelle Kinder- und Jugendamt 2022

Betreuungssituation der Krippen-Kinder im Emmertsgrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 45 Kinder vom Emmertsgrund in Krippen betreut. Außerdem fanden 19 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 64 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

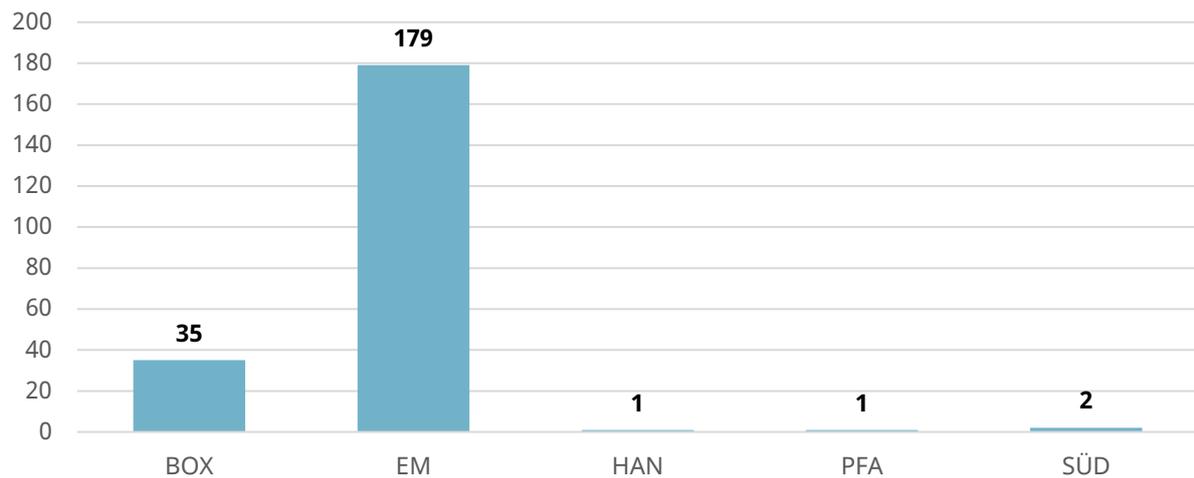
Abbildung 45 Wo werden die Krippenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 44 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Emmertsgrund

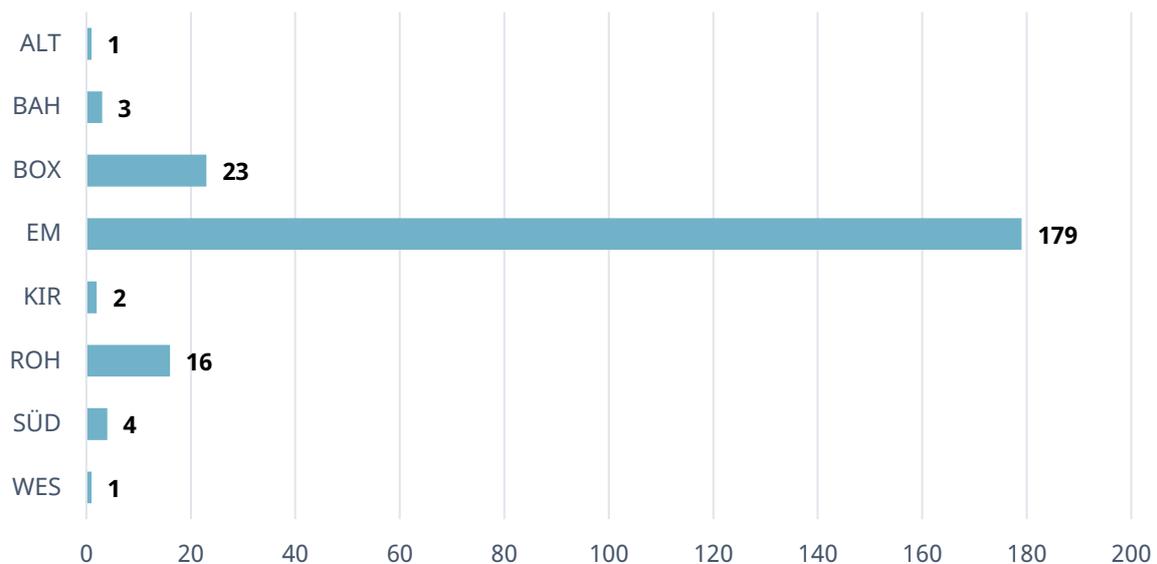
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Emmertsgrund	260	260	220

Abbildung 46 Kindertageneinrichtungen im Emmertsgrund - Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus dem Emmertsgrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 229 Kinder aus dem Emmertsgrund in Heidelberger Kindergärten betreut.

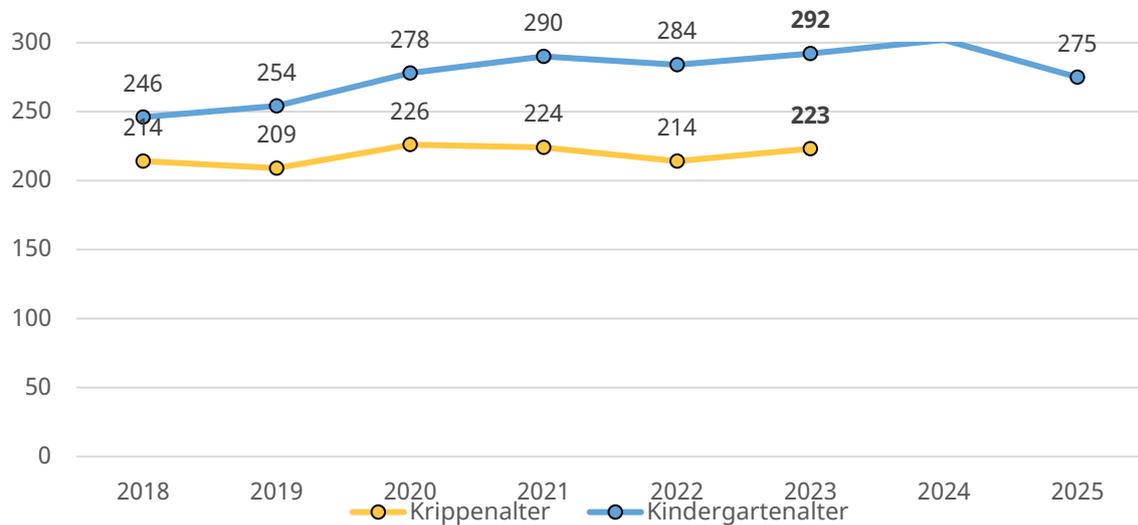
Abbildung 47 Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.5.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Emmertsgrund sind derzeit leicht steigend. Zu 2024 wird mit einem Anstieg der Kindergartenkinder gerechnet.

Abbildung 48 Entwicklung der Kinderzahlen auf dem Emmertsgrund



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.5.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 45 Ausbauplanungen Emmertsgrund 2023/2024

Emmertsgrund	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
KiTa im Forum (päd-aktiv e. V.)	20	60
Städtische Kindertageseinrichtung Buchwaldweg	20	80
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 36-38	10	80
Städtische Kindertageseinrichtung Emmertsgrundpassage 43	10	40
Betreuungsplätze gesamt	60	260
Anzahl der Kinder	223	292
Versorgungsquote	26,9 %	89,0 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **12 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 32,3 Prozent** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 46,8 Prozent gesamt** und in Einrichtungen: **39,0 Prozent**.

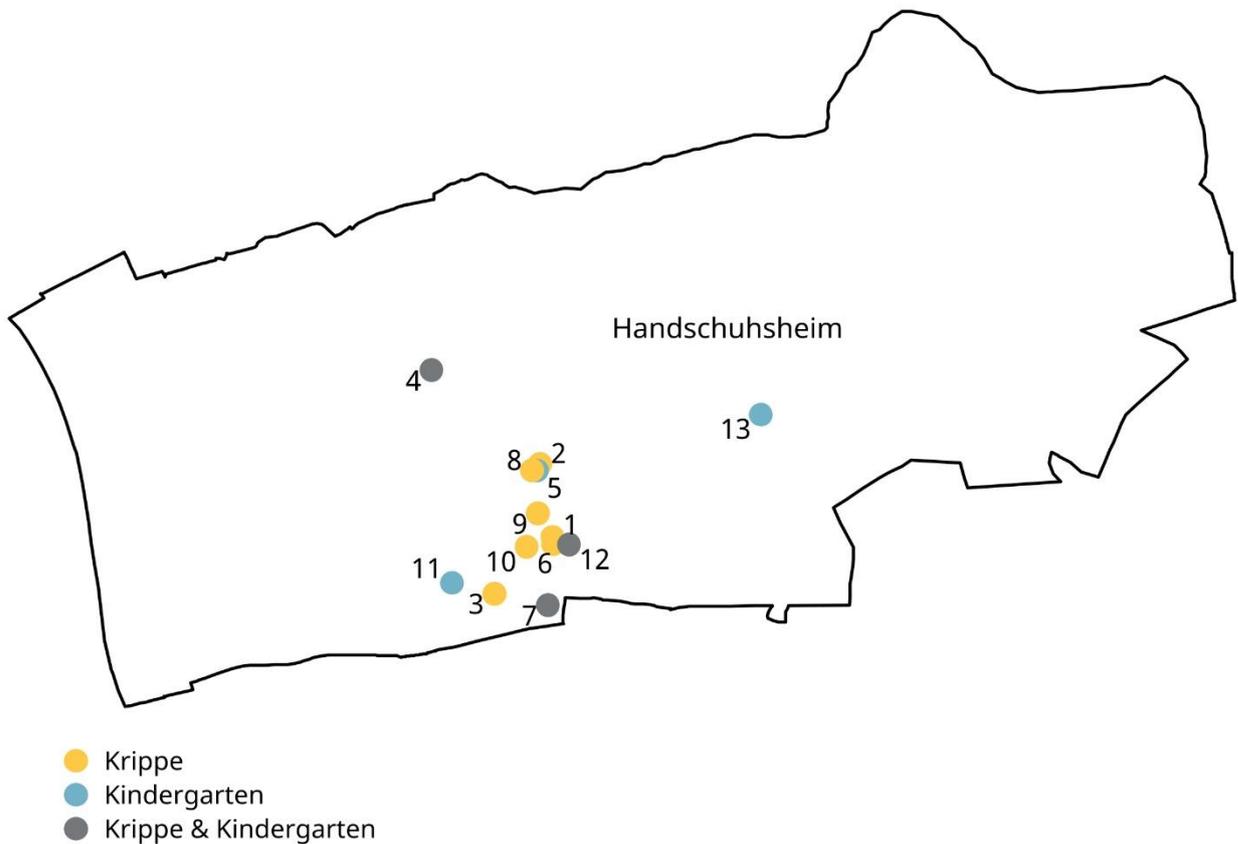
Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 60,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 66,5 Prozent.

Tabelle 46 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Emmertsgrund mit **städtischem Entgelt-system** oder in analoger Anwendung

Emmertsgrund	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	60 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt) und 18 Plätze in Kindertagespflege	260 Plätze (päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 100 Prozent	Anteil: 100 Prozent

6.6 Handschuhsheim

Abbildung 49 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Handschuhsheim



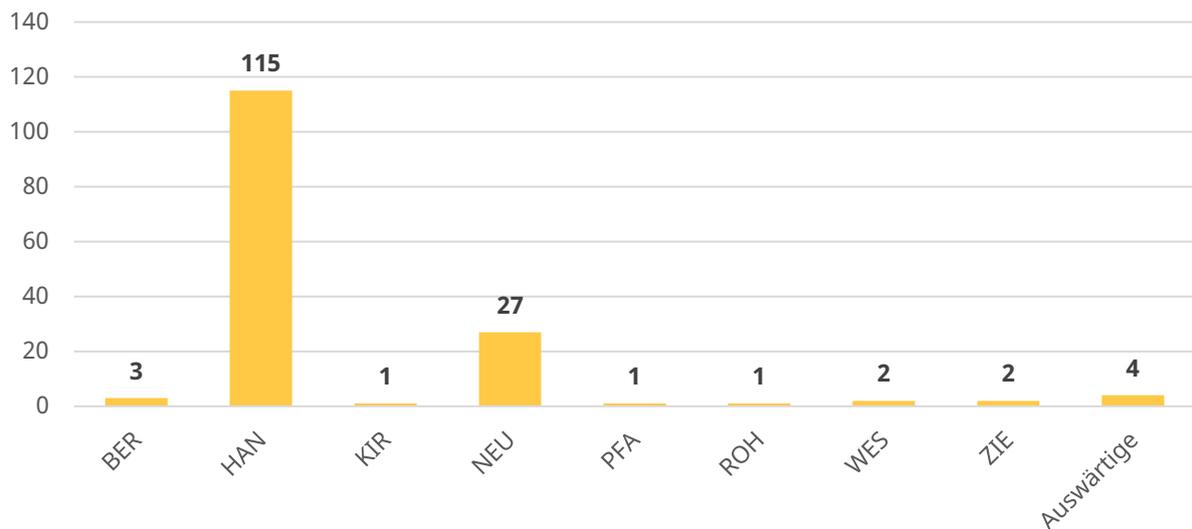
- | | |
|--|---|
| <p>1 Kinderkrippe St. Bernhard
Handschuhsheimer Landstr. 77/1</p> <p>2 Die Sternchen - Kinderkrippe
Mühlthalstr. 21</p> <p>3 Kinderkrippe Dreikäsehoch
Zeppelinstr. 9</p> <p>4 Evangelischer Kindergarten
Tischbeinstr. 66</p> <p>5 Evangelische Kita Kriegsstraße
Kriegsstr. 20</p> <p>6 Paletti Kleinkindbetreuung
Steubenstr. 54/1</p> <p>7 Metropolitan International School
Mozartstr. 4</p> | <p>8 Kinderkrippe des Luise-Scheppler-Heims
Kriegsstr. 20</p> <p>9 Purzelzwerg Kleinkindbetreuung Handschuhsheim
Lindengasse 1</p> <p>10 Kinderkrippe Rhein-Neckar-KidZ
Rottmannstr. 12-14</p> <p>11 Städtische Kita Futwänglerstraße
Furwänglerstr. 54</p> <p>12 Städtische Kita Handschuhsheimer Landstraße
Handschuhsheimer Landstr. 80</p> <p>13 Waldkindergarten Heidelberg
Mühlthalstr. 147</p> |
|--|---|

6.6.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 47 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Handschuhsheim

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Handschuhsheim	160	160	156

Abbildung 50 Krippeneinrichtungen in Handschuhsheim – Wohnorte der betreuten Kinder

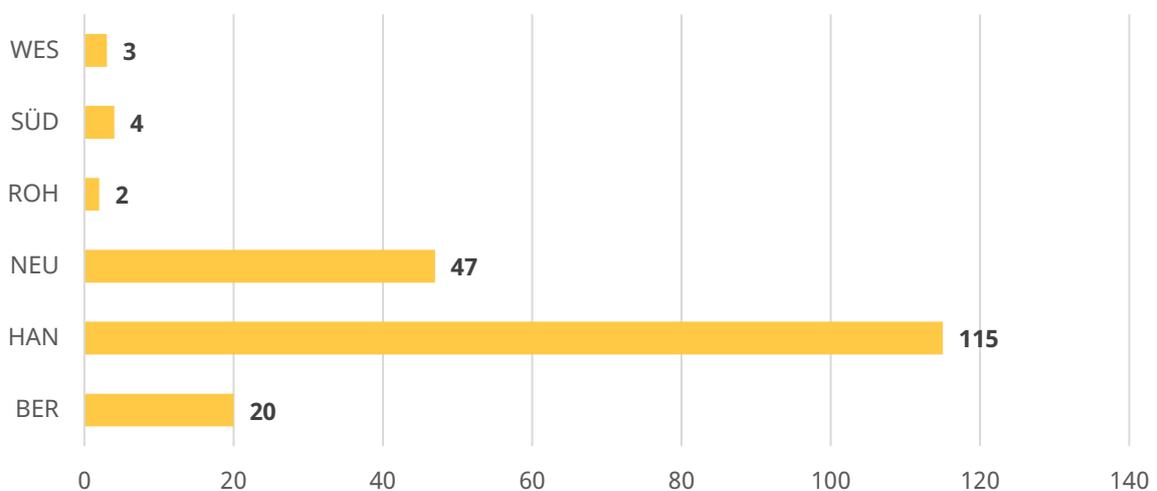


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Handschuhsheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 191 Kinder aus Handschuhsheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 45 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 236 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 51 Wo werden die Krippenkinder aus Handschuhsheim betreut?

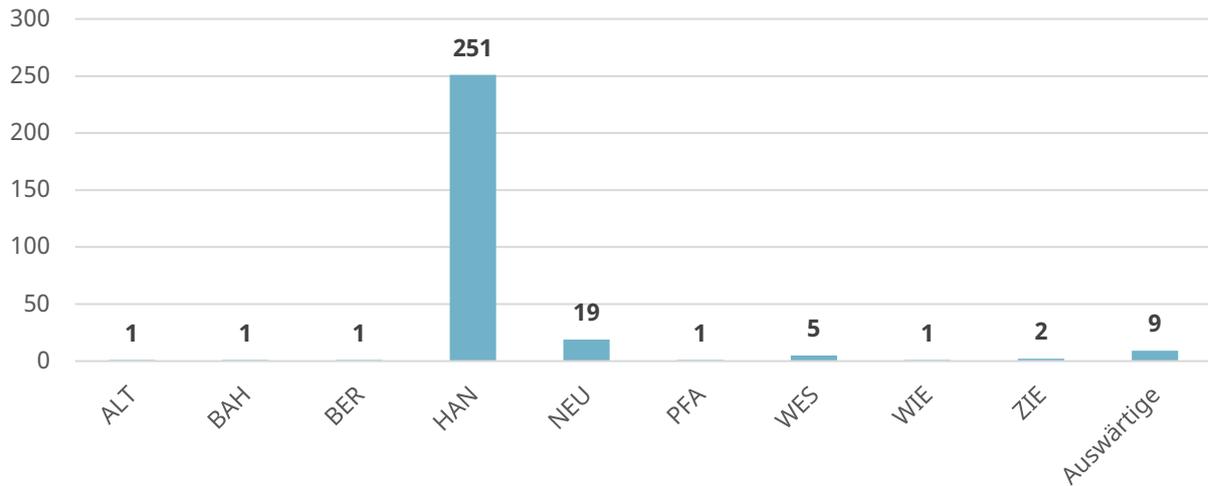


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 48 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Handschuhsheim)

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Handschuhsheim	360	320	291

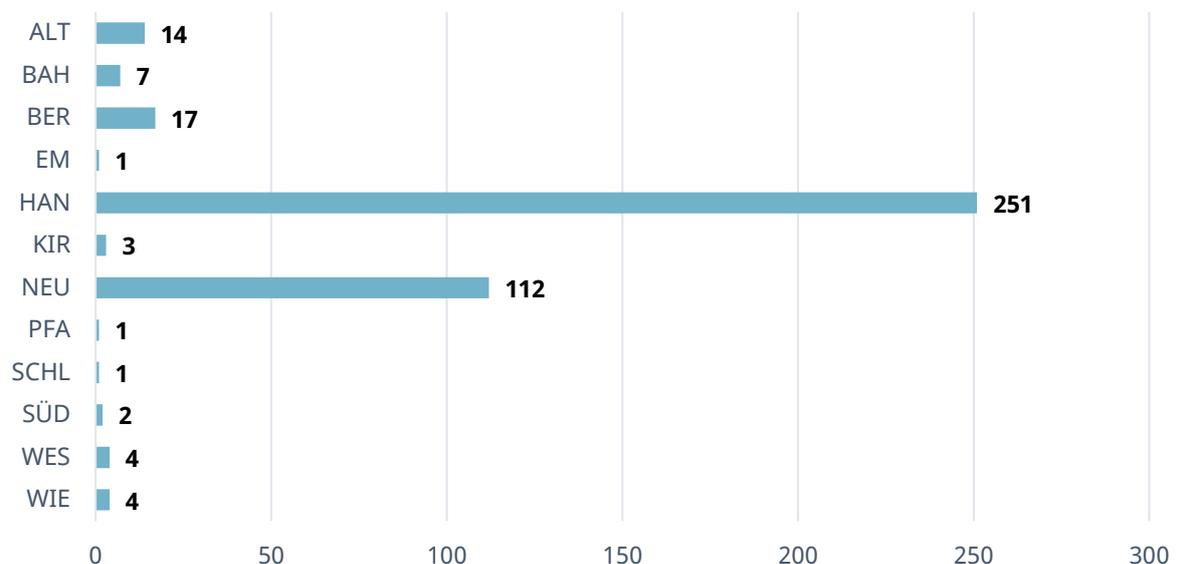
Im September 2023 ist die Fertigstellung des Anbaus und anschließende Platzerweiterung der Städtischen Kindertageseinrichtung „Furtwänglerstraße“ geplant.

Abbildung 52 Kindertageseinrichtungen in Handschuhsheim – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Kinder- und Jugendamt 2022

Betreuungssituation der Kinder aus Handschuhsheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 417 Kinder aus Handschuhsheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

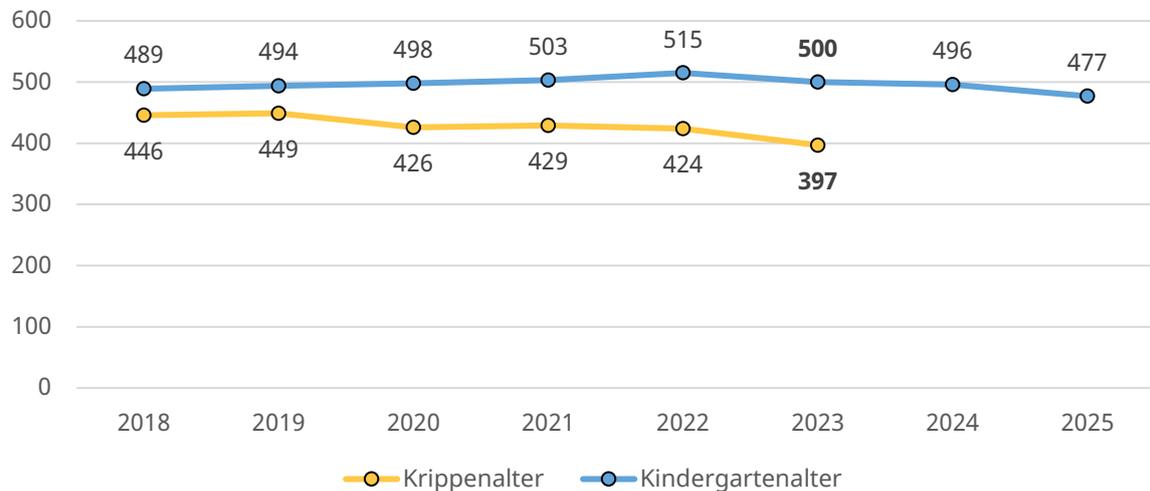
Abbildung 53 Wo werden die Kindergartenkinder aus Handschuhsheim betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.6.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Krippenbereich und im Kindergartenbereich sind in Handschuhsheim leicht rückläufig.

Abbildung 54 Entwicklung der Kinderzahlen in Handschuhsheim



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.6.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 49 Ausbauplanung Handschuhsheim 2023/2024

Handschuhsheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Die Sternchen – Die Kinderkrippe	20	
Evangelischer Kindergarten Kriegsstraße		60
Evangelischer Kindergarten Tischbeinstraße	10	40
Julia Bentgens -MIS-	10	20
Kinderkrippe Dreikäsehoch	20	
Kinderkrippe Luise Scheppler-Heim	20	
Kinderkrippe Paletti	10	
Kinderkrippe Rhein-Neckar-Kidz	10	
Kinderkrippe St. Bernhard (Caritas HD e. V.)	40	
Purzelzwerg Kleinkindbetreuung Lindengasse	10	
Städtische Kindertageseinrichtung Furtwänglerstr.		120
Städtische Kindertageseinrichtung Handschuhsheimer Landstraße	10	40
Waldkindergarten Heidelberg		80
Betreuungsplätze gesamt	160	360
Anzahl der Kinder	397	500
Versorgungsquote	40,3 %	72,0 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **63 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 56,2 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 81,1 Prozent gesamt und in Einrichtungen 58,2 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 73,1 Prozent und im Kindergartenbereich bei 61,4 Prozent.

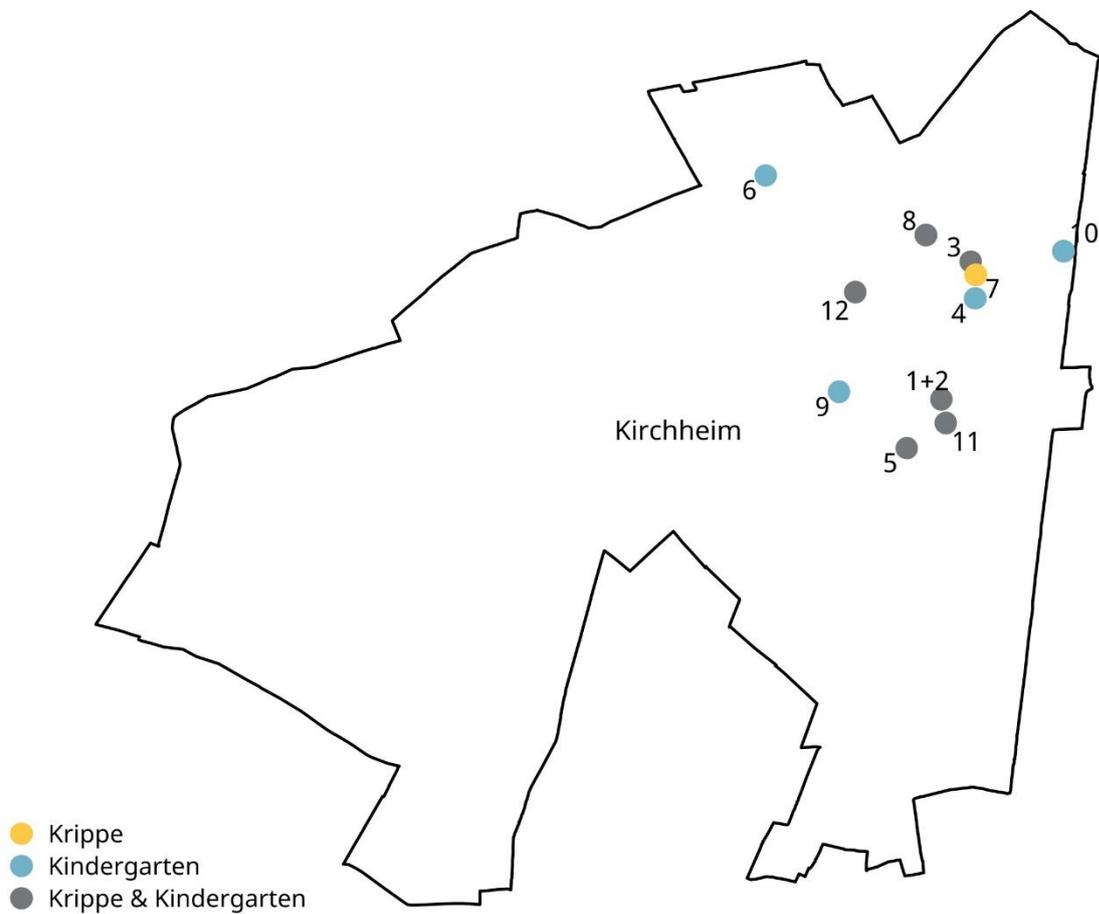
In der städtischen Einrichtung „Furtwängler Straße“ sollen nach abgeschlossenem Ausbau im September 2023 weitere 40 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen.

Tabelle 50 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Handschuhsheim mit **städtischem Entgeltssystem** oder in analoger Anwendung

Handschuhsheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	50 Plätze (Caritas und Stadt) und 53 Plätze in Kindertagespflege	260 Plätze (ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 47,2 Prozent	Anteil: 72,2 Prozent

6.7 Kirchheim

Abbildung 55 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Kirchheim



- | | |
|---|---|
| <p>1 AWO Kita Badischer Hof
Schwetzinger Str. 27</p> <p>2 AWO Kita Sonnengarten
Schwetzinger Str. 27</p> <p>3 Evangelischer Kindergarten
Glatzer Straße
Glatzer Str. 31</p> <p>4 Katholischer Kindergarten St. Georg
Albert-Fritz-Str. 35</p> <p>5 KiKu Kinderland Kirchheim
Am Dorf 9</p> <p>6 Mäusezauber Nature
Pleikartsförster Hof 5/2</p> | <p>7 Mäusezauber Kirchheim
Breslauer Str. 28</p> <p>8 Montessori Krippe & Kinderhaus im
Zentrum
Pleikartsförster Str. 122</p> <p>9 Städtische Kita Adolf-Engelhardt-Straße
Adolf-Engelhardt-Str. 10</p> <p>10 Städtische Kita Hardtstraße
Hardstr. 10/2</p> <p>11 Städtische Kita Hegenichstraße
Hegenichstr. 2/2</p> <p>12 Städtische Kita Im Hüttenbühl
Im Hüttenbühl 8</p> |
|---|---|

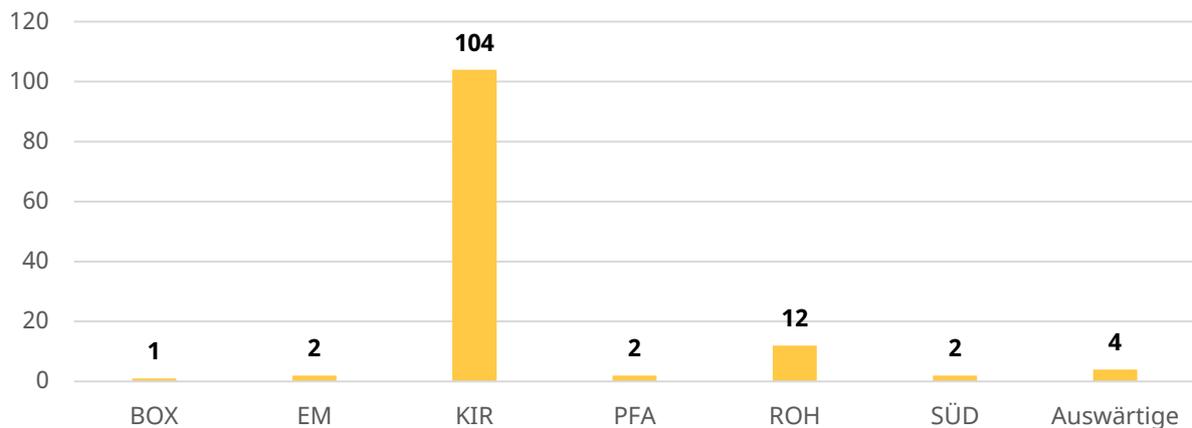
6.7.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 51 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Kirchheim

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Kirchheim	170	155	127

Die Kinderkrippe Mäusezauber hat insgesamt 20 der geplanten 25 Plätze bereitgestellt. Das Kinderhaus im Zentrum von Montessori konnte bisher 10 der 20 geplanten Plätze bereitstellen.

Abbildung 56 Krippeneinrichtungen in Kirchheim – Wohnorte der betreuten Kinder

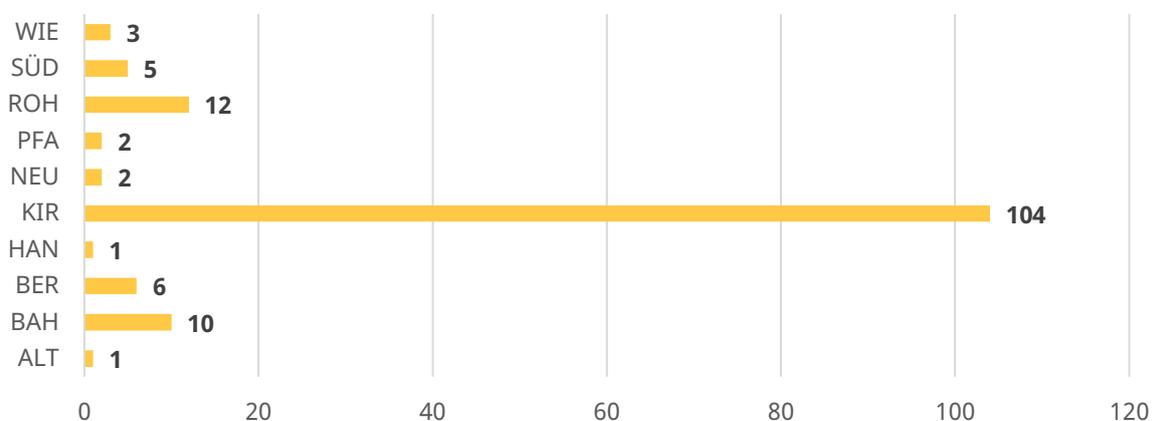


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Kirchheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/20223 zum Stichtag im Stadtgebiet 146 Kinder aus Kirchheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 58 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 204 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

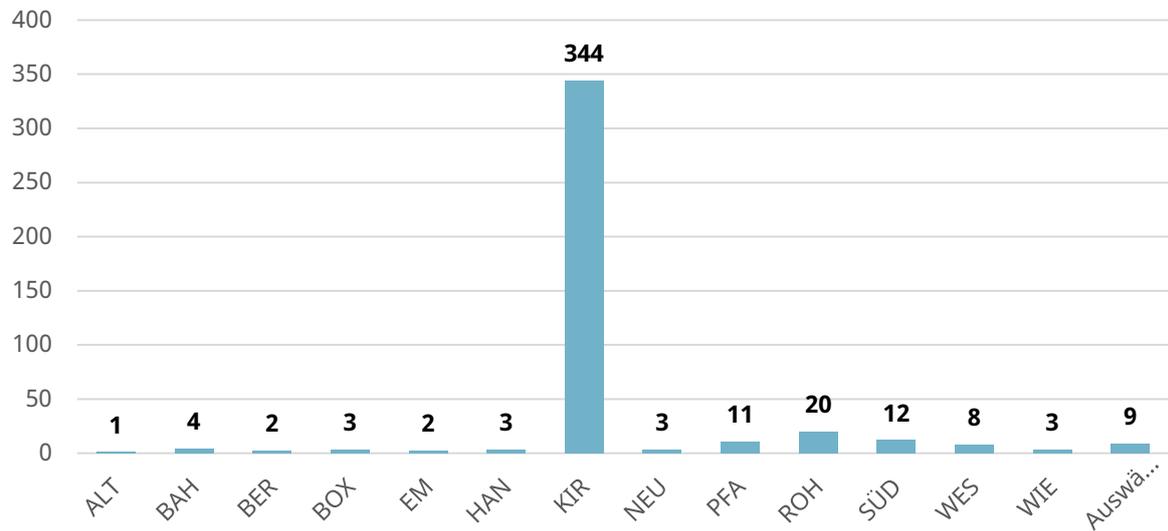
Abbildung 57 Wo werden die Krippenkinder aus Kirchheim betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 52 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Kirchheim)

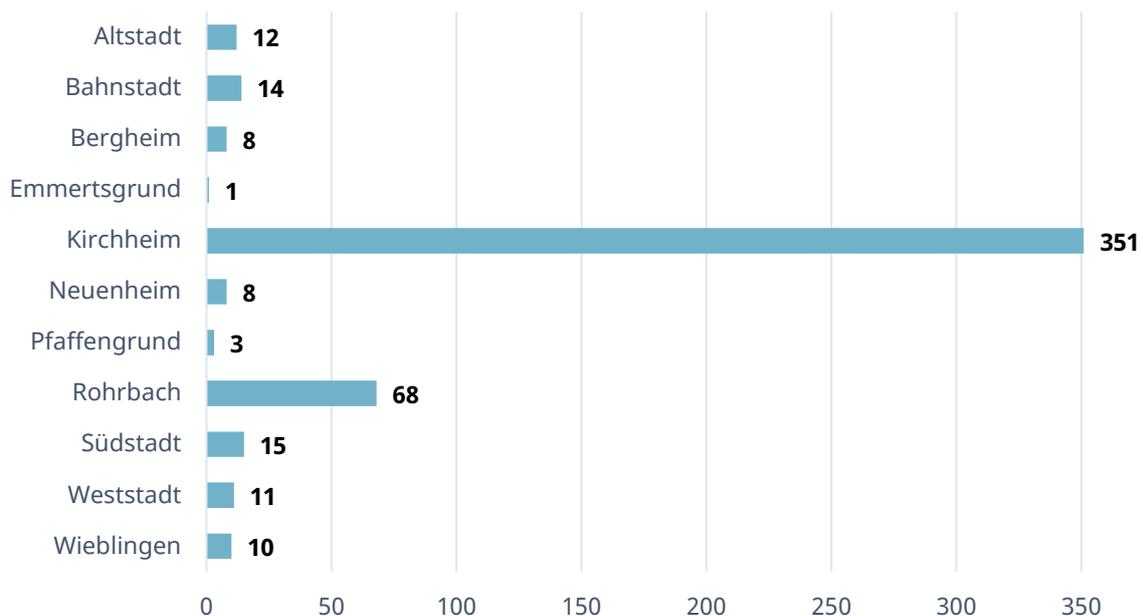
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Kirchheim	507	507	425

Abbildung 58 Kindertageneinrichtungen in Kirchheim – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Kirchheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 484 Kinder aus Kirchheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 59 Wo werden die Kindergartenkinder aus Kirchheim betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Situation der Kinder, die im Quartier „Höllenstein“ wohnen

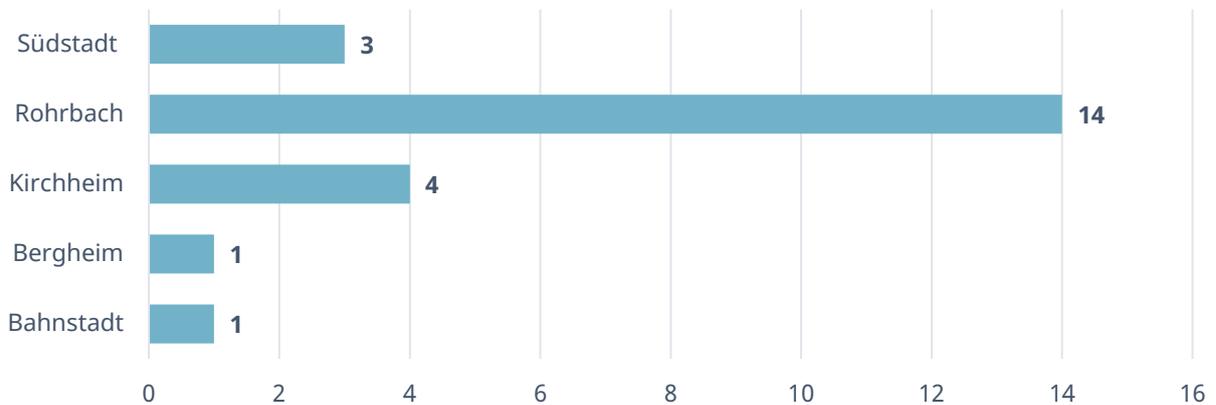
Das Quartier Höllenstein liegt östlich der Bahnlinie und westlich der IGH (Internationalen Gesamtschule Heidelberg) im Hasenleiser (Stadtteil Rohrbach) und gehört selbst zum Stadtteil Kirchheim. Das Quartier wurde seit 2014 von der GGH (Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz mbH Heidelberg) entwickelt. Insgesamt wurden 335 Wohnungen mit unterschiedlichen Grundrissen für breite Schichten der Bevölkerung errichtet.

Das Quartier wird durch die Bahnlinie von Kirchheim getrennt. Durch die Lage unmittelbar an Rohrbach angrenzend besuchen die meisten Kinder, die im Quartier Höllenstein wohnen, Einrichtungen außerhalb Kirchheims.

Im Altersbereich unter drei Jahren besuchen 9 Kinder aus dem Höllenstein Einrichtungen in Heidelberg: Altstadt (1), Bahnstadt (1), Kirchheim (2), (1), Rohrbach (2) und Südstadt (2).

Im Kindergartenalter sind es 23 Kinder aus dem Höllenstein, die Einrichtungen im Stadtgebiet besuchen:

Abbildung 60 Kinder aus dem Höllenstein, die Einrichtungen im Stadtgebiet besuchen

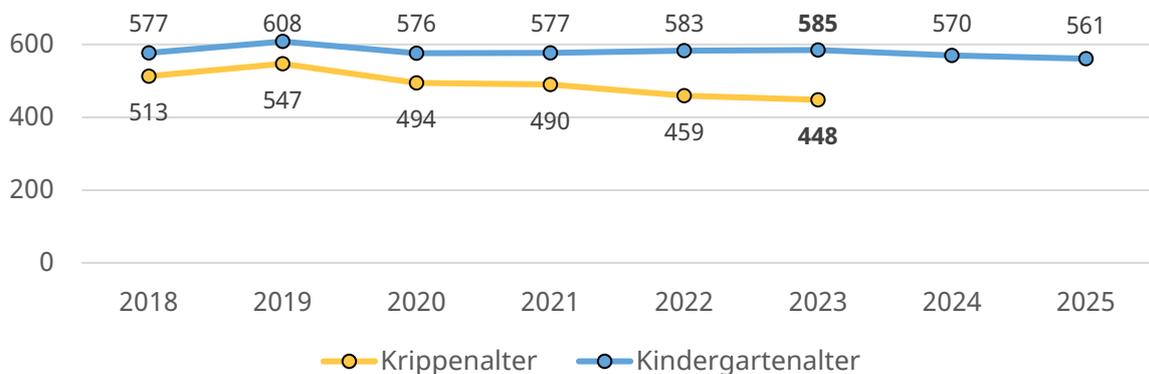


Quelle: Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.7.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Kirchheim sind im Kleinkindbereich leicht rückläufig, im Kindergartenbereich wird ebenfalls ein leichter Abfall erwartet.

Abbildung 61 Entwicklung der Kinderzahlen in Kirchheim



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.7.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 53 Ausbauplanung Kirchheim 2023/2024

Kirchheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
AWO - Kita Badischer Hof	30	
AWO - Kita Sonnengarten		20
Evangelischer Kindergarten Glatzer Straße	10	42
Katholischer Kindergarten St. Georg		85
Kita KiKu Kinderland	40	20
Mäusezauber Kirchheim	25	
Mäusezauber Nature“		60
Montessori Kinderhaus im Zentrum	20	60
<i>Spielgruppe Caritas</i>	5	
Städtische Kindertageseinrichtung Adolf-Engelhardt-Straße		60
Städtische Kindertageseinrichtung Hardtstraße		40
Städtische Kindertageseinrichtung Hegenichstraße	20	60
Städtische Kindertageseinrichtung Im Hüttenbühl	20	60
Betreuungsplätze gesamt	170	507
Anzahl der Kinder	448	585
Versorgungsquote	37,9 %	86,7 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **72 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre) 54,0 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 81,8 Prozent und in Einrichtungen: 57,4 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 73,5 Prozent und im Kindergartenbereich bei 67,9 Prozent.

Das Montessori-Zentrum Heidelberg ist mit seiner Einrichtung „Kinderhaus Bosseldorn“ vorübergehend nach Kirchheim umgezogen. In der Interims-Einrichtung „Kinderhaus im Zentrum“ konnten neben den bestehenden 10 Krippen- und 40 Kindergartenplätzen seit September 2022 bereits 20 neue Kindergartenplätze bereitgestellt werden. Weitere 10 Krippenplätze sollen hier nach abgeschlossener Personalakquise zur Verfügung stehen.

Für die Betreuungssituation in Kirchheim soll als Entlastung in der Schwetzingen Straße (ehem. Stettiner Straße) eine städtische Einrichtung gebaut werden. Geplant sind 10 Krippen- und 60 Kindergartenplätze. Der Neubau stagnierte wegen der aktuellen Situation im Bauhandwerk nach dem Guß der Bodenplatte. Die städtische Einrichtung Hardtstraße soll in den kommenden Jahren durch einen Neubau, etwas näher an der Schwetzingen Straße, ersetzt werden. Die aktuell 40 Kindergartenplätze der Einrichtung sollen dafür in die Einrichtung an der Schwetzingen Straße (ehem. Stettiner Straße) ausgelagert werden.

In Kirchheim sollen auf der **Konversionsfläche HIP** (Heidelberg Innovation Park) durch Investoren zwei Kindertageseinrichtungen für den Bedarf an arbeitsplatznahen Krippen- und Kindergartenplätzen

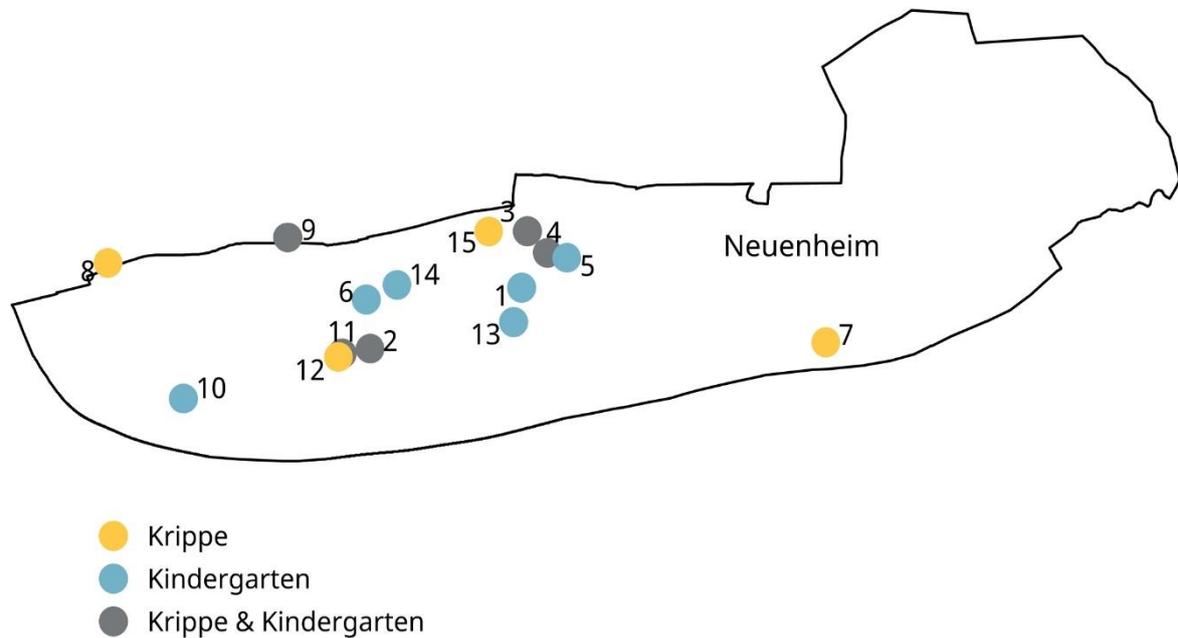
geschaffen werden. Eine Einrichtung befindet sich bereits im Planungsstadium, hier sollen im Kindergartenjahr 2024/2025 voraussichtlich 40 Krippen- und 100 Kindergartenplätze entstehen.

Tabelle 54 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Kirchheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Kirchheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 städtische Krippenplätze und 75 Plätze in Kindertagespflege	347 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 46,9 Prozent	Anteil: 68,4 Prozent

6.8 Neuenheim

Abbildung 62 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Neuenheim



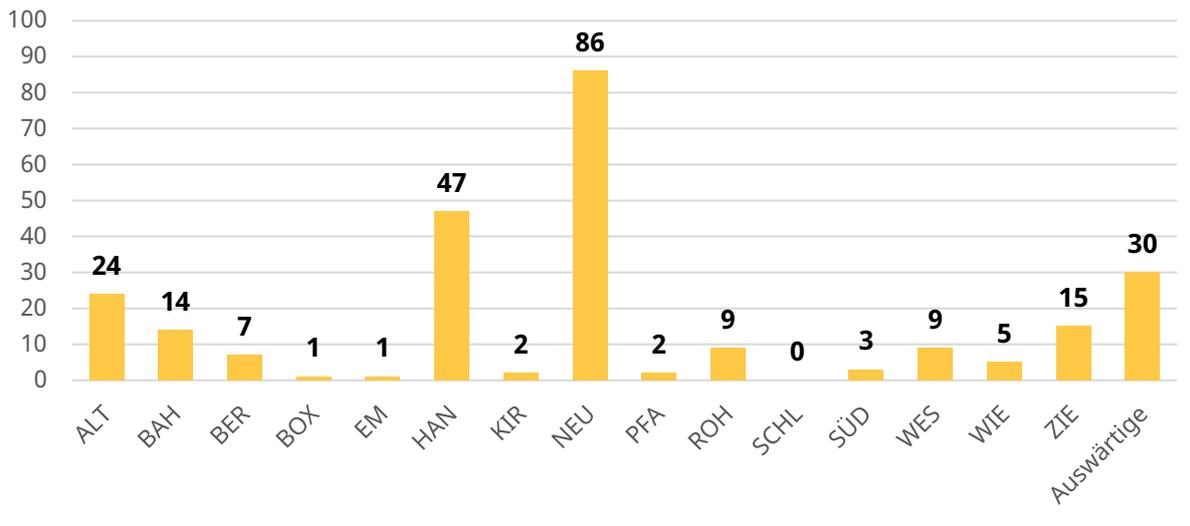
- | | |
|--|--|
| <p>1 Evangelische Kita Lutherstraße
Lutherstr. 67</p> <p>2 Evangelischer Kindergarten Kastellweg
Kastellweg 18</p> <p>3 Internationaler DAI Kindergarten
Gutenbergstraße
Gutenbergstr. 7</p> <p>4 Internationaler DAI Kindergarten
Kuno-Fischer-Straße
Kuno-Fischer-Str. 2</p> <p>5 Katholischer Kindergarten St. Raphael
Gustav-Kirchhoff-Str. 1</p> <p>6 Kindergarten Neuenheim e.V.
Mönchhoffstr. 52</p> <p>7 Kinderkiste Ziegelhäuser Landstraße
Ziegelhäuser Landstr. 5</p> <p>8 Kinderkrippe des Studierendenwerks
INF 685
Im Neuenheimer Feld 685</p> | <p>9 Kita „Die Wichtel“
Im Neuenheimer Feld 583</p> <p>10 Kita des Studierendenwerks INF 159
Im Neuenheimer Feld 159</p> <p>11 Kita des Studierendenwerks Humboldt-
straße 17
Humboldtstr. 17</p> <p>12 Kita des Studierendenwerks Humboldt-
straße 19
Humboldtstr. 19</p> <p>13 Städtische Kita Lutherstraße
Lutherstr. 45a</p> <p>14 Waldorfkindergarten Heidelberg
Wielandtstr. 33</p> <p>15 Waldorfkinderkrippe Heidelberg
Roonstr. 9</p> |
|--|--|

6.8.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 55 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Neuenheim

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Neuenheim	270	270	255

Abbildung 63 Krippeneinrichtungen in Neuenheim – Wohnorte der betreuten Kinder

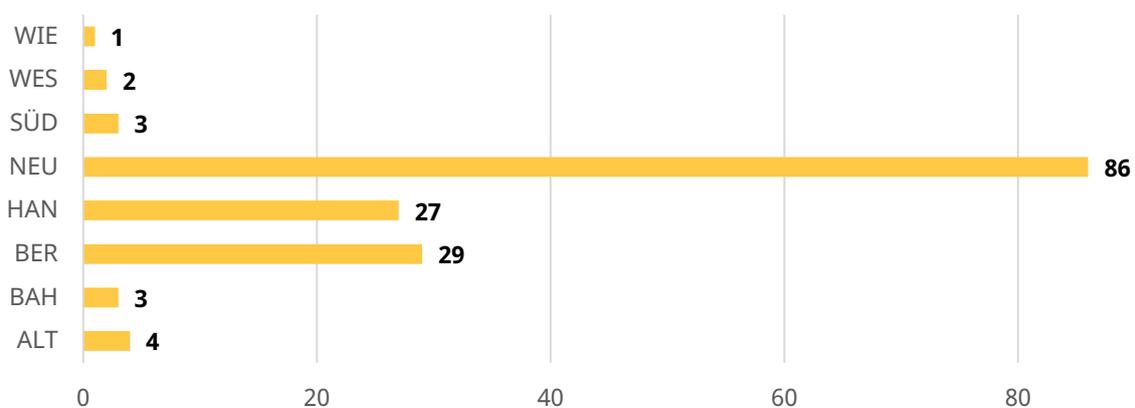


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Neuenheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 155 Kinder aus Neuenheim in Krippen betreut. Außerdem fanden 14 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 169 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

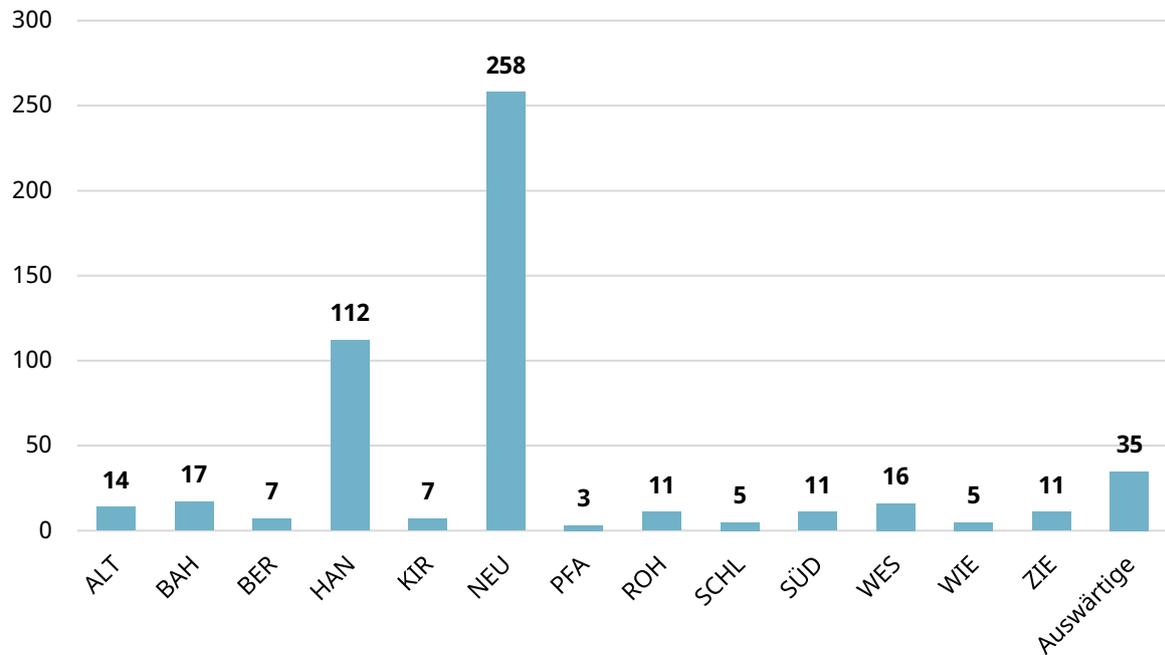
Abbildung 64 Wo werden die Krippenkinder aus Neuenheim betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 56 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Neuenheim

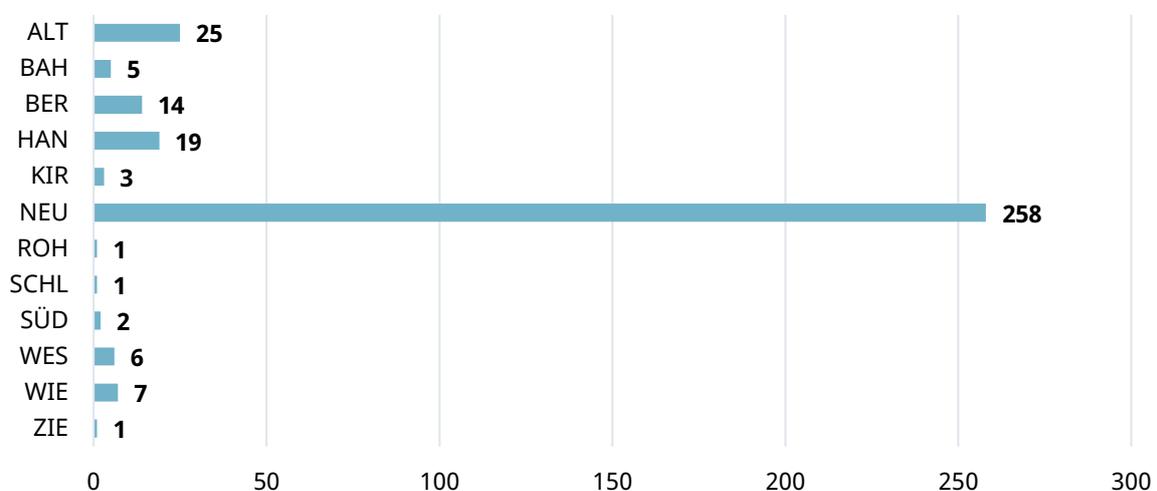
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Neuenheim	542	542	512

Abbildung 65 Kindertageneinrichtungen in Neuenheim – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Neuenheim

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 342 Kinder aus Neuenheim in Heidelberger Kindergärten betreut.

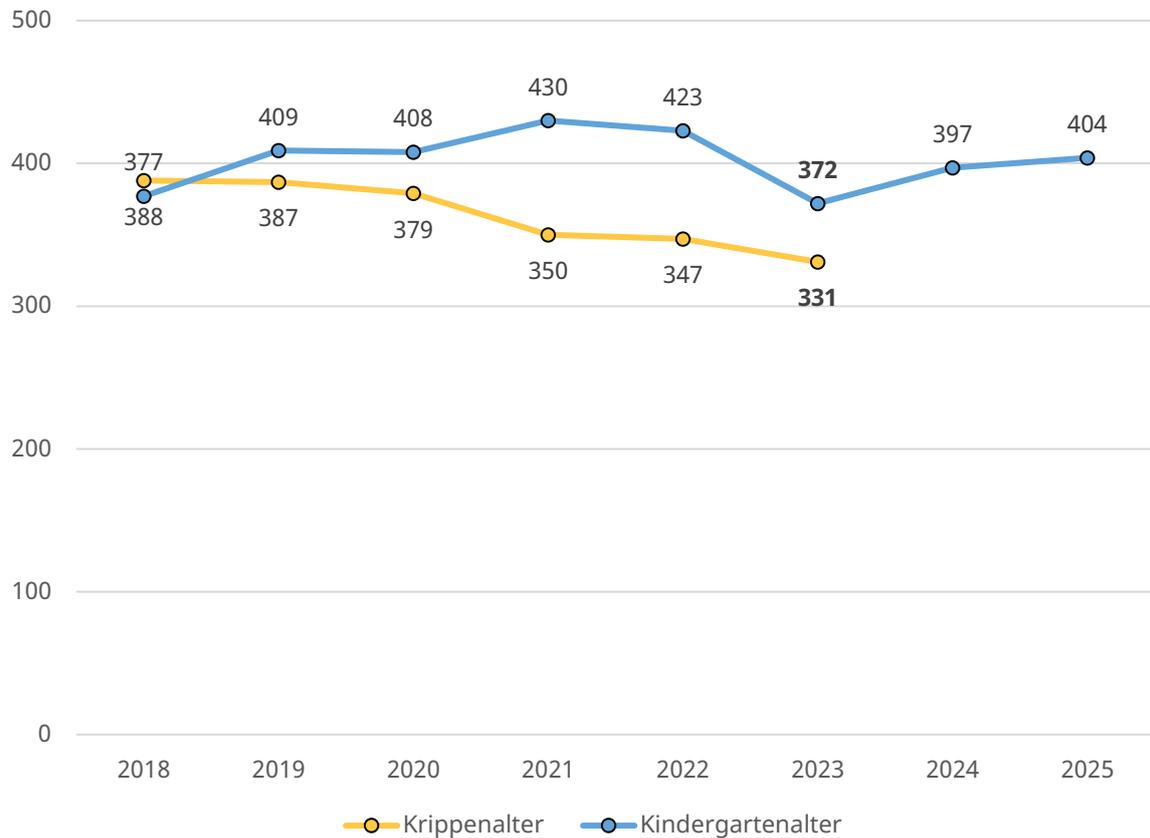
Abbildung 66 Wo werden die Kindergartenkinder aus Neuenheim betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.8.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Neuenheim sind im Krippenalter weiter rückläufig. Auch in Neuenheim bildet sich 2023 der Geburtenknick 2022 ab. Da seit 2020 die Kinderzahlen im Krippenalter rückläufig sind, wirkt sich dies nun auch auf die sinkenden Kindergarten-Kinderzahlen 2023 aus.

Abbildung 67 Entwicklung der Kinderzahlen in Neuenheim



Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.8.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 57 Ausbauplanung Neuenheim 2023/2024

Neuenheim	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Evangelischer Kindergarten Kastellweg	10	42
Evangelischer Kindergarten Lutherstraße		60
Internationaler DAI Kindergarten Gutenbergstraße*	19	40
Internationaler DAI Kindergarten Kuno-Fischer-Straße*	12	50
Katholischer Kindergarten St. Raphael		45
Kindergarten Neuenheim		45
Kinderkrippe Kinderkiste (Ziegelhäuser Landstraße)	40	
Kinderkrippe des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 685*	80	
Kindergarten des Studierendenwerks Im Neuenheimer Feld 159*		60
Kindertagesstätte des Studierendenwerks Humboldtstraße 17*	40	60
Kita "Die Wichtel"*	30	58
Krabbelstube des Studierendenwerks Humboldtstraße 19	20	
Städtische Kindertageseinrichtung Lutherstraße		40
Waldorf-Kindergarten*		42
Waldorf-Kinderkrippe*	19	
Betreuungsplätze gesamt	270	542
Anzahl der Kinder	331	372
Versorgungsquote	81,6 %*	145,7 %*

* Bei den beiden Einrichtungen des DAI, des Studierendenwerks und der Kita „Die Wichtel“ handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen. Die Einrichtungen des Waldorfkindergartens und der Waldorf-Kinderkrippe nehmen überwiegend Kinder aus den Stadtteilen Neuenheim und Handschuhheim auf.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **17 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 86,7 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 132,3 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 124,4 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 91,5 Prozent und im Kindergartenbereich bei 77,2 Prozent.

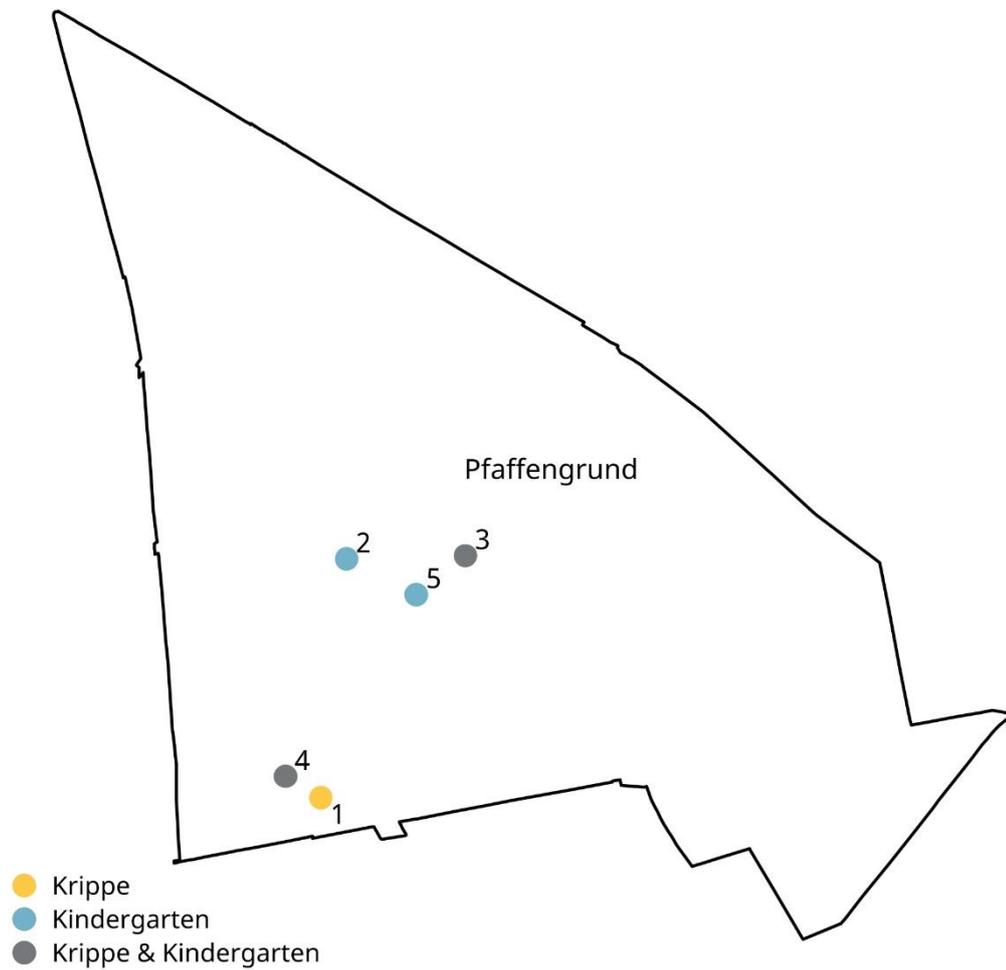
Im **Schulkindalter** werden in der städtischen Kindertageseinrichtung Neuenheim insgesamt 40 Hortplätze für Heidelberger Kinder bereitgestellt. Längerfristig soll die Schulkindbetreuung an die Mönchhof-Grundschule im Stadtteil verlagert werden, um weitere Kindergartenplätze bereitstellen zu können.

Tabelle 58 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Neuenheim mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Neuenheim	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	keine Krippenplätze und 17 Plätze in Kindertagespflege	232 Plätze (kath. und ev. Kirche, Kindergarten Neuenheim und Stadt)
	Anteil: 5,9 Prozent	Anteil: 41,7 Prozent

6.9 Pfaffengrund

Abbildung 68 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Pfaffengrund



1 AWO Kita Kranichgarten

Kranichweg 53

2 AWO Kita Obere Röd

Obere Röd 33

3 Evangelische Kita Richard-Drach-Straße

Richard-Drach-Str. 2

4 Kita Stephanushaus

Im Heimgarten 34

5 Katholischer Kindergarten St. Marien

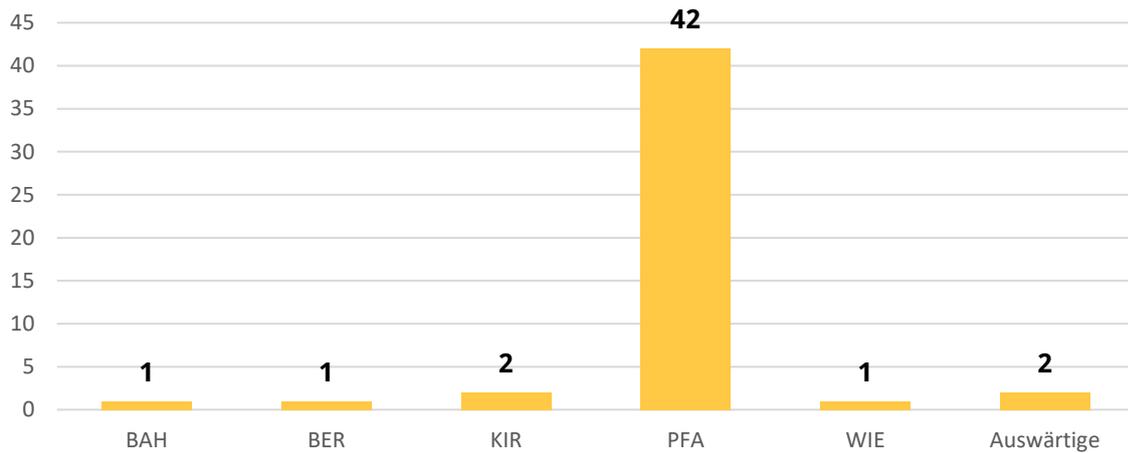
Schützenstr. 21

6.9.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 59 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Pfaffengrund

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Pfaffengrund	60	60	49

Abbildung 69 Krippeneinrichtungen im Pfaffengrund – Wohnorte der betreuten Kinder

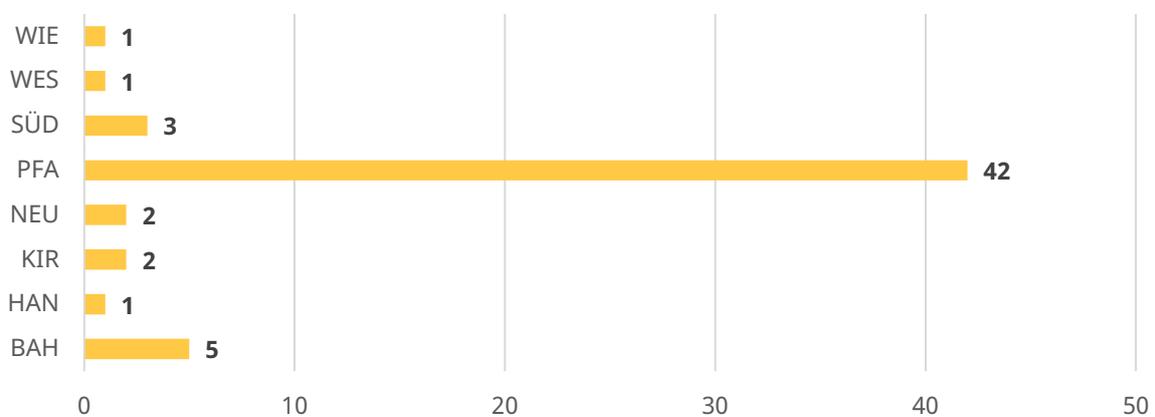


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus dem Pfaffengrund

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 57 Kinder aus dem Pfaffengrund in Krippen betreut. Außerdem fanden 16 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 73 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 70 Wo werden die Krippenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?

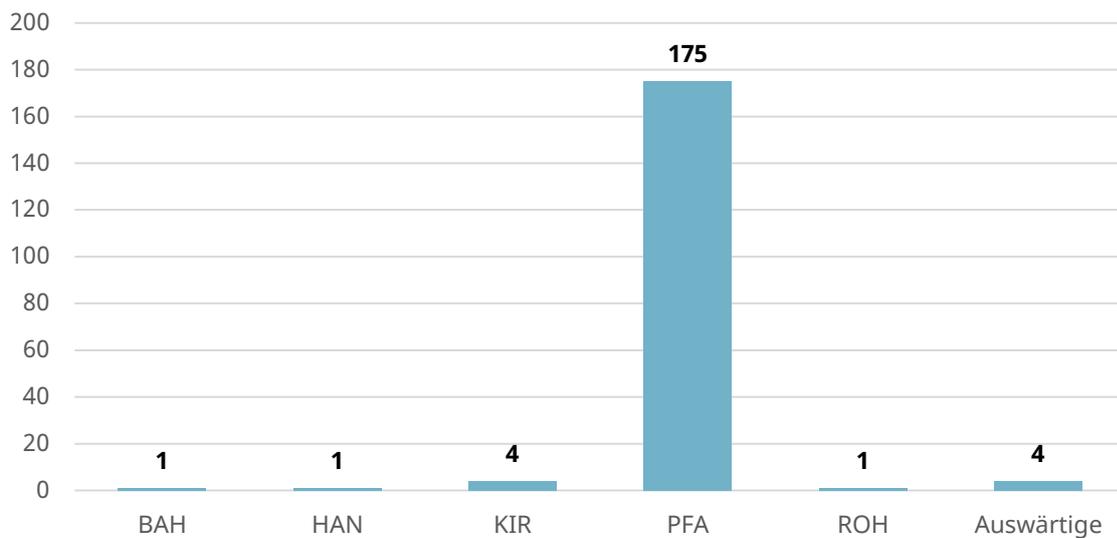


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 60 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Pfaffengrund)

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Pfaffengrund	243	223	186

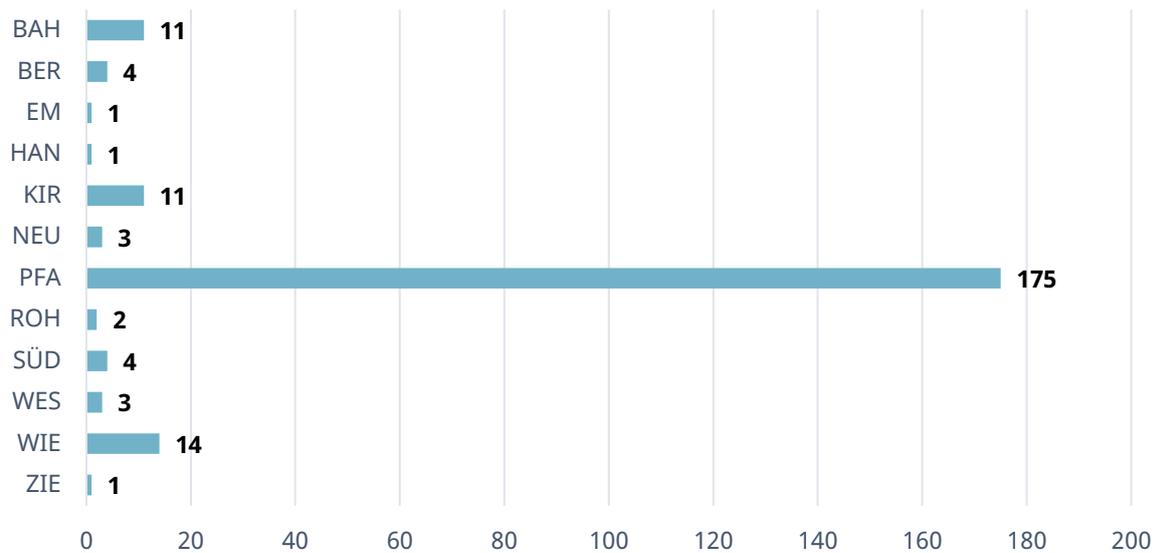
Durch die fortlaufende Umwandlung von Hortplätzen wurden in der Einrichtung der AWO (Obere Röd) während des Kindergartenjahres 2022/2023 weitere 20 neue Kindergartenplätze bereitgestellt. Die Kita Stephanushaus konnte weitere 20 Kindergartenplätze im März 2023 bereitstellen. Aktuell befindet sich die Kita noch im Prozess der Materialbeschaffung.

Abbildung 71 Kindergarteneinrichtungen im Pfaffengrund – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus dem Pfaffengrund

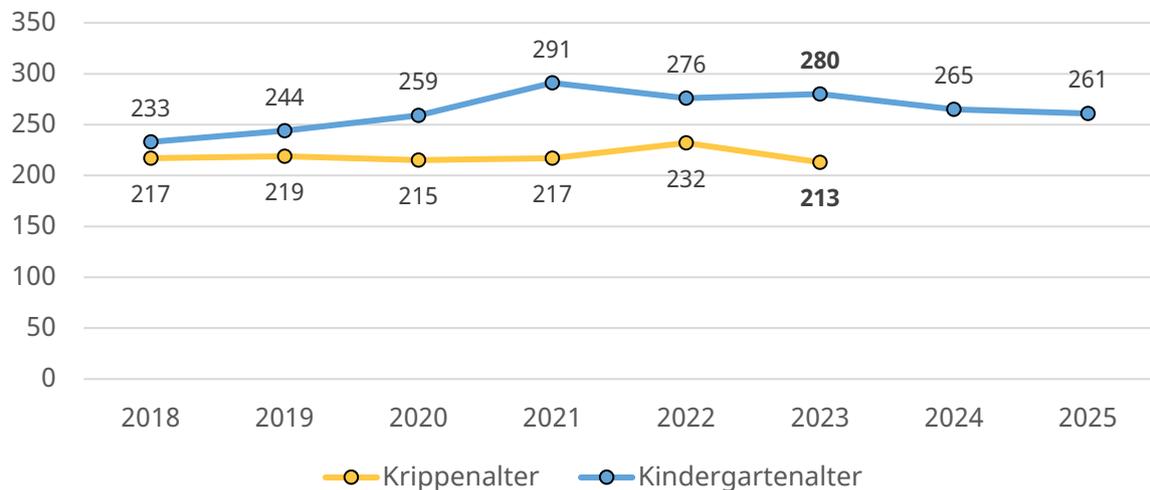
Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 230 Kinder aus dem Pfaffengrund in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 72 Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.9.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen im Pfaffengrund fielen im Kleinkindbereich wieder ab. Im Bereich der Kindergartenkinder stiegen die Kinderzahlen zunächst und fallen danach leicht ab.

Abbildung 73 Entwicklung der Kinderzahlen im Pfaffengrund

Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.9.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 61 Ausbauplanungen Pfaffengrund 2023/2024

Pfaffengrund	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
AWO - Kita Kranichgarten	30	
AWO - Kita Obere Rödte		72
Evangelische Kindergarten Richard-Drach-Straße	20	65
Katholischer Kindergarten St. Marien		66
KiTa Stephanushaus	10	40
Betreuungsplätze gesamt	60	243
Anzahl der Kinder	213	280
Versorgungsquote	28,2 %	86,8 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **10 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 32,9 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 48,6 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 41,7 Prozent.**

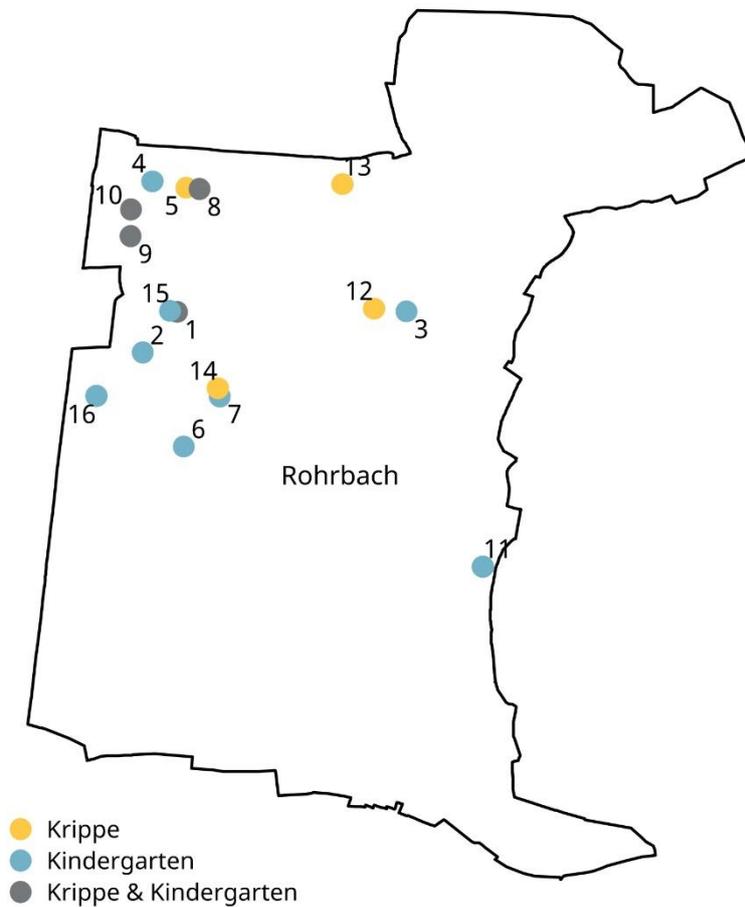
Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 83,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 64,0 Prozent.

Tabelle 62 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Pfaffengrund mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Pfaffengrund	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	Keine Krippenplätze und 5 Plätze in Kindertagespflege	131 Plätze (kath. und ev. Kirche)
	Anteil: 7,1 Prozent	Anteil: 64,5 Prozent

6.10 Rohrbach

Abbildung 74 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Rohrbach



- | | |
|---|---|
| <p>1 AWO Kita Farbenreich
Breisacher Weg 1</p> <p>2 Evangelischer Kindergarten Baden-Badener Straße
Baden-Badener Str. 11</p> <p>3 Evangelischer Kindergarten Am Heiligenhaus
Am Heiligenhaus 14a</p> <p>4 Freier Christlicher Kindergarten
Felix-Wankel-Str. 12</p> <p>5 Bewegungskrippe Heidelberg
Felix-Wankel-Str. 3</p> <p>6 Katholischer Kindergarten St. Benedikt
Konstanzer Str. 47</p> <p>7 Kindergarten Pusteblume
Freiburger Str. 2a</p> <p>8 Kita KiKu Rohrspatzen
Am Rohrbach 36</p> | <p>9 Kleine Pusteblume
Helaweg 30</p> <p>10 Montessori Krippe & Kinderhaus am Turm
Georg-Mechtesheimer-Str. 13</p> <p>11 Purzelweg Waldkindergarten Rohrbach
Im Wald unterhalb der Bothenstraße</p> <p>12 Rohrbacher Kinderstube Leimer Straße
Leimer Str. 2</p> <p>13 Rohrbacher Kinderstube Karlsluststraße
Karlsluststr. 6</p> <p>14 Spatzenhaus – Inklusive Kleinkindbetreuung
Kolbenzeil 17-21</p> <p>15 Städtische Kita Breisacher Weg
Breisacher Weg 2</p> <p>16 TSG Rohrbach Sport-Kindergarten Heidelberg
Erlenweg 26b</p> |
|---|---|

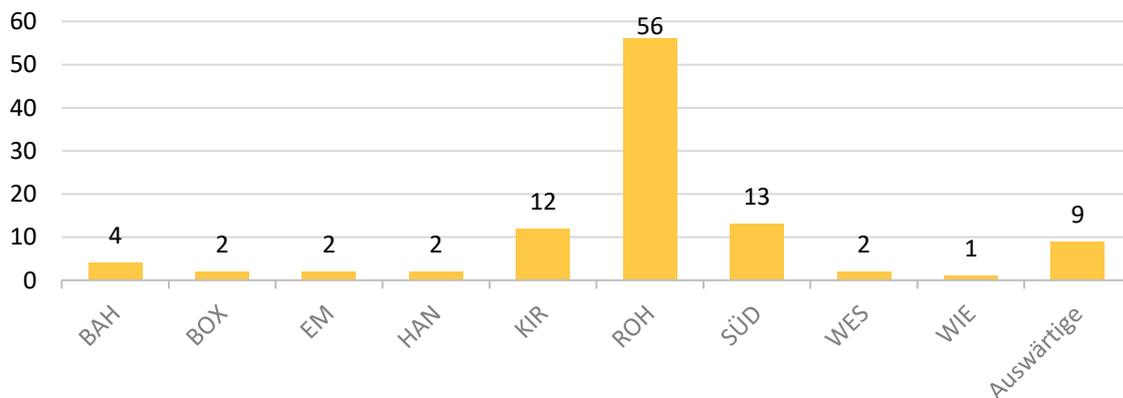
6.10.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 63 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Rohrbach

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Rohrbach	144	144	103

Die Kinderkrippe in der neuen Einrichtung im Breisacher Weg (AWO Kita Farbenreich) konnte 10 Krippenplätze seit dem 01.07.22 bereitstellen. Im September 2022 konnten weitere 10 Krippenplätze bereitgestellt werden, womit der Aubauplan erreicht wurde.

Abbildung 75 Krippeneinrichtungen in Rohrbach - Wohnorte der betreuten Kinder



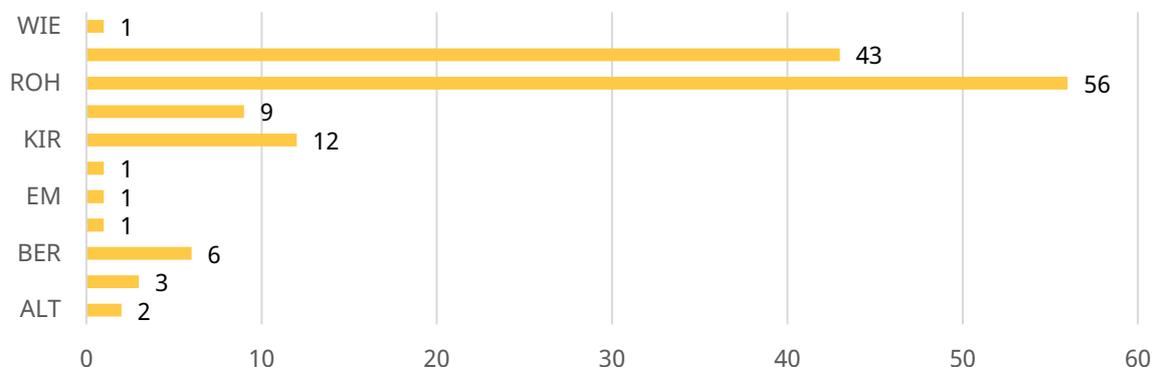
Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Von den 12 Kirchheimer Krippen - Kindern wohnen 9 im Quartier Höllenstein.

Betreuungssituation der Kinder aus Rohrbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 135 Kinder aus Rohrbach in Krippen betreut. Außerdem fanden 53 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 188 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 76 Wo werden die Krippenkinder aus Rohrbach betreut?

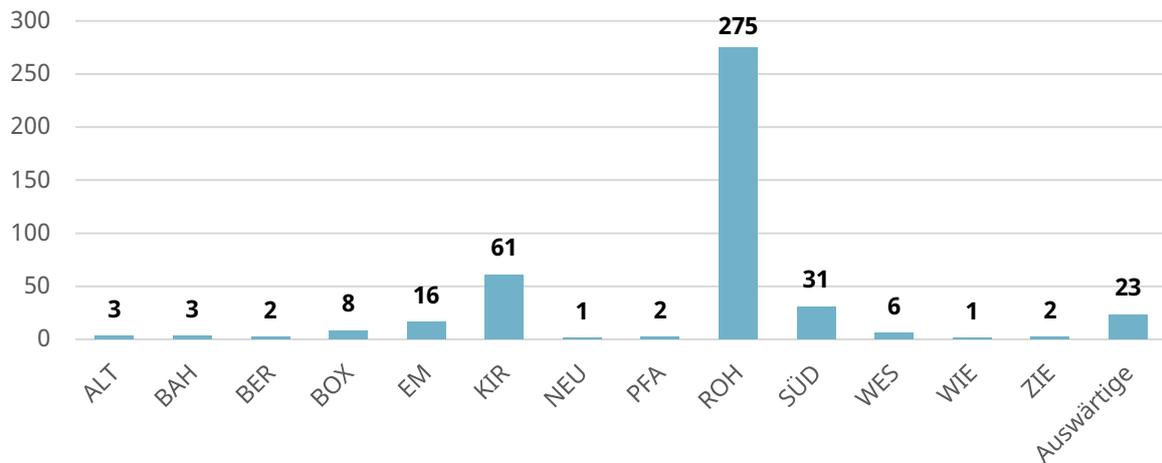


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 64 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Rohrbach)

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Rohrbach	500	455	434

Der Kindergarten in der neuen Einrichtung im Breisacher Weg (AWO Kita Farbenreich) konnte ab Juli 2022 zunächst 20 Kindergartenplätze bereitstellen. Zum September 2022 gingen weitere 20 Kindergartenplätze in Betrieb. Die Betriebserlaubnis ermöglicht die Inbetriebnahme von weiteren 40 Kindergartenplätzen, sobald die Bauarbeiten im Außengelände und die Personalakquise abgeschlossen wurde.

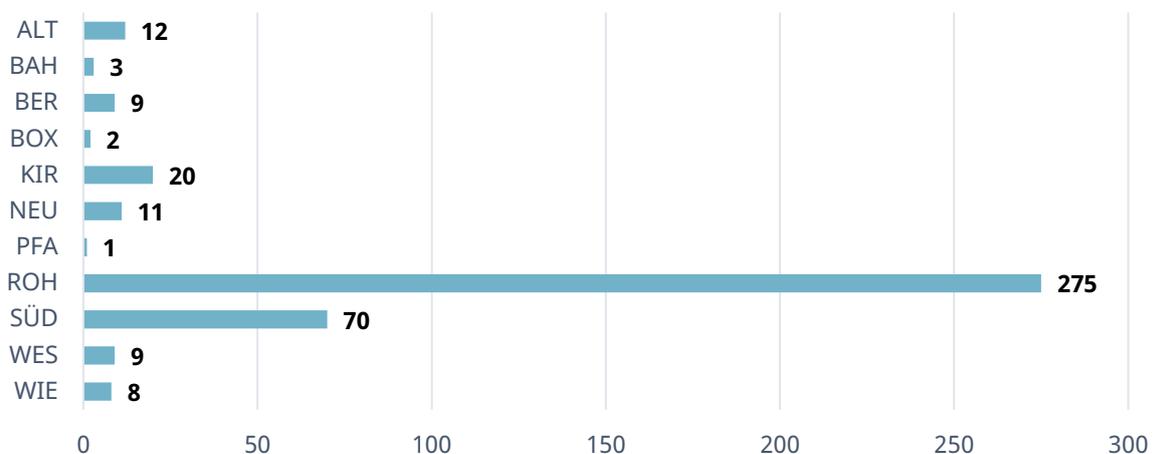
Abbildung 77 Kindergarteneinrichtungen in Rohrbach – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Von den 61 Kirchheimer Kindern wohnen 23 im Quartier Höllenstein.

Betreuungssituation der Kinder aus Rohrbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 420 Kinder aus Rohrbach in Heidelberger Kindergärten betreut.

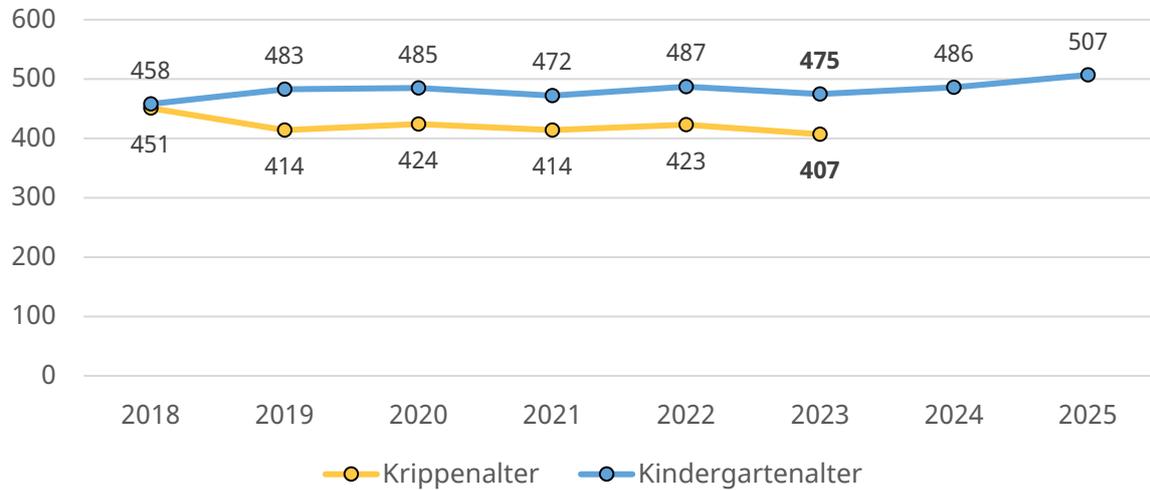
Abbildung 78 Wo werden die Kindergartenkinder aus Rohrbach betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.10.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Rohrbach sind im Krippenbereich leicht schwankend. Im Kindergartenalter sanken die Zahlen leicht und ab 2024 ist ein Anstieg zu erwarten.

Abbildung 79 Entwicklung der Kinderzahlen in Rohrbach



Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.10.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 65 Ausbauplanungen Rohrbach 2023/2024

Rohrbach	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
AWO Kita Farbenreich	20	80
Evangelische Kindergarten Baden-Badener-Str.		60
Evangelischer Kindergarten Am Heiligenhaus		43
Freier Christlicher Kindergarten		25
Heidelberger Bewegungskrippe Quartier am Turm	20	
Katholischer Kindergarten St. Benedikt		40
Kita KiKu Rohrspatzen	30	52
Lebenshilfe Kleine Pustebblume	8	36
Lebenshilfe Pustebblume		24
Lebenshilfe Pustebblume – Spatzenhaus	20	
Montessori Kinderhaus am Turm	20	40
Rohrbacher Kinderstube (Karlsluststraße)	15	
Rohrbacher Kinderstube (Leimer Straße)	11	
Sport-Kindergarten Heidelberg		20
Städtische Kindertageseinrichtung Breisacher Weg		60
Waldkindergarten Rohrbach		20
Zwischensumme	144	500
nachrichtlich: Marie-Bertha-Coppius-Kindergarten		13
nachrichtlich: Schulkindergarten Pustebblume/Kleine Pustebblume/Spatzenhaus	8	52
Betreuungsplätze gesamt	152	565
Anzahl der Kinder	407	475
Versorgungsquote	37,3%	118,9%

* Bei den Einrichtungen des Montessori-Kinderhauses, des Sportkindergartens und des Waldkindergartens handelt es sich um stadtteilübergreifende Einrichtungen.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **80 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 57 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 84,7 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 55,5% Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 82,9 Prozent und im Kindergartenbereich bei 75,2 Prozent.

Der Kindergarten in der Einrichtung „Kita KiKu Rohrspatzen“ stellt 9 Plätze mehr bereit. Im westlichen Teil des Stadtteils soll eine weitere neue Einrichtung eines freien Trägers geschaffen werden. Dort sind 20 Krippen- und bis zu 45 Kindergartenplätze geplant.

Informationen zur Konversionsfläche „Hospital“ sind bei Kapitel 4 nachzulesen.

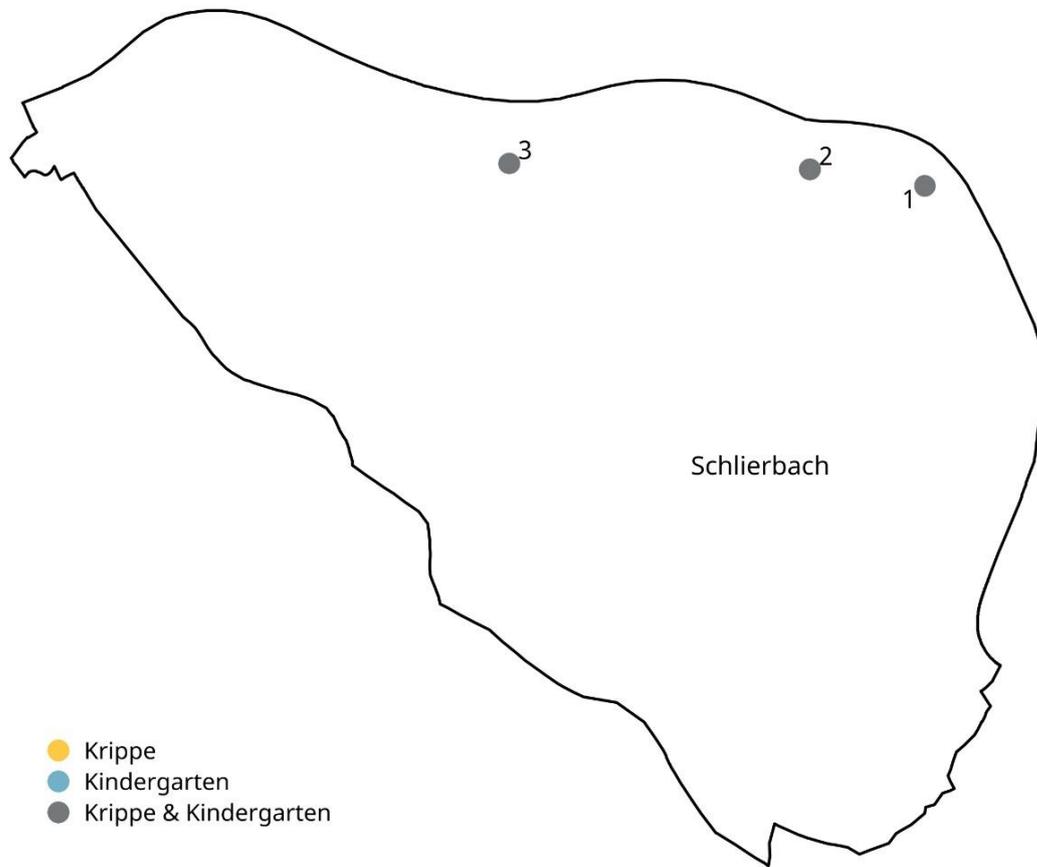
Tabelle 66 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Rohrbach mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Rohrbach	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	28 Plätze (Lebenshilfe HD e. V.) und 73 Plätze in Kindertagespflege	288 Plätze (kath. und ev. Kirche, Lebenshilfe HD e. V. und Stadt)
	Anteil: 45,0 Prozent	Anteil: 57,6 Prozent*

- * Das Elternentgelt der Freien Christlichen Gemeinde Heidelberg e. V. liegt unter dem städtischen Entgelt und wurde hierbei ebenfalls berücksichtigt (25 Kindergartenplätze).

6.11 Schlierbach

Abbildung 80 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Schlierbach



1 Champini Sport- und Bewegungskita

Am Grünen Hag 48

2 Evangelischer Kindergarten Am Gutleuthofhang

Am Gutleuthofhang 11

3 Städtische Kita Jägerpfad

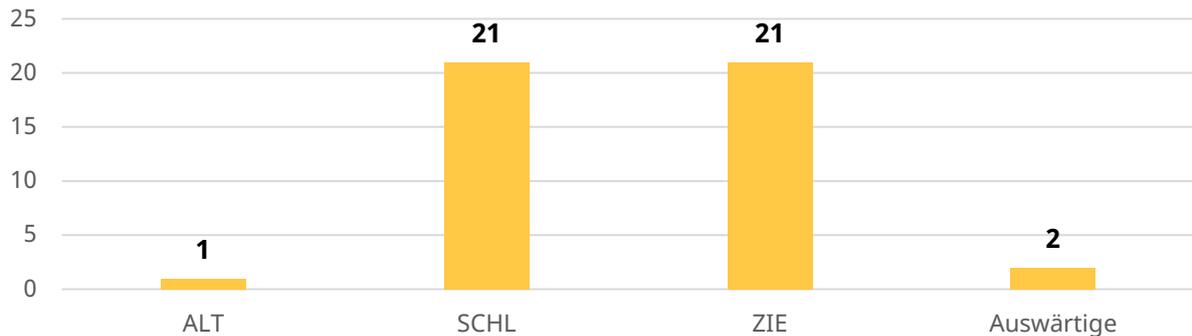
Jägerpfad 11/2

6.11.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 67 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Schlierbach

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Schlierbach	60	60	45

Abbildung 81 Krippeneinrichtungen in Schlierbach - Wohnorte der betreuten Kinder

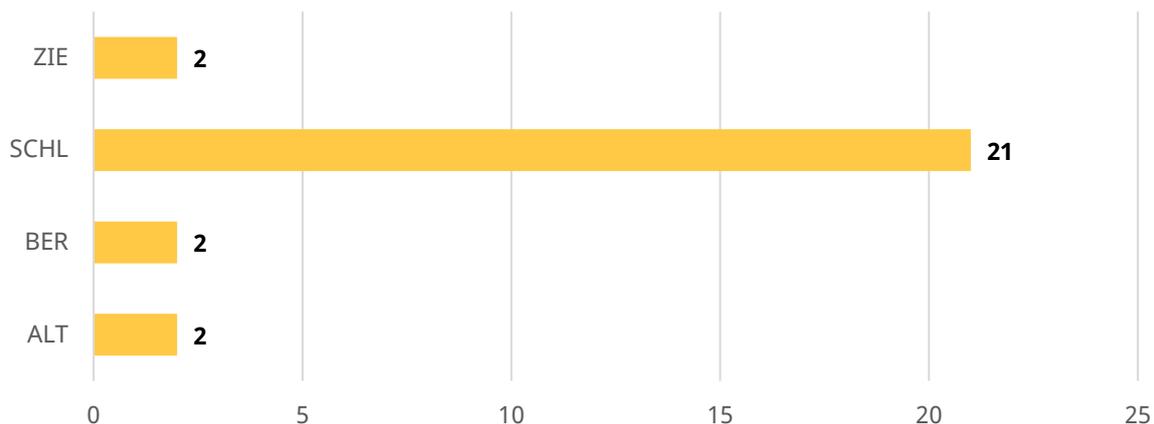


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Schlierbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 27 Kinder aus Schlierbach in Krippen betreut. Außerdem fand 1 Kind aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 28 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

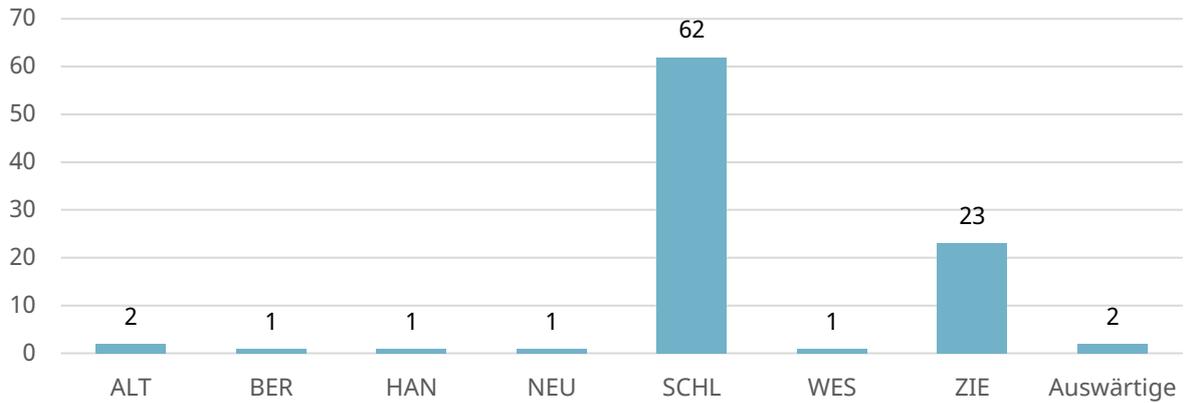
Abbildung 82 Wo werden die Krippenkinder aus Schlierbach betreut?



Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 68 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Schlierbach

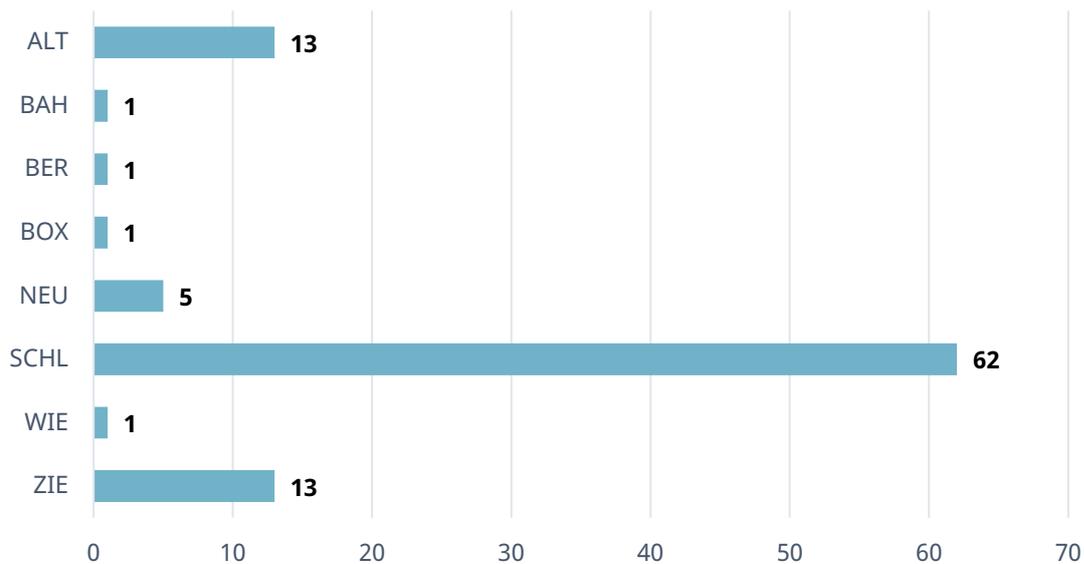
Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Schlierbach	100	100	93

Abbildung 83 Kindergarteneinrichtungen in Schlierbach – Wohnorte der betreuten Kinder

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Schlierbach

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 97 Kinder aus Schlierbach in Heidelberger Kindergärten betreut.

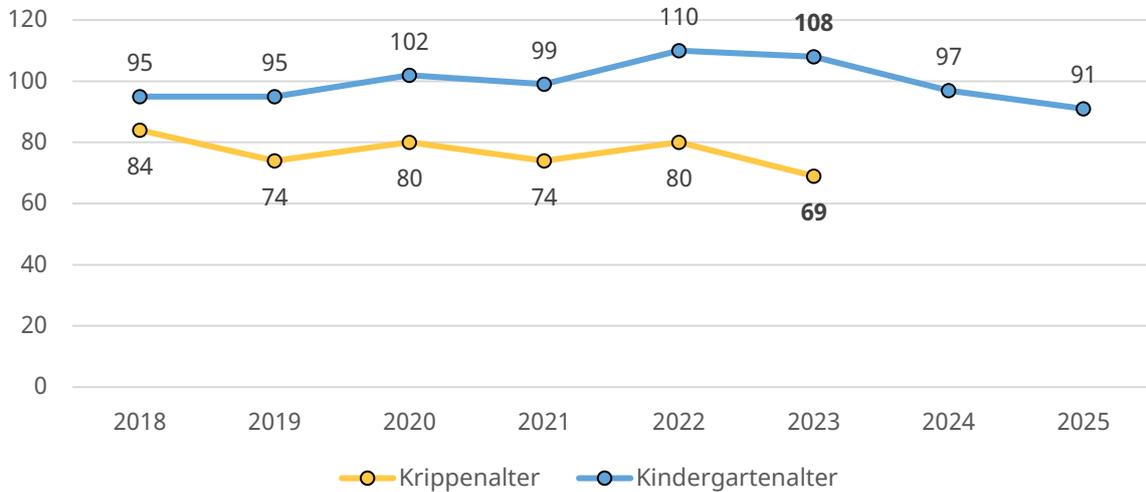
Abbildung 84 Wo werden die Kindergartenkinder aus Schlierbach betreut?

Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.11.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in Schlierbach sinken im Krippenalter, im Kindergartenalter fallen sie ebenfalls ab.

Abbildung 85 Entwicklung der Kinderzahlen in Schlierbach



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.11.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 69 Ausbauplanungen Schlierbach 2023/2024

Schlierbach	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Champini Sport- & Bewegungskita	40	20
Evangelischer Kindergarten Am Gutleuthofhang	10	40
Städtische Kindertageseinrichtung Jägerpfad	10	40
Betreuungsplätze gesamt	60	100
Anzahl der Kinder	69	108
Versorgungsquote	87,0 %*	92,6%*

* In allen drei Einrichtungen werden auch eine Vielzahl von Kindern aufgenommen, die in Ziegelhausen wohnen.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil **keine Betreuungsplätze in Kindertagespflege zur Verfügung, die Versorgungsquote für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre) liegt bei: 122,4 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 91,7 Prozent und im Kindergartenbereich bei 86,0 Prozent.

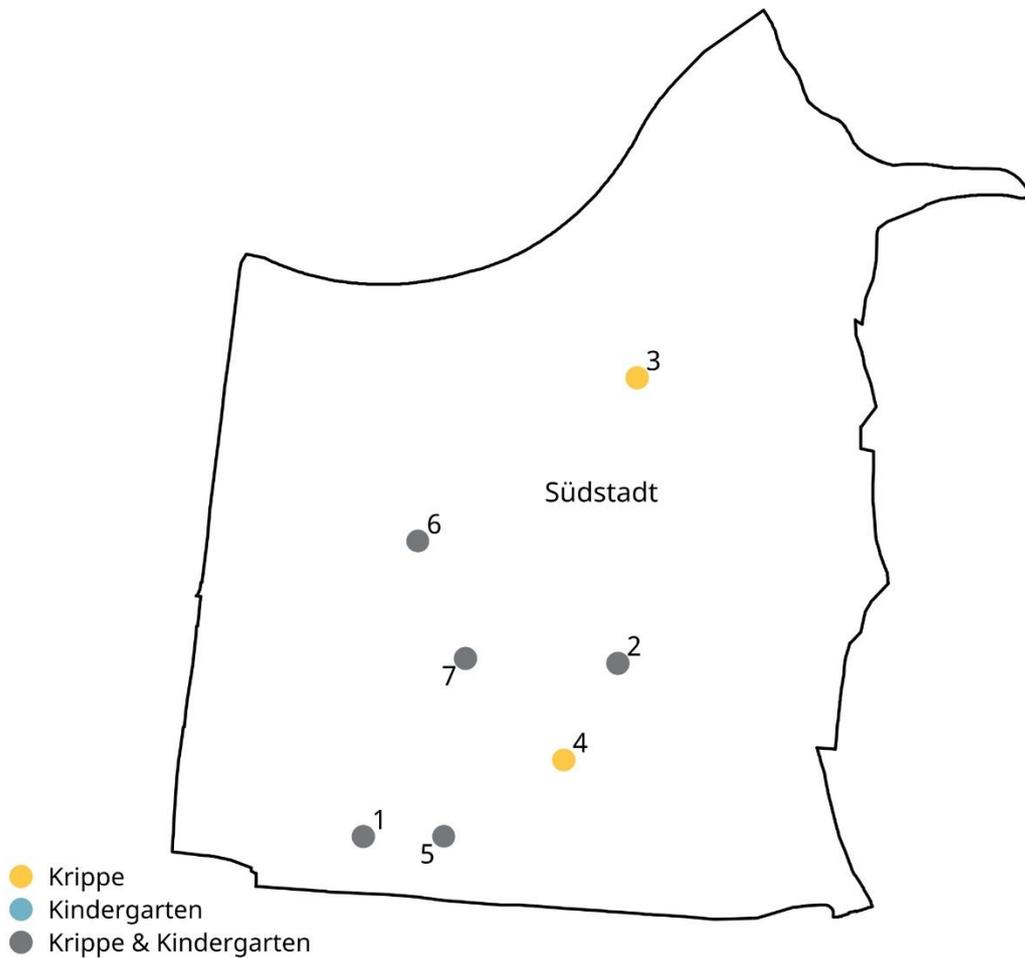
Die Kinderzahlen im Stadtteil sind stabil und es bestehen derzeit gute Versorgungsquoten im Stadtteil, ein weiterer Ausbau ist momentan nicht in Planung.

Tabelle 70 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Schlierbach mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Schlierbach	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	10 städtische Krippenplätze und keine Plätze in Kindertagespflege	80 Plätze (ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 16,7 Prozent	Anteil: 80,0 Prozent

6.12 Südstadt

Abbildung 86 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Südstadt



1 Espira Kinderbetreuung

Billie-Holiday-Str. 9

2 Katholischer Kindergarten St. Elisabeth

Kirschgartenstr. 35

3 Kinderkrippe Büllerbü

Spitzwegstr. 2

4 Kinderladen Heuhüpfer Südstadt

Römerstr. 133-135

5 Päd-aktiv- Kita Campbell

Adelheid-Steinmann-Str. 3

6 Mäusezauber Südstadt

Mark-Twain-Str. 4

7 Städtische Kita Paradeplatz

Emil-Gumbel-Str. 5

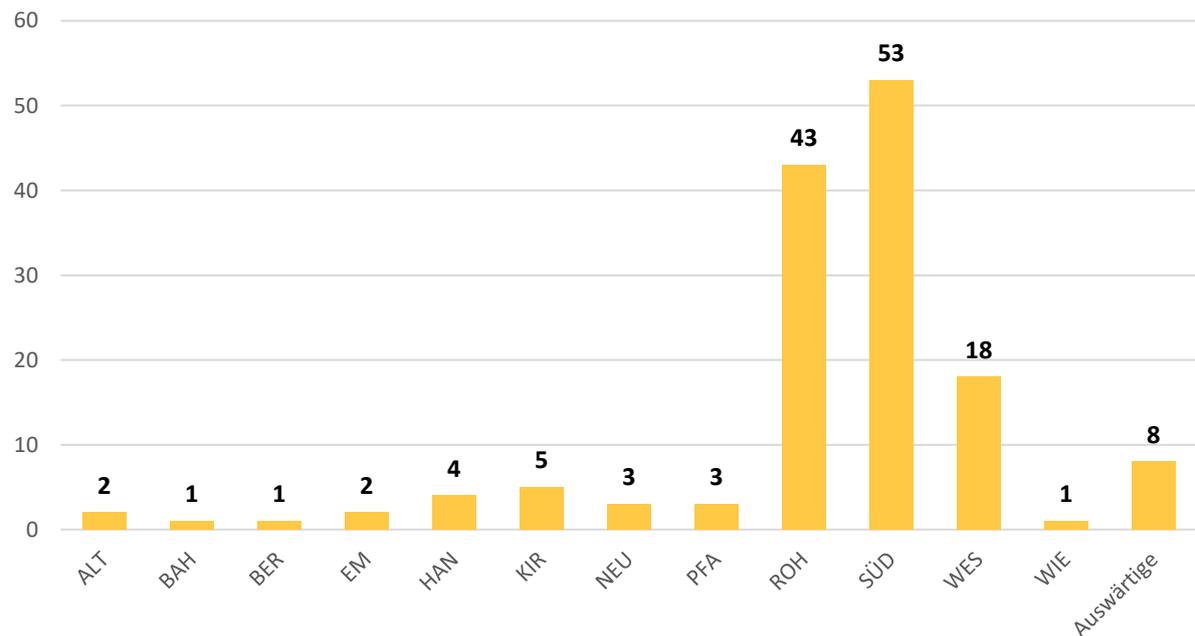
6.12.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 71 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Südstadt

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Südstadt	175	175	144

Die Krippe „KiTa Campbell“ und die städtische Kindertageseinrichtung „Paradeplatz“ konnten inzwischen alle geplanten Krippenplätze bereitstellen.

Abbildung 87 Krippeneinrichtungen in der Südstadt - Wohnorte der betreuten Kinder



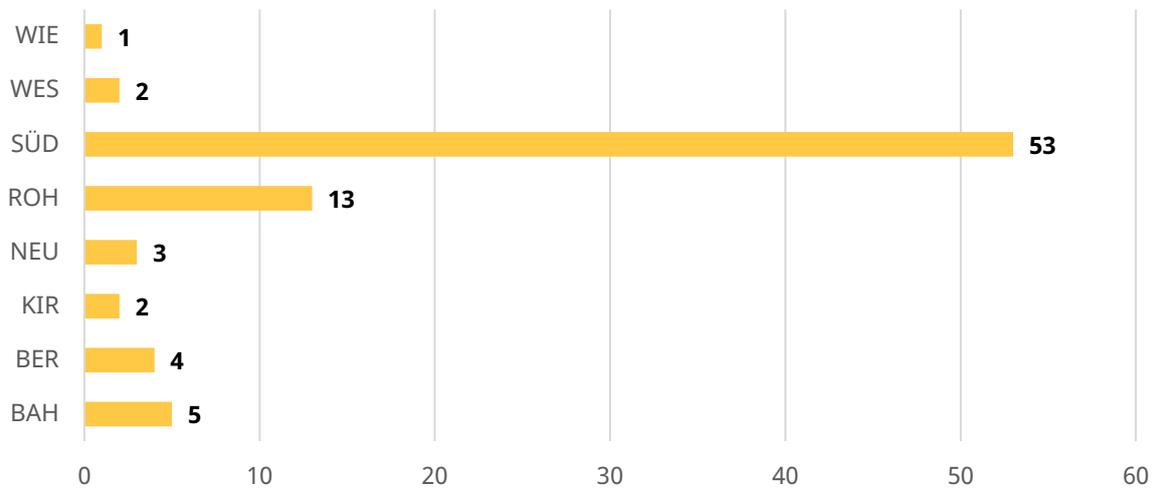
Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Südstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 83 Kinder aus der Südstadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 10 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 93 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Durch den künftigen Zuzug bei der Fertigstellung weiterer Wohnquartiere auf der Konversionsfläche Südstadt wird sich der Anteil der Kinder aus der Südstadt erhöhen. Noch wohnen nicht so viele Kinder in der Südstadt, wie bereits Betreuungsplätze vorhanden sind.

Abbildung 88 Wo werden die Krippenkinder aus der Südstadt betreut?



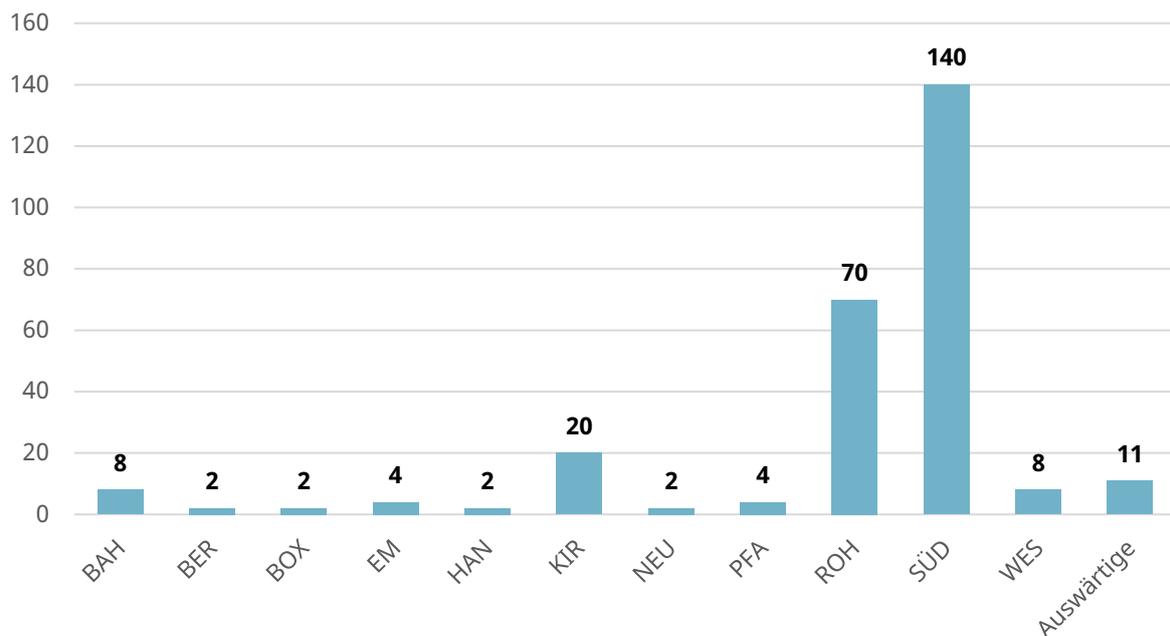
Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 72 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Südstadt

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Südstadt	350	330	273

In der neuen Krippe „KiTa Campbell“ sind im Endausbau 120 Kindergartenplätze geplant, seit November 2022 werden 80 Plätze bereitgestellt.

Abbildung 89 Kindergarteneinrichtungen in der Südstadt – Wohnorte der betreuten Kinder

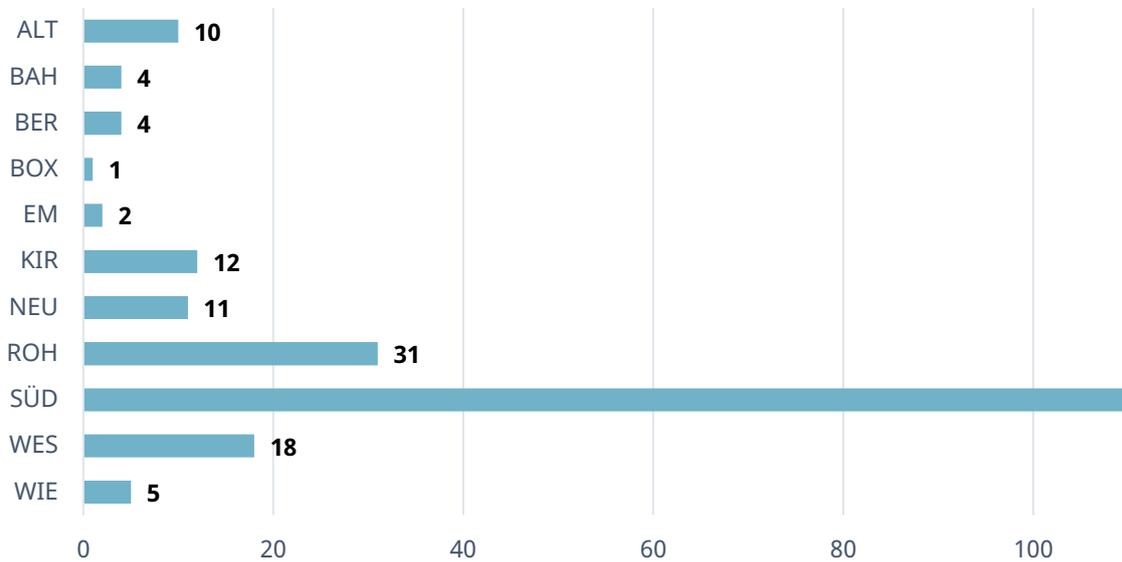


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Südstadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 238 Kinder aus der Südstadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 90 Wo werden die Kindergartenkinder aus der Südstadt betreut?

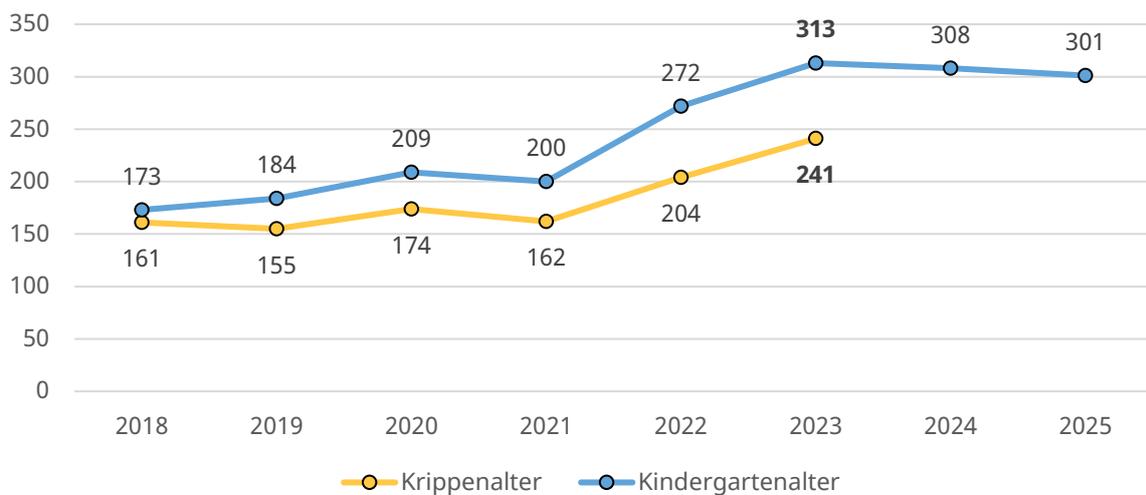


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.12.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die künftigen Kinderzahlen in der Südstadt sind durch den weiteren Zuzug in den Stadtteil schwer einzuschätzen. Derzeit sind nur die Kinder berücksichtigt, die bereits in der Südstadt wohnen. Ein starker Anstieg der Kinderzahlen zeichnet sich bereits ab und ist auch weiterhin durch Zuzüge von Familien zu erwarten.

Abbildung 91 Entwicklung der Kinderzahlen in der Südstadt



Quelle Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.12.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 73 Ausbauplanung Südstadt 2023/2024

Südstadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Espira und Joki Kinderbetreuung	40	80
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth	10	60
Kinderbetreuung Mäusezauber Südstadt	20	30
Kinderkrippe Bullerbü	25	
Kinderladen Heuhüpfer - Südstadt	40	
päd-aktiv- KiTa Campbell	20	120
Städtische Kindertageseinrichtung Paradeplatz	20	60
Betreuungsplätze gesamt	175	350
Anzahl der Kinder	241	313
Versorgungsquote	72,6 %*	111,8 %*

* Im Vorgriff auf den erwarteten Zuzug bei der Fertigstellung weiterer Wohnquartiere auf der Konversionsfläche Südstadt wurden bereits neue Einrichtungen fertiggestellt.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **18 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 80,1 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 116,3 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 105,4 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 94,3 Prozent und im Kindergartenbereich bei 92,9 Prozent.

Im Bereich Mark-Twain-Village Nord ist eine weitere 3-gruppige Einrichtung projektiert. Ein Zeitpunkt für die Fertigstellung ist noch nicht absehbar.

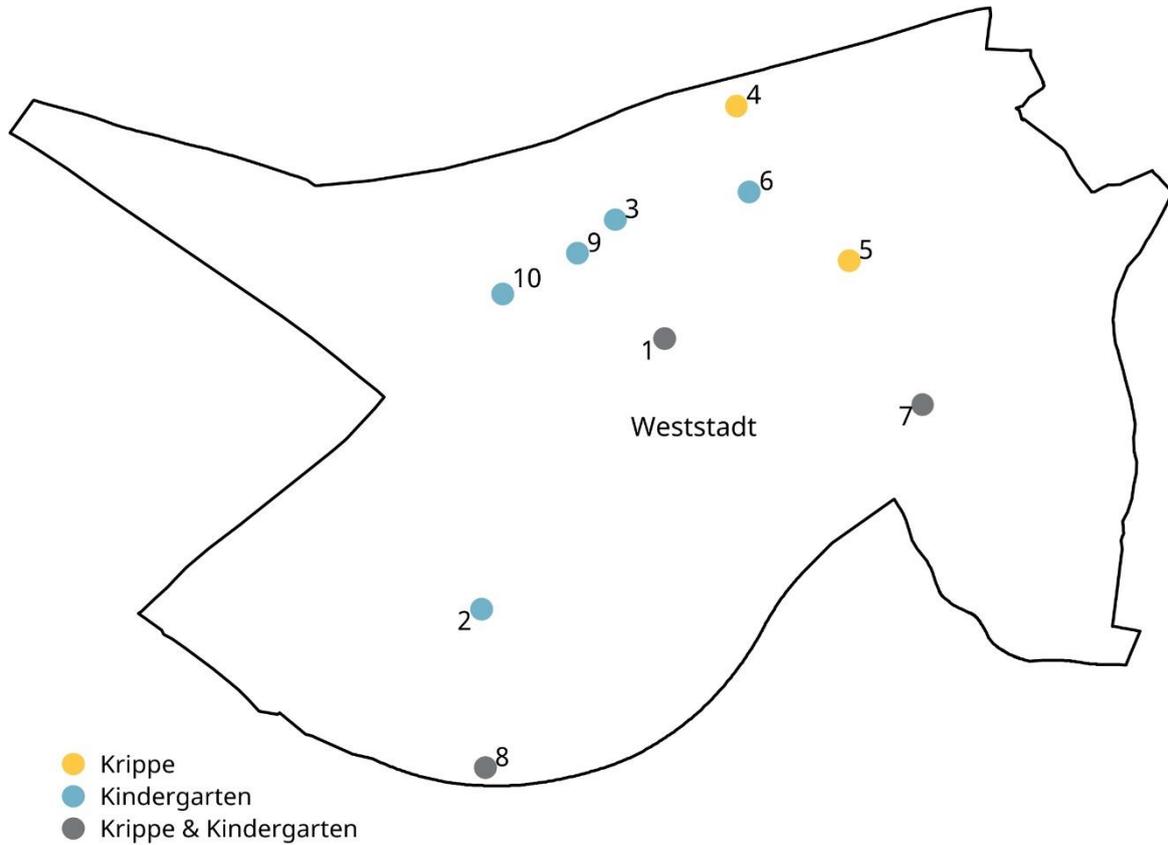
Für zwei weitere Einrichtungen mit insgesamt bis zu 10 Gruppen könnten bei Bedarf noch Flächen im südlichen und westlichen Bereich der Konversionsfläche bereitgestellt werden.

Tabelle 74 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Südstadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Südstadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	90 Plätze (kath. Kirche, Kinderladen Heuhüpfer, päd-aktiv e. V. und Stadt) und 15 Plätze in Kindertagespflege	240 Plätze (kath. Kirche, päd-aktiv e. V. und Stadt)
	Anteil: 55,3 Prozent	Anteil: 68,6 Prozent

6.13 Weststadt

Abbildung 92 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Weststadt



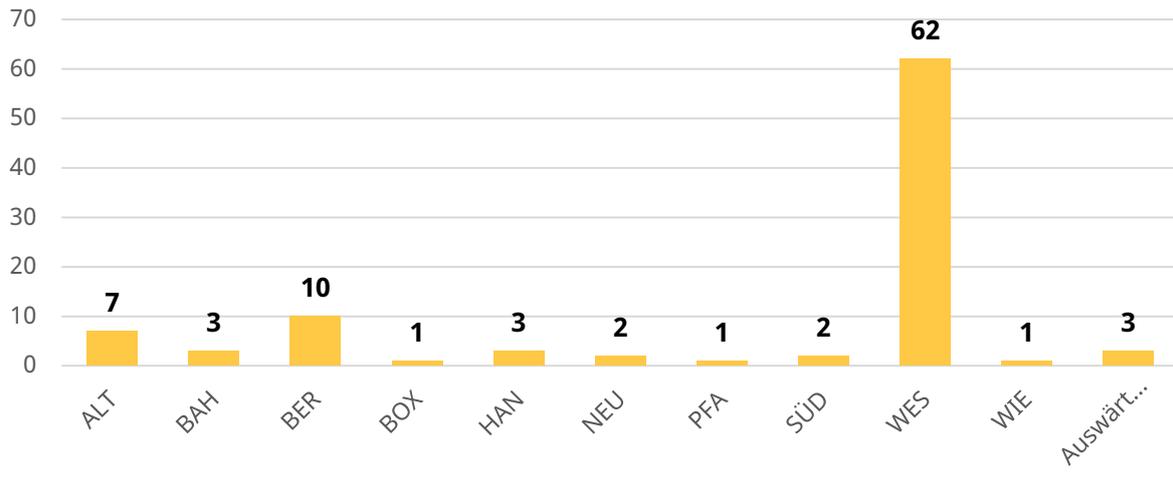
- | | |
|---|---|
| <p>1 Evangelischer Kindergarten Zähringerstraße
Zähringerstr. 26</p> <p>2 Kindergarten First Steps Hebelstraße
Hebelstr. 6</p> <p>3 Kindergarten Römerstraße
Römerstr. 26</p> <p>4 Kinderladen Heuhüpfer - KursfürstenCarré
Bahnhofstr. 28</p> <p>5 Kinderladen Heuhüpfer - Weststadt
Kaiserstr. 4</p> | <p>6 Städtische Kita Blumenstraße
Blumenstr. 24</p> <p>7 Städtische Kita Gaisbergstraße
Gaisbergstr. 81</p> <p>8 Städtische Kita Philipp-Reis-Straße
Philipp-Reis-Str. 60</p> <p>9 Kindergarten der Kapellengemeinde
Kaiserstr. 64</p> <p>10 Katholischer Kindergarten St. Hildegard
Hildastr. 6</p> |
|---|---|

6.13.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 75 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Weststadt

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Weststadt	100	100	95

Abbildung 93 Krippeneinrichtungen in der Weststadt - Wohnorte der betreuten Kinder

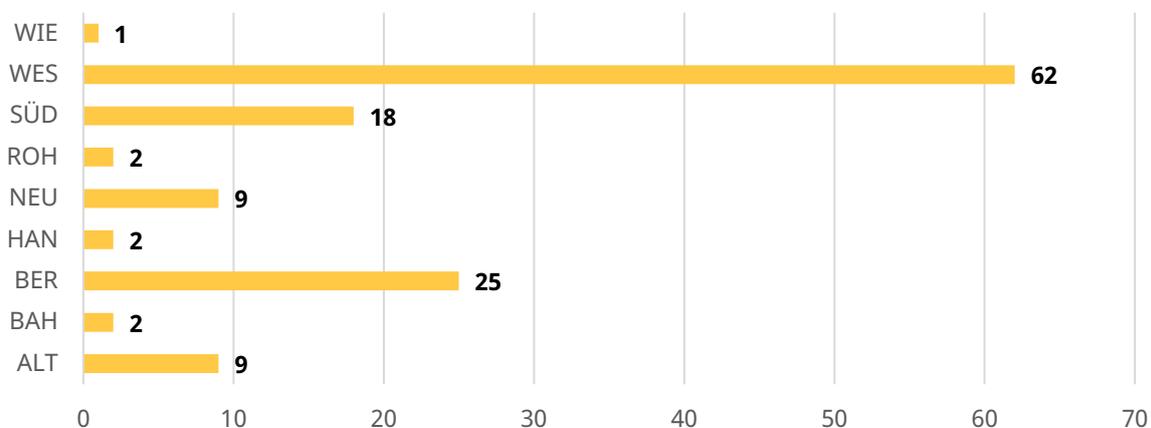


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Weststadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 130 Kinder aus der Weststadt in Krippen betreut. Außerdem fanden 48 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 178 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 94 Wo werden die Krippenkinder aus der Weststadt betreut?

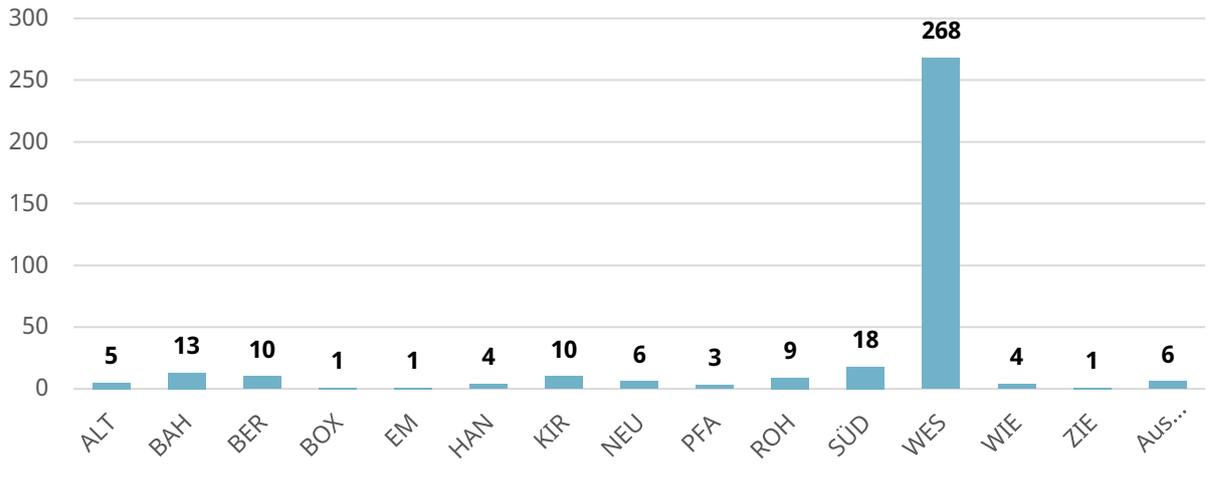


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 76 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Weststadt

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Weststadt	365	365	359

Abbildung 95 Kindertageneinrichtungen in der Weststadt – Wohnorte der betreuten Kinder

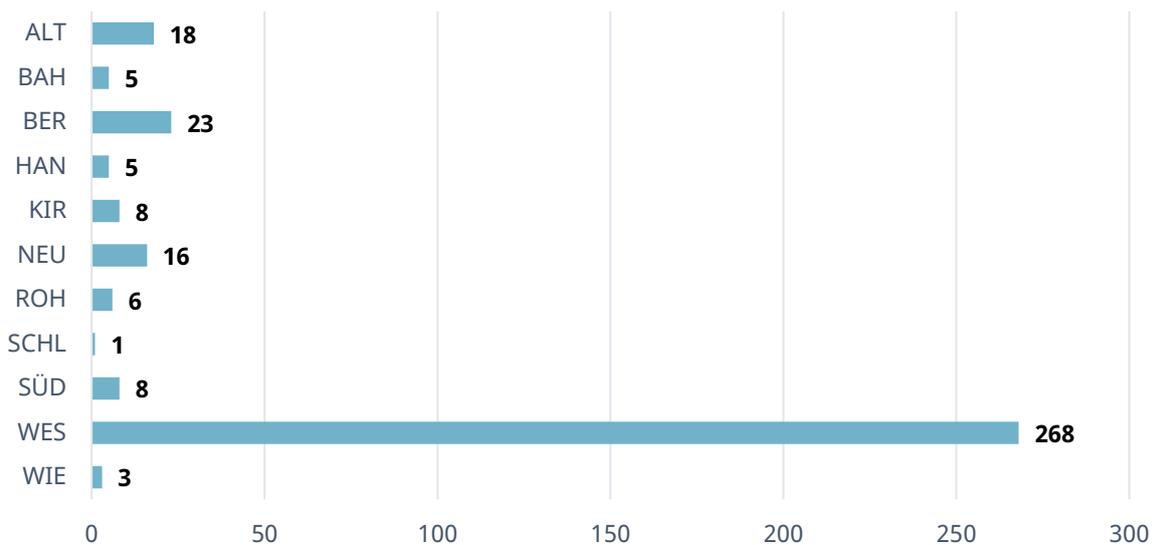


Quelle: Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus der Weststadt

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 361 Kinder aus der Weststadt in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 96 Wo werden die Kindergartenkinder aus der Weststadt betreut?

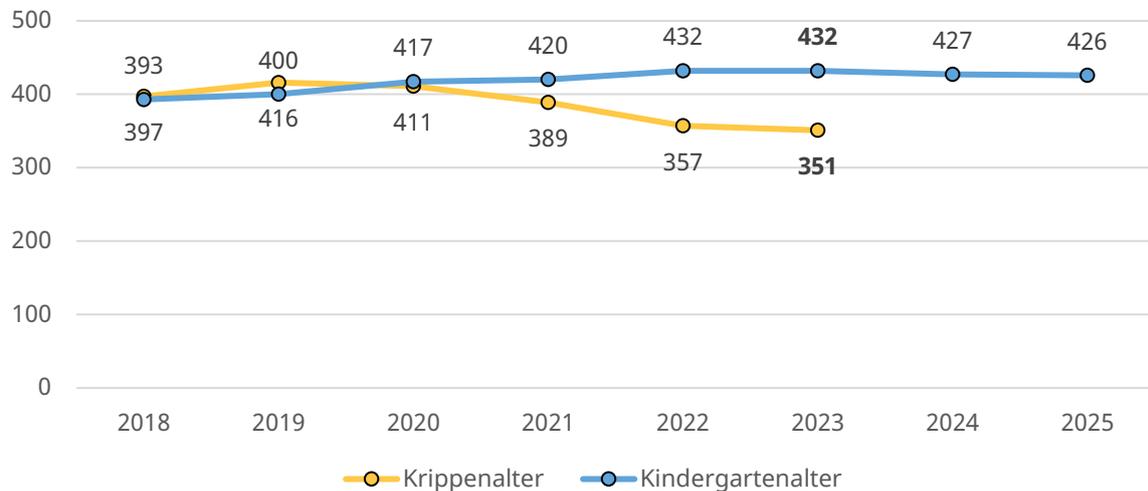


Quelle: Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.13.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Die Kinderzahlen in der Weststadt sind im Krippenalter rückläufig. Auch im Kindergartenbereich ist ab dem Kindergartenjahr 2023/2024 weiterhin mit einem leichten Rückgang zu rechnen.

Abbildung 97 Entwicklung der Kinderzahlen in der Weststadt



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.13.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 77 Ausbauplanung Weststadt 2023/2024

Weststadt	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Evangelischer Kindergarten Zähringer Straße	10	40
Katholische Kindertagesstätte St. Hildegard		80
Kindergarten der Kapellengemeinde		35
Kindergarten Hebelstraße		45
Kindergarten Römerstraße		25
Kinderladen Heuhüpfer - KurfürstenCarré	40	
Kinderladen Heuhüpfer - Weststadt	30	
Städtische Kindertageseinrichtung Blumestraße		60
Städtische Kindertageseinrichtung Gaisbergstraße	10	60
Städtische Kindertageseinrichtung Philipp-Reis-Straße	10	20
Betreuungsplätze gesamt	100	365
Anzahl der Kinder	351	432
Versorgungsquote	28,5 %	84,5 %

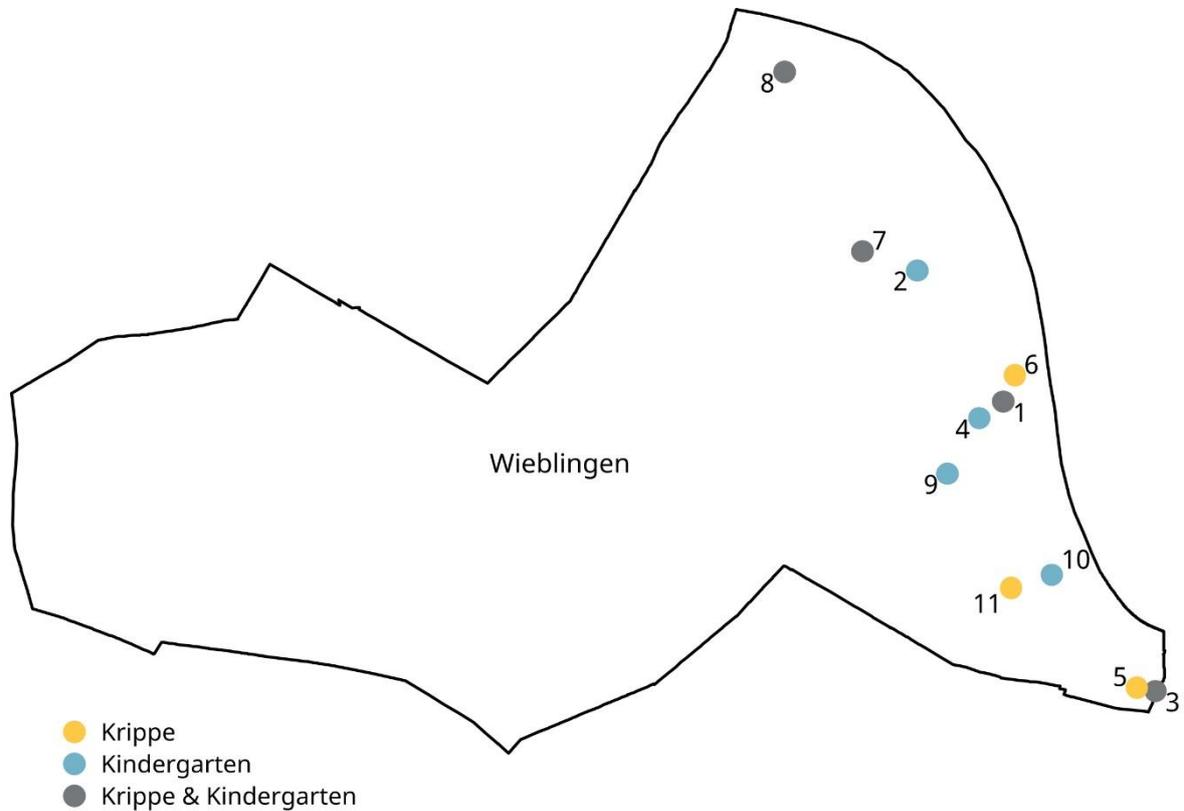
Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **98 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 56,4 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 85,0 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 42,9 Prozent.** Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 90,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 74,3 Prozent.

Tabelle 78 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Weststadt mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Weststadt	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	90 Plätze (Kinderladen Heuhüpfer und Stadt) und 63 Plätze in Kindertagespflege	295 Plätze (kath. und ev. Kirche, ev. Stadt- mission Heidelberg und Stadt)
	Anteil: 77,3 Prozent	Anteil: 80,8 Prozent

6.14 Wieblingen

Abbildung 98 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Wieblingen



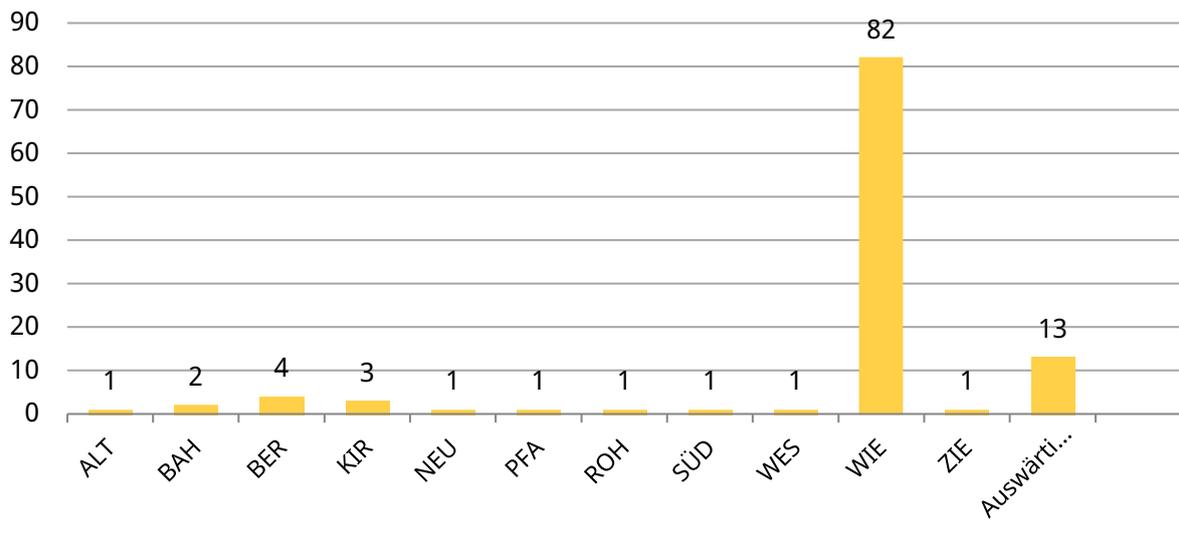
- | | |
|---|--|
| <p>1 Evangelischer Kindergarten Mannheimer Straße
Mannheimer Str. 255</p> <p>2 Evangelischer Kindergarten Viernheimer Weg
Viernheimer Weg 4</p> <p>3 Franz. Vor- und Grundschule Pierre et Marie Currie
Wieblinger Weg 9</p> <p>4 Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus
Wallstr. 27/2</p> <p>5 KiKu Kinderkrippe Mary Poppins
Wieblinger Weg 17</p> <p>6 Kinderladen Heuhüpfer Wieblingen
Klostergasse 6</p> | <p>7 Kita Rasselbände
Rischerstr. 12</p> <p>8 Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule
Mittelgewannweg 16</p> <p>9 Städtische Kita Karolingerweg
Karolingerweg 16</p> <p>10 Tageseinrichtung für Kinder (TfK) - Kindergarten
Mannheimer Str. 77</p> <p>11 Tageseinrichtung für Kinder (TfK) - Krippe
Ludwig-Guttman-Str, 8</p> |
|---|--|

6.14.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 79 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Wieblingen

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Wieblingen	170	170	111

Abbildung 99 Krippeneinrichtungen in Wieblingen - Wohnorte der betreuten Kinder

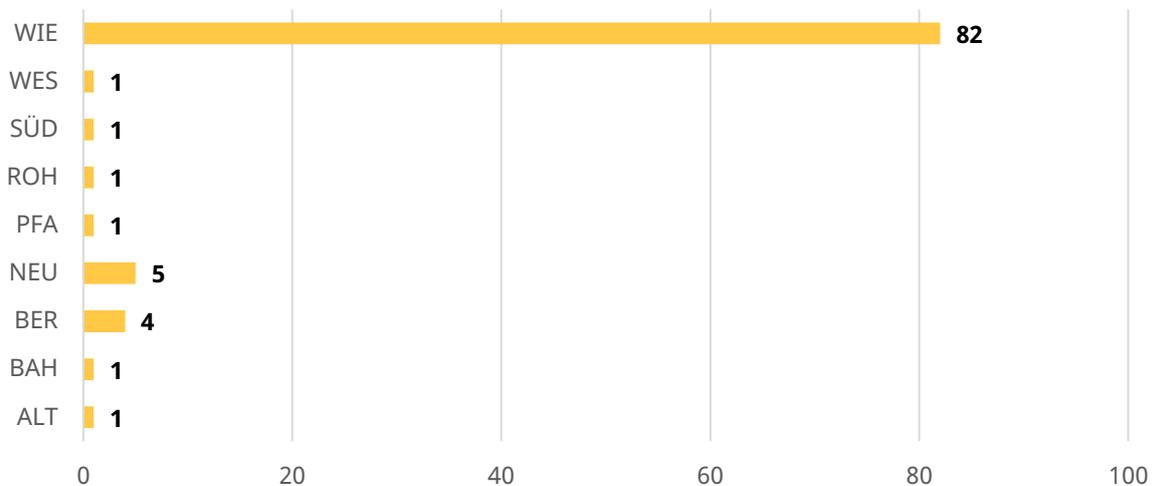


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Wieblingen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 97 Kinder aus Wieblingen in Krippen betreut. Außerdem fanden 37 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 134 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 100 Wo werden die Krippenkinder aus Wieblingen betreut?

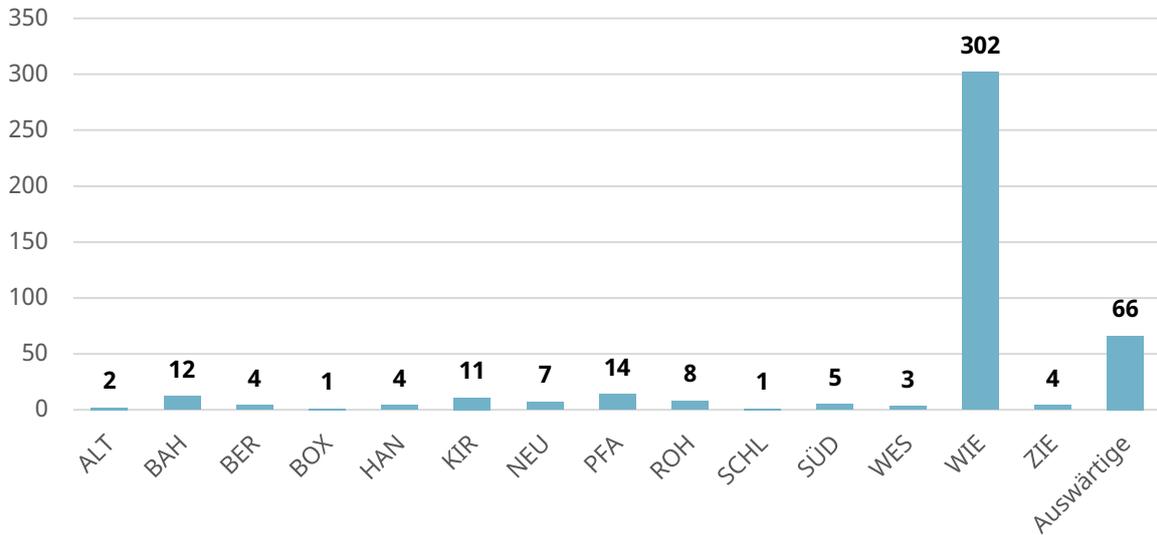


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 80 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Wieblingen)

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Wieblingen	489	489	444

Abbildung 101 Kindertageneinrichtungen in Wieblingen – Wohnorte der betreuten Kinder

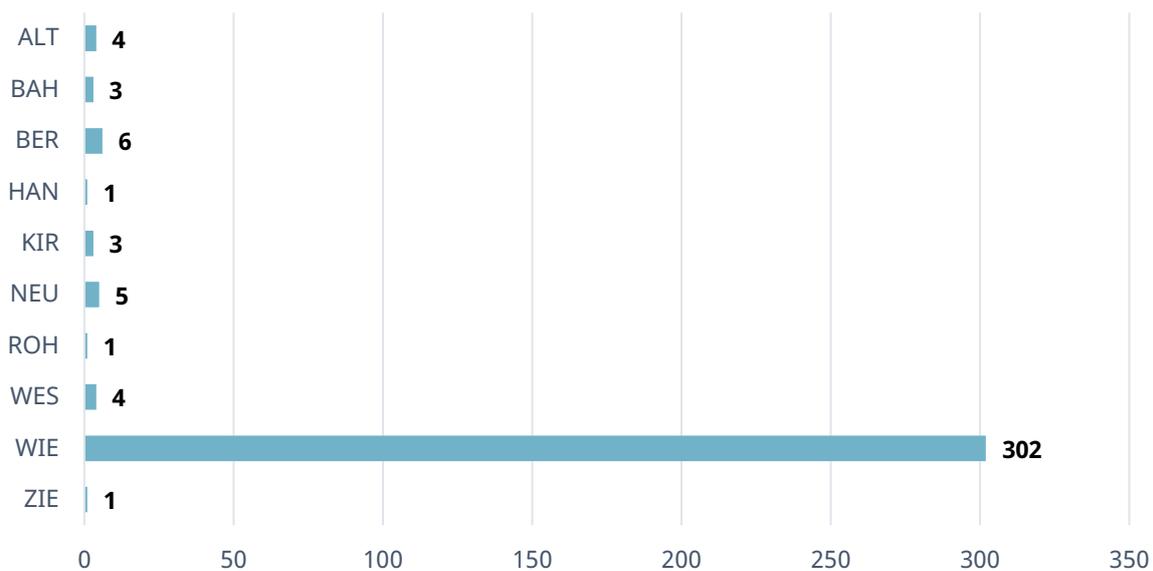


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Wieblingen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 330 Kinder aus Wieblingen in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 102 Wo werden die Kindergartenkinder aus Wieblingen betreut?

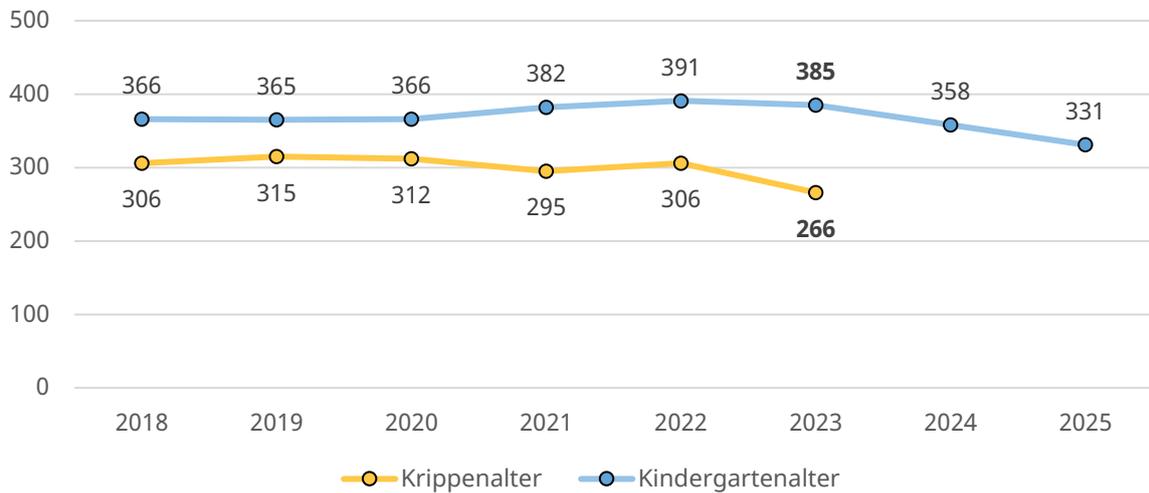


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.14.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

Bei den Kinderzahlen in Wieblingen im Krippenbereich ist bereits ein leichter Abfall zu sehen und wird auch für das Kindergartenjahr 23/24 erwartet. Im Kindergartenalter fallen Kinderzahlen weiterhin.

Abbildung 103 Entwicklung der Kinderzahlen in Wieblingen



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.14.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 81 Ausbauplanung Wieblingen 2023/2024

Wieblingen	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Evangelischer Kindergarten Mannheimer Straße	10	40
Evangelischer Kindergarten Viernheimer Weg		45
Französische Vor- und Grundschule	5	95
Katholischer Kindergarten St. Bartholomäus		85
KiKu Kinderkrippe Mary Poppins	50	
Kinderladen Heuhüpfer - Wieblingen	15	
Kindertageseinrichtung Rasselbande	50	20
Kindertagesstätte an der Freien Waldorfschule	20	84
Städtische Kindertageseinrichtung Karolinger Weg		80
Tageseinrichtung für Kinder	20	40
Betreuungsplätze gesamt	170	489
Anzahl der Kinder	266	385
Versorgungsquote	63,9 %	127,0 %*

* Die beiden Einrichtungen an der Französischen Vor- und Grundschule und der Freien Waldorfschule sind nicht nur stadtteilübergreifende Einrichtungen, sondern auch gemeindeübergreifend.

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **49 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 82,3 Prozent und für den Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 112,3 Prozent gesamt und in Einrichtungen: 87,2 Prozent.**

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 86,6 Prozent und im Kindergartenbereich bei 67,4 Prozent.

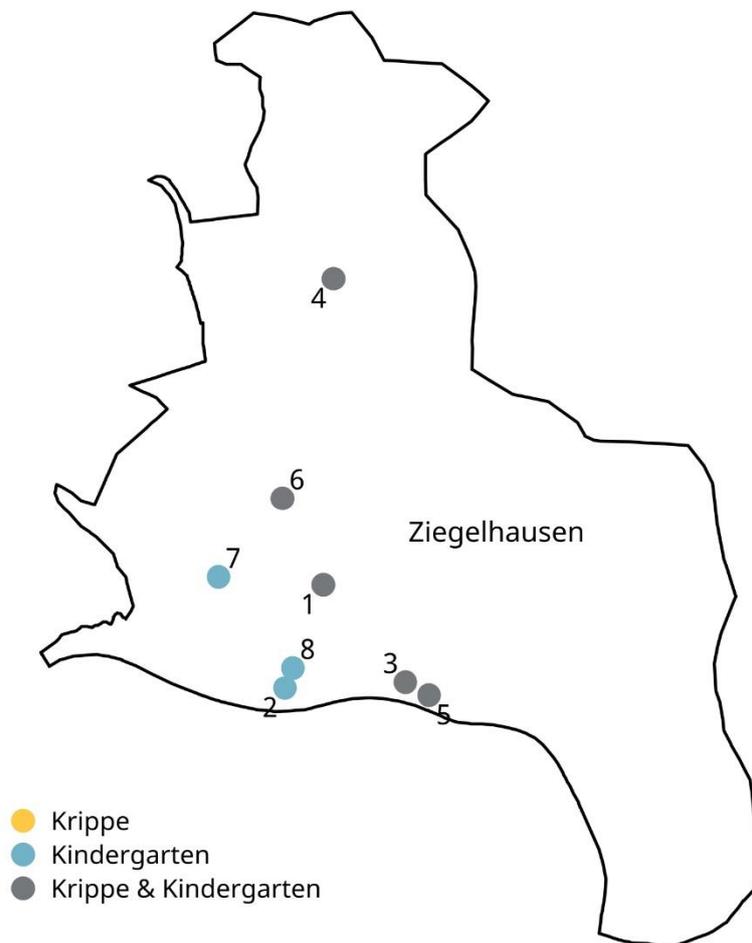
An der Freien Waldorfschule werden 28 Betreuungsplätze für Schulkinder aus Heidelberg und an der Französischen Vor- und Grundschule weitere 50 Plätze bereitgestellt.

Tabelle 82 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Wieblingen mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Wieblingen	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	15 Plätze beim Kinderladen Heuhüpfer und 49 Plätze in Kindertagespflege	250 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 25,3 Prozent	Anteil: 50,3 Prozent

6.15 Ziegelhausen

Abbildung 104 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Ziegelhausen



- 1 Evangelischer Kindergarten Mühlweg**
Mühlweg 10
- 2 Kinderhaus Heidelberg**
In der Neckarhelle 72
- 3 Städtische Kita Kleingemünder Straße**
Kleingemünder Str. 24
- 4 Städtische Kita Wilhelmsfelder Straße**
Wilhelmsfelder Str. 64
- 5 Katholischer Kindergarten St. Josef**
Brahmsstr. 9

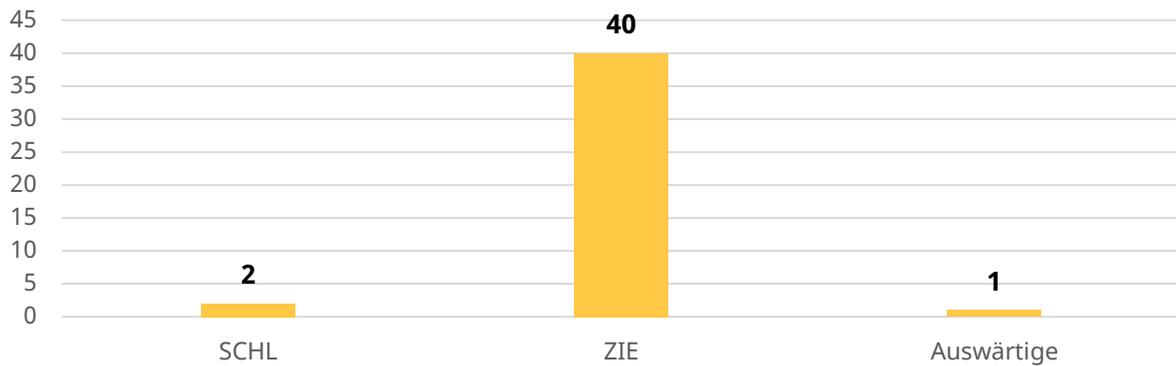
- 6 Katholischer Kindergarten St. Marien**
Steinbachdamm 3
- 7 Waldkindergarten Ziegelhausen
Stiftweg**
Stiftweg 32a
- 8 Waldkindergarten Ziegelhausen
Büchsenackerhang**
Am Büchsenackerhang

6.15.1 Betreuungssituation zum 31.12.2022 (Kapitel 1)

Tabelle 83 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Ziegelhausen

Krippenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Ziegelhausen	50	50	43

Abbildung 105 Krippeneinrichtungen in Ziegelhausen – Wohnorte der betreuten Kinder

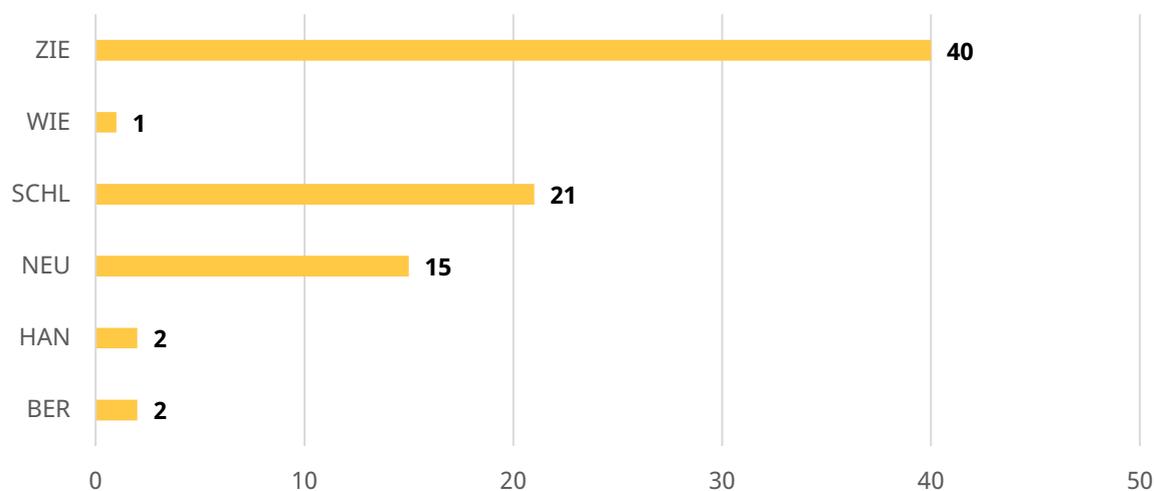


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Ziegelhausen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag im Stadtgebiet 81 Kinder aus Ziegelhausen in Krippen betreut. Außerdem fanden 28 Kinder aus dem Stadtteil im Rahmen der Kindertagespflege einen Betreuungsplatz. Insgesamt 109 Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtteil wurden in Heidelberg betreut.

Abbildung 106 Wo werden die Krippenkinder aus Ziegelhausen betreut?

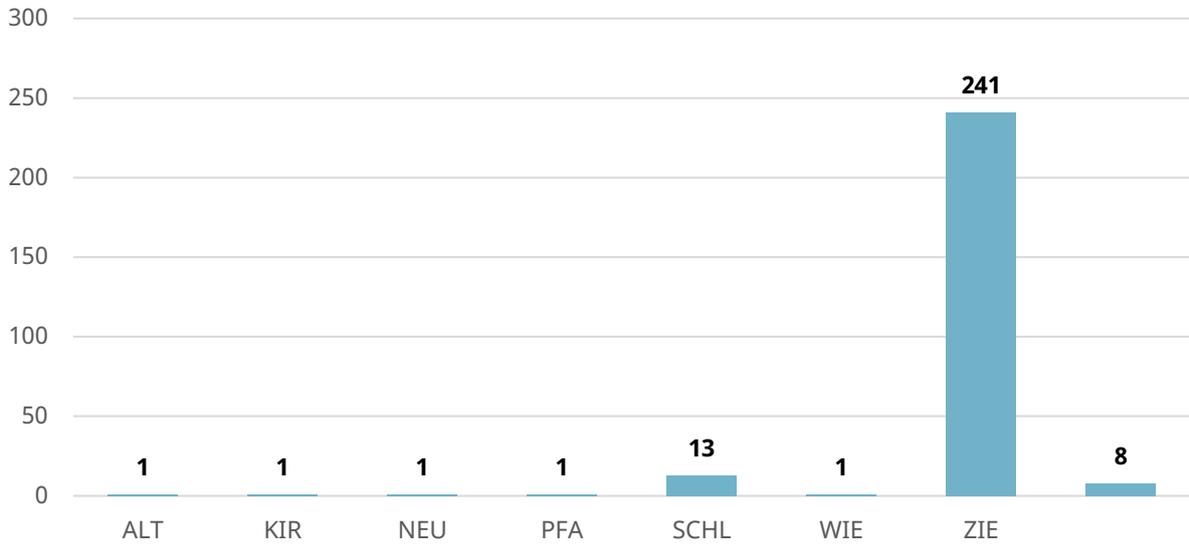


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Tabelle 84 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Ziegelhausen)

Kindergartenplätze	geplante Plätze	bereitgestellte Plätze	belegte Plätze
Ziegelhausen	281	281	248

Abbildung 107 Kindergarteneinrichtungen in Ziegelhausen – Wohnorte der betreuten Kinder

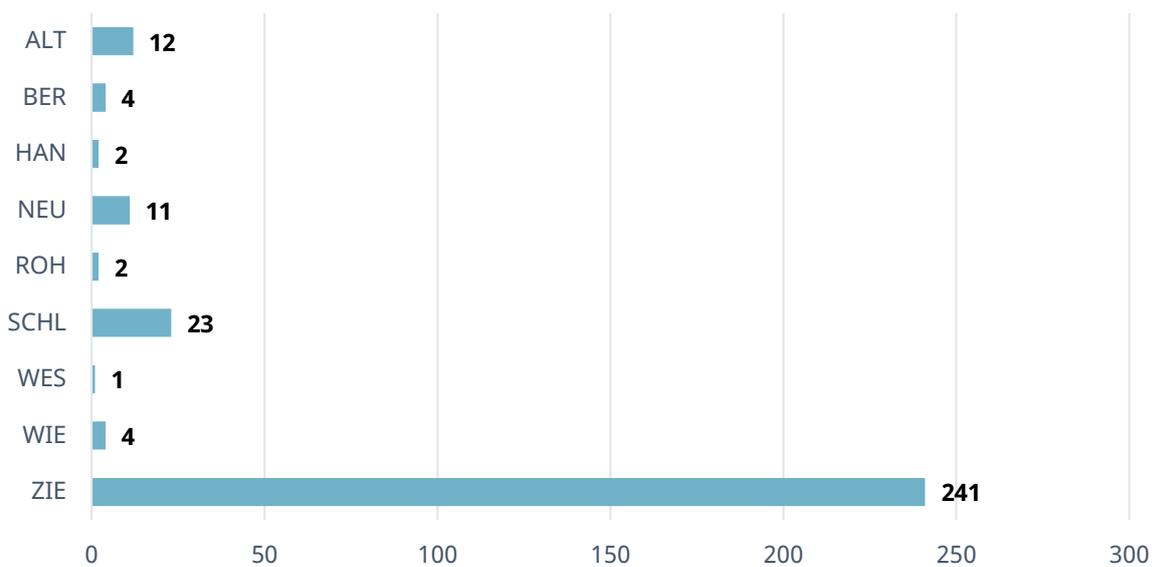


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

Betreuungssituation der Kinder aus Ziegelhausen

Insgesamt wurden im Kindergartenjahr 2022/2023 zum Stichtag 300 Kinder aus Ziegelhausen in Heidelberger Kindergärten betreut.

Abbildung 108 Wo werden die Kindergartenkinder aus Ziegelhausen betreut?

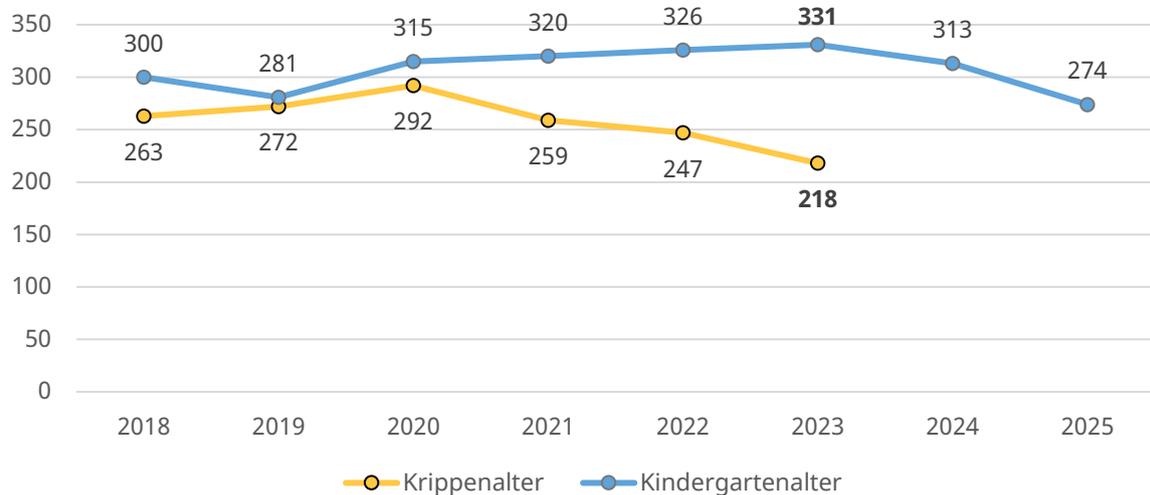


Quelle Daten der Einrichtungen zum 01.12.2022, Auswertung durch das Kinder- und Jugendamt 2023

6.15.2 Entwicklung der Kinderzahlen (Kapitel 2)

In Ziegelhausen sind die Kinderzahlen im Krippenalter weiterhin rückläufig. Im Kindergartenalter gibt es in 2023 zunächst einen leichten Anstieg.

Abbildung 109 Entwicklung der Kinderzahlen in Ziegelhausen



Quelle: Einwohnermeldedaten, Kinder- und Jugendamt 2023

6.15.3 Ausbauplanung 2023/2024 und Ausblick (Kapitel 3)

Tabelle 85 Ausbauplanungen Ziegelhausen 2023/2024

Ziegelhausen	Krippenalter	Kindergartenalter
Einrichtungen	Betreuungsplätze	
Evangelischer Kindergarten Mühlweg	10	45
Katholischer Kindergarten St. Josef	10	45
Katholischer Kindergarten St. Marien	10	42
Kinderhaus Heidelberg		33
Städtische Kindertageseinrichtung Kleingemünder Straße	10	36
Städtische Kindertageseinrichtung Wilhelmsfelder Straße	10	40
Waldkindergarten Ziegelhausen (Stiftsweg)		20
Waldkindergarten Ziegelhausen (Büchsenackerhang)		20
Betreuungsplätze gesamt	50	281
Anzahl der Kinder	218	331
Versorgungsquote	22,9 %	84,9 %

Im Krippenalter stehen im Stadtteil außerdem **28 Betreuungsplätze in Kindertagespflege** zur Verfügung, **Versorgungsquote - incl. Kindertagespflege - (0 bis 3 Jahre): 35,8 Prozent** und für den **Rechtsanspruchsbereich (1 bis 3 Jahre): 50,6 Prozent gesamt** und in Einrichtungen: **32,5 Prozent**.

Der Anteil der Ganztagesplätze liegt im Krippenbereich bei 80,0 Prozent und im Kindergartenbereich bei 52,7 Prozent.

Das Kinderhaus Heidelberg stellt 3 bis 4 Plätze für Schulkinder aus Heidelberg bereit.

Tabelle 86 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Ziegelhausen mit **städtischem Entgeltsystem** oder in analoger Anwendung

Ziegelhausen	Kleinkindbetreuung (Krippe und Kindertagespflege)	Kindergarten
	40 Plätze (kath. Kirche und Stadt) und 28 Plätze in Kindertagespflege	208 Plätze (kath. und ev. Kirche und Stadt)
	Anteil: 87,2 Prozent	Anteil: 74,0 Prozent

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Übersicht der Träger mit Unterteilung in Krippe und Kindergarten.....	7
Abbildung 2 Übersicht aller Einrichtungen mit Unterteilung in Krippe und Kindergarten.....	7
Abbildung 3 Wohnorte auswärtiger Kinder, die eine Krippe in Heidelberg besuchen.....	16
Abbildung 4 Auswärtige Kinder besuchen Kinderkrippen in folgenden Stadtteilen.....	16
Abbildung 5 Wohnorte auswärtiger Kinder, die einen Kindergarten in Heidelberg besuchen.....	17
Abbildung 6 Auswärtige Kinder besuchen Kindergärten in folgenden Stadtteilen.....	17
Abbildung 7 Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich.....	21
Abbildung 8 Entwicklung der Kinderzahlen (Kindergartenbereich) im Stadtgebiet.....	23
Abbildung 9 Entwicklung der Kinderzahlen bei Kindern von drei Jahren bis zum Schuleintritt in den Stadtteilen.....	24
Abbildung 10 Entwicklung der Betreuungsplätze im Krippenbereich.....	39
Abbildung 11 Entwicklung der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich.....	39
Abbildung 12 Entwicklung der Versorgungsquote im Kleinkindbereich in der Kindertagespflege.....	40
Abbildung 13 Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege.....	41
Abbildung 14 Entwicklung der Versorgungsquote im Krippenbereich und in der Kindertagespflege für die Erfüllung des Rechtsanspruchs.....	41
Abbildung 15 Verlauf des Eingangs der Vormerkungen im Kindergartenjahr 2021/2022.....	45
Abbildung 16 Altersverteilung der Kinder zum Zeitpunkt der Vormerkungseingabe (Kindergartenjahr 2021/2022).....	45
Abbildung 17 Altersverteilung der Kinder zum gewünschten Aufnahmedatum (Kindergartenjahr 2021/2022).....	45
Abbildung 18 Altersverteilung.....	45
Abbildung 19 Übersicht der Krippen und Kindergärten in Heidelberg.....	47
Abbildung 20 Übersicht der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Altstadt.....	48
Abbildung 21 Krippeneinrichtungen in der Altstadt - Wohnorte der Kinder.....	49
Abbildung 22 Wo werden die Krippen-Kinder aus der Altstadt betreut?.....	49
Abbildung 23 Kindergarteneinrichtungen in der Altstadt - Wohnorte der betreuten Kinder.....	50
Abbildung 24 Wo werden die Kindergartenkinder aus der Altstadt betreut?.....	50

Abbildung 25	Entwicklung der Kinderzahlen in der Altstadt	51
Abbildung 26	Übersicht der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Bahnstadt	53
Abbildung 27	Krippeneinrichtungen in der Bahnstadt – Wohnorte der betreuten Kinder	54
Abbildung 28	Wo werden die Krippenkinder aus der Bahnstadt betreut?	54
Abbildung 29	Kindergarteneinrichtungen in der Bahnstadt - Wohnorte der betreuten Kinder	55
Abbildung 30	Wo werden die Kindergartenkinder aus der Bahnstadt betreut?	55
Abbildung 31	Entwicklung der Kinderzahlen in der Bahnstadt.....	56
Abbildung 32	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Bergheim	58
Abbildung 33	Krippeneinrichtungen in Bergheim - Wohnorte der betreuten Kinder	59
Abbildung 34	Wo werden die Krippenkinder aus Bergheim betreut?	60
Abbildung 35	Kindergarteneinrichtungen in Bergheim – Wohnorte der betreuten Kinder	60
Abbildung 36	Wo werden die Kindergartenkinder aus Bergheim betreut?	61
Abbildung 37	Entwicklung der Kinderzahlen in Bergheim	61
Abbildung 38	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Boxberg.....	63
Abbildung 39	Wo werden die Krippenkinder aus dem Boxberg betreut?	64
Abbildung 40	Kindergarteneinrichtungen im Stadtteil Boxberg – Wohnorte der betreuten Kinder	64
Abbildung 41	Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Boxberg betreut?	65
Abbildung 42	Entwicklung der Kinderzahlen auf dem Boxberg	65
Abbildung 43	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Emmertsgrund.....	67
Abbildung 44	Krippeneinrichtungen im Emmertsgrund – Wohnorte der betreuten Kinder	68
Abbildung 45	Wo werden die Krippenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?	68
Abbildung 46	Kindergarteneinrichtungen im Emmertsgrund - Wohnorte der betreuten Kinder	69
Abbildung 47	Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Emmertsgrund betreut?.....	69
Abbildung 48	Entwicklung der Kinderzahlen auf dem Emmertsgrund.....	70
Abbildung 49	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Handschuhsheim	72
Abbildung 50	Krippeneinrichtungen in Handschuhsheim – Wohnorte der betreuten Kinder	73
Abbildung 51	Wo werden die Krippenkinder aus Handschuhsheim betreut?	73
Abbildung 52	Kindergarteneinrichtungen in Handschuhsheim – Wohnorte der betreuten Kinder	74
Abbildung 53	Wo werden die Kindergartenkinder aus Handschuhsheim betreut?	74
Abbildung 54	Entwicklung der Kinderzahlen in Handschuhsheim	75

Abbildung 55 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Kirchheim.....	77
Abbildung 56 Krippeneinrichtungen in Kirchheim – Wohnorte der betreuten Kinder	78
Abbildung 57 Wo werden die Krippenkinder aus Kirchheim betreut?.....	78
Abbildung 58 Kindergarteneinrichtungen in Kirchheim – Wohnorte der betreuten Kinder.....	79
Abbildung 59 Wo werden die Kindergartenkinder aus Kirchheim betreut?	79
Abbildung 60 Kinder aus dem Höllenstein, die Einrichtungen im Stadtgebiet besuchen	80
Abbildung 61 Entwicklung der Kinderzahlen in Kirchheim.....	80
Abbildung 62 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Neuenheim	83
Abbildung 63 Krippeneinrichtungen in Neuenheim – Wohnorte der betreuten Kinder	84
Abbildung 64 Wo werden die Krippenkinder aus Neuenheim betreut?	84
Abbildung 65 Kindergarteneinrichtungen in Neuenheim – Wohnorte der betreuten Kinder	85
Abbildung 66 Wo werden die Kindergartenkinder aus Neuenheim betreut?	85
Abbildung 67 Entwicklung der Kinderzahlen in Neuenheim	86
Abbildung 68 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Pfaffengrund	89
Abbildung 69 Krippeneinrichtungen im Pfaffengrund – Wohnorte der betreuten Kinder	90
Abbildung 70 Wo werden die Krippenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?	90
Abbildung 71 Kindergarteneinrichtungen im Pfaffengrund – Wohnorte der betreuten Kinder.....	91
Abbildung 72 Wo werden die Kindergartenkinder aus dem Pfaffengrund betreut?	92
Abbildung 73 Entwicklung der Kinderzahlen im Pfaffengrund	92
Abbildung 74 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Rohrbach.....	94
Abbildung 75 Krippeneinrichtungen in Rohrbach - Wohnorte der betreuten Kinder.....	95
Abbildung 76 Wo werden die Krippenkinder aus Rohrbach betreut?.....	95
Abbildung 77 Kindergarteneinrichtungen in Rohrbach – Wohnorte der betreuten Kinder	96
Abbildung 78 Wo werden die Kindergartenkinder aus Rohrbach betreut?	96
Abbildung 79 Entwicklung der Kinderzahlen in Rohrbach.....	97
Abbildung 80 Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Schlierbach	100
Abbildung 81 Krippeneinrichtungen in Schlierbach - Wohnorte der betreuten Kinder	101
Abbildung 82 Wo werden die Krippenkinder aus Schlierbach betreut?	101
Abbildung 83 Kindergarteneinrichtungen in Schlierbach – Wohnorte der betreuten Kinder	102
Abbildung 84 Wo werden die Kindergartenkinder aus Schlierbach betreut?.....	102

Abbildung 85	Entwicklung der Kinderzahlen in Schlierbach	103
Abbildung 86	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Südstadt	105
Abbildung 87	Krippeneinrichtungen in der Südstadt - Wohnorte der betreuten Kinder	106
Abbildung 88	Wo werden die Krippenkinder aus der Südstadt betreut?	107
Abbildung 89	Kindergarteneinrichtungen in der Südstadt – Wohnorte der betreuten Kinder	107
Abbildung 90	Wo werden die Kindergartenkinder aus der Südstadt betreut?.....	108
Abbildung 91	Entwicklung der Kinderzahlen in der Südstadt	108
Abbildung 92	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Weststadt	110
Abbildung 93	Krippeneinrichtungen in der Weststadt - Wohnorte der betreuten Kinder	111
Abbildung 94	Wo werden die Krippenkinder aus der Weststadt betreut?	111
Abbildung 95	Kindergarteneinrichtungen in der Weststadt – Wohnorte der betreuten Kinder	112
Abbildung 96	Wo werden die Kindergartenkinder aus der Weststadt betreut?.....	112
Abbildung 97	Entwicklung der Kinderzahlen in der Weststadt	113
Abbildung 98	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Wieblingen.....	115
Abbildung 99	Krippeneinrichtungen in Wieblingen - Wohnorte der betreuten Kinder	116
Abbildung 100	Wo werden die Krippenkinder aus Wieblingen betreut?	116
Abbildung 101	Kindergarteneinrichtungen in Wieblingen – Wohnorte der betreuten Kinder.....	117
Abbildung 102	Wo werden die Kindergartenkinder aus Wieblingen betreut?	117
Abbildung 103	Entwicklung der Kinderzahlen in Wieblingen.....	118
Abbildung 104	Überblick der Krippen und Kindergärten im Stadtteil Ziegelhausen	120
Abbildung 105	Krippeneinrichtungen in Ziegelhausen – Wohnorte der betreuten Kinder	121
Abbildung 106	Wo werden die Krippenkinder aus Ziegelhausen betreut?	121
Abbildung 107	Kindergarteneinrichtungen in Ziegelhausen – Wohnorte der betreuten Kinder	122
Abbildung 108	Wo werden die Kindergartenkinder aus Ziegelhausen betreut?	122
Abbildung 109	Entwicklung der Kinderzahlen in Ziegelhausen	123

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1	Ausbaustand der Betreuungsplätze im Krippenbereich	8
Tabelle 2	Ausbaustand der Betreuungsplätze im Kindergartenbereich.....	8
Tabelle 3	Krippenplätze (zum 31.12.2022).....	9
Tabelle 4	Belegte Betreuungsplätze in Kindertagespflege (0-3 Jahre; zum 31.12.2022)	10
Tabelle 5	Betreuung Krippe und Kindertagespflege: Belegte Betreuungsplätze in Heidelberg (0-3 Jahre; zum 31.12.2022)	10
Tabelle 6	Kindergartenplätze (zum 31.12.2022)	11
Tabelle 7	Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen (zum 31.12.2022)	12
Tabelle 8	Stadtteilbezug und Auswärtige Kinder in den Einrichtungen.....	13
Tabelle 9	Gesamtübersicht der belegten Plätze in den Einrichtungen	14
Tabelle 10	Gesamtübersicht der in den Stadtteilen in Kindertagespflege betreuten Kinder	15
Tabelle 11	Entwicklung der Kinderzahlen im Kleinkindbereich.....	22
Tabelle 12	Angebotsformen für die Betreuung von Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt..	28
Tabelle 13	Angebotsformen für die Kleinkindbetreuung	28
Tabelle 14	Versorgungsgrad im Krippenbereich.....	29
Tabelle 15	Betreuung in Einrichtungen (Krippen) und bei der Kindertagespflege	30
Tabelle 16	Vergleich der Anzahl der Krippenplätze mit dem Vorjahr.....	31
Tabelle 17	Geplante Krippenplätze für 2023/2024 mit Anteil der Ganztagesplätze in den einzelnen Stadtteilen dargestellt.....	31
Tabelle 18	Städtisches Entgeltsystem im Kleinkindbereich	32
Tabelle 19	Übersicht Versorgungsgrad im Kindergartenbereich	33
Tabelle 20	Vergleich Anzahl der Kindergartenplätze mit Vorjahr	34
Tabelle 21	Anteil Ganztagesplätze im Kindergartenbereich.....	35
Tabelle 22	Städtisches Entgeltsystem im Kindergartenbereich	36
Tabelle 23	Schulkindbetreuung in Kindertageseinrichtungen.....	36
Tabelle 24	Ausgewählte Erträge Produktgruppe 36.50 im Haushalt 2023	37
Tabelle 25	Ausgewählte Aufwendungen Produktgruppe 36.50 im Haushalt 2023	38
Tabelle 26	Betreuungsbedarfe der Familien.....	44
Tabelle 27	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Altstadt	49

Tabelle 28	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Altstadt.....	50
Tabelle 29	Ausbauplanungen Altstadt 2023/2024.....	51
Tabelle 30	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Altstadt mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	52
Tabelle 31	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Bahnstadt.....	54
Tabelle 32	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Bahnstadt	55
Tabelle 33	Ausbauplanungen Bahnstadt 2023/2024	56
Tabelle 34	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Bahnstadt mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	57
Tabelle 35	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Bergheim	59
Tabelle 36	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Bergheim	60
Tabelle 37	Ausbauplanungen Bergheim 2023/2024	62
Tabelle 38	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Bergheim mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	62
Tabelle 39	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Boxberg	64
Tabelle 40	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Boxberg	64
Tabelle 41	Ausbauplanungen Boxberg 2023/2024.....	66
Tabelle 42	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Boxberg mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	66
Tabelle 43	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Emmertsgrund	68
Tabelle 44	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Emmertsgrund.....	69
Tabelle 45	Ausbauplanungen Emmertsgrund 2023/2024.....	70
Tabelle 46	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Emmertsgrund mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	71
Tabelle 47	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Handschuhsheim	73
Tabelle 48	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Handschuhsheim)	74
Tabelle 49	Ausbauplanung Handschuhsheim 2023/2024	75
Tabelle 50	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Handschuhsheim mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	76
Tabelle 51	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Kirchheim	78

Tabelle 52	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Kirchheim)....	79
Tabelle 53	Ausbauplanung Kirchheim 2023/2024	81
Tabelle 54	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Kirchheim mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	82
Tabelle 55	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Neuenheim	84
Tabelle 56	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Neuenheim....	85
Tabelle 57	Ausbauplanung Neuenheim 2023/2024	87
Tabelle 58	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Neuenheim mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	88
Tabelle 59	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Pfaffengrund	90
Tabelle 60	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Pfaffengrund)	91
Tabelle 61	Ausbauplanungen Pfaffengrund 2023/2024	93
Tabelle 62	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Pfaffengrund mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	93
Tabelle 63	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Rohrbach	95
Tabelle 64	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Rohrbach)....	96
Tabelle 65	Ausbauplanungen Rohrbach 2023/2024	98
Tabelle 66	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Rohrbach mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	99
Tabelle 67	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Schlierbach	101
Tabelle 68	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Schlierbach..	102
Tabelle 69	Ausbauplanungen Schlierbach 2023/2024	103
Tabelle 70	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Schlierbach mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	104
Tabelle 71	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Südstadt	106
Tabelle 72	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Südstadt.....	107
Tabelle 73	Ausbauplanung Südstadt 2023/2024	109
Tabelle 74	Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Südstadt mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	109
Tabelle 75	Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Weststadt	111
Tabelle 76	Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil Weststadt....	112

Tabelle 77 Ausbauplanung Weststadt 2023/2024	113
Tabelle 78 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Weststadt mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	114
Tabelle 79 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Wieblingen	116
Tabelle 80 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Wieblingen)	117
Tabelle 81 Ausbauplanung Wieblingen 2023/2024	118
Tabelle 82 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Wieblingen mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	119
Tabelle 83 Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre im Stadtteil Ziegelhausen	121
Tabelle 84 Betreuungsplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Stadtteil (Ziegelhausen)	122
Tabelle 85 Ausbauplanungen Ziegelhausen 2023/2024.....	123
Tabelle 86 Übersicht über die Betreuungsplätze im Stadtteil Ziegelhausen mit städtischem Entgeltsystem oder in analoger Anwendung	124

Quellenverzeichnis

Bujard, Martin; Andersson, Gunnar (2022): Fertility declines near the end of the COVID-19 pandemic: Evidence of the 2022 birth declines in Germany and Sweden, BiB Working Paper 6/2022. Wiesbaden: Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung

Kitzenmaier, Ronja (2022): Vielfältiger Ausbaubedarf in der Kinderbetreuung. Statistisches Monatsheft Baden-Württemberg 6+7/2022, Statistisches Landesamt, In: <https://www.statistik-bw.de/BildungKultur/>

Statistisches Bundesamt für Statistik (Destatis, 2023): In <https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsvorausberechnung/begleitheft.html?nn=208696#geburtenh%C3%A4ufigkeit>

Statistisches Landesamt (2022): In <https://www.statistik-bw.de/Presse/Pressemitteilungen/2022174>

Impressum

Stadt Heidelberg
Kinder- und Jugendamt Heidelberg
Eppelheimer Straße 13
69115 Heidelberg

Telefon 06221 58-31402

Bearbeitung und Koordination
Jugendhilfeplanung und Grundsatzaufgaben

Foto
Envato/ Stadt Heidelberg

Stadtteilkarten
Vermessungsamt Heidelberg
Bearbeitung: Kinder- und Jugendamt

Heidelberg, März 2023